

Schlaf-Sopha 90 M. do. Fauteuil 55 „



als bequemstes Sofa.
Die selben haben sich in Königs- und
Königs-Schiffen, sowie in vielen
Familien als unentbehrlich und un-
übertroffen vielfach eingeführt.

Polstermöbel-Lager.
Oswald Lehmann, Tapezierermeister, Pragerstr. 47,
früher Altmarkt 20.

Dosky
32 Scheffelstrasse



Zu Weihnachtsgeschenken
empfehle mein reichhaltiges Lager anerkannt feist frischer
Delikatessen, als:

Oel-Sardinen,
nur beste Marken, mit Schlüssel zum leicht Öffnen, per Dose 65,
70, 90, 110, 120, 140, 180 bis 325 Pf., prima Helgoländer
Kronen-Hummer per 1/2 Dose 85 Pf., per 1-Pfd.-Dose oder
Glas 140 Pf., **Lachs in Aspic** Glas 150, Dose 125 Pf.,
Roll-An in Gelée (reines Marinat) Postlag 6 1/2 Pf. und
7 1/2 Pf., per Dose 1 Pfd. 140 Pf., 2 Pfd. 275 Pf., **Appetit-
Sild** per Dose 65 und 70 Pf.

Neuen besten amerikanischen Perl-
Caviar
à Pfund 3 M. 60 Pf., Ural-Caviar à Pfund 4 M.
Astrachaner Caviar
à Pfd. 6 M., in Kästchen, Kisten etc.
Ossee-Heringe per 1/2 Dose 5 1/2 Pf., per 1 Dose 3 M. 25 Pf.,
Delicatess-Heringe in Tomaten-Wein od. Bouillon
à Dose 140 Pf.

Prima Elbinger Riesen-Briden
in Kästchen mit 15 Stück 4 1/2 Pf., mit 30 Stück 6 1/2 und 7 1/2 Pf.,
russ. Sardinen à Pfd. 170 und 180 Pf., **Stralsunder
Brot-Heringe** à Pfd. 225 Pf., **echte Christiania-
Anchovis** per Pfd. 60 und 70 Pf., **Anchovis Paste**
à 75 Pf., **amerik. Cornedbeef** 1-Pfd.-Dose 90 Pf., 2-Pfd.-
Dose 160 Pf., **Ochsenzungen** à Dose 3 M. 50 Pf., **fetten
geräuch. Strom-Lachs**, frische fette **Sprotten**
Präparirte 110 Pf.

Geräucherte Präsent-Aale
nach Stärke à Pfd. M. 1.60 u. 1.80. **Rügenwalder Gänse-
brüste** à Pfd. M. 2.20. **Gothaer Cervelatwurst**. Die
seit Jahren beliebten, geschmackvoll ausgestatteten
Präsent-Körbchen
in verschiedenster Füllung und größter Auswahl.
F.G. Dosky, Scheffelstr. 32.
Verfandt nach auswärts gegen Nachnahme. Preis-Courant franco.

Solide Fabrikate
von
**REGEN- UND
SONNENSCHIRMEN**

1 Mark bis hochfein
empfehle in überaus reicher Auswahl
und zu anerkannt sehr billigen Preisen

H. Pickel
4 Pillnitzer-Strasse 4
nahe Amalien-Strasse.

Bezüge binnen 2 Stunden.
Reparaturen schnell u. billigst.

**Knaben-Paletots
und Anzüge**



aus guten haltbaren Stoffen in
eigenen Werkstätten auf das Solideste
angefertigt, empfehle zu den billigsten
Preisen

Louis Hetze,
Bauherstr. 20.
Maass-Geschäft für
Herren- u. Knabengarderobe.

NB. Ein Posten vorjähriger Paletots-Anzüge
zu ganz herabgesetzten Preisen.

**Waaren-
Posten,**

hauptsächlich Manufactur-, Seiden-,
u. Wollwaaren, werden unter
Diskretion gegen Cassa gefant.
Wdr. unter M. G. 509 erb. im
„Invalidentent“ Dresden.

Zahmer sprech. Papagei
billig zu verkaufen Streblener-
strasse 60d, 2. Etage rechts.

**Commoden, neu u. geb., Tisch-
u. Stühle, bill. Weinläster, 11 u.**

Ein schönes Tafel-Piano ist
sehr billig zu verf., oder zu
verleihen Kurfürststr. 26, 4. Et.

Papierwagen und Federstühle
erhaltenlich billig Hinterbalm-
hofstrasse 1. Gottlieb.

**Ein schönes Wiege-
pferd, groß, mit vollstän-
digen neuen Sattelzeug, bill. z. ver-
kaufen Martin-Lutherstr. 7, Eb. 3.**

Butter,
frisch und gut, empfehle zum bil-
ligsten Preise die Butterhandlung
große Meißnerstrasse 11.

**Knaben-Paletots
und Anzüge**

aus guten haltbaren Stoffen in
eigenen Werkstätten auf das Solideste
angefertigt, empfehle zu den billigsten
Preisen

Louis Hetze,
Bauherstr. 20.
Maass-Geschäft für
Herren- u. Knabengarderobe.

NB. Ein Posten vorjähriger Paletots-Anzüge
zu ganz herabgesetzten Preisen.

**Knaben-Paletots
und Anzüge**

aus guten haltbaren Stoffen in
eigenen Werkstätten auf das Solideste
angefertigt, empfehle zu den billigsten
Preisen

Louis Hetze,
Bauherstr. 20.
Maass-Geschäft für
Herren- u. Knabengarderobe.

NB. Ein Posten vorjähriger Paletots-Anzüge
zu ganz herabgesetzten Preisen.

In allen Bilderverkauf-
stellen des „Dresdner
Striezel-Marktes“ zu
haben:

**Köhler's
illustrirte
Jugend-
Bibliothek,**
Erzählungen, Märchen und
Sagen für Knaben u. Mädchen.
Preis pro Band 75 Pf.

Daraus als historisch empfeh-
lenswerth: **Hoffmann-
Räuber: „Der Christ-
markt“**, Erzählung aus
Dresdens Vergangenheit.

Maxstadt's
Original-Couplets
mit Pianovorbildern, sind soeben
erschienen und vorrätig bei
Theobald Dietrich,
Kunstbldg., Frauenstrasse.

**Selten
preiswerthe
Bücher-
Offerte!**

Andre's großer Pandaffas
in 86 Karten nebst Text. In
Orig.-Abbild. Sehr gut erhalten!
Statt 25 M. nur 15 M. Tour-
saint-Langenscheidt's franz.
Unterrichtsbücher. Wie neu!
Statt 27 M. nur 16 M. Scherr,
Germania. Mult. Pracht-
ausgabe i. Orig.-Abbild. Statt
20 M. nur 9 M. Gervinus,
Geschichte des 19. Jahrhds.
In 11 guten Abz. Zweiten. Statt
72 M. nur 12 M. (Herikant's
Geschichtswert!) Solub, Dr. G.,
7 Jahre in Süd-Afrika. Er-
lebnisse, Fortschritte u. Jagden etc.
Mit 235 Solidm. u. 4 Karten.
1881. In 2 sehr eleganten Pracht-
bänden. Wie neu! Statt 20 M.
nur 13 M. Ferner noch andere
werthvolle und zu Fest-Ge-
schenken geeignete Werke,
ebenfalls zu bedeutend herab-
gesetzten selten bill. Preisen!
Auchdem empfehle ich mein gro-
ßes Lager von Jugendschrift-
ten und Bilderbüchern
der besten Autoren zu bedeutend
ermäßigten Preisen!

S. Eger's
Buchhandl. u. Antiquariat,
16 Grunerstrasse 16
(1897. 1898.)

Altkauf billige
Bücher-Verkauf!

**Eleg. Gratulations-
karten u. Briefe** mit Firma, sowie
alle Drucksachen vertikal billig!
H. Walther, gr. Brüderg. 21.

Goldfische.
Karpfen, Schleien, Störchen,
Rohrheier, Gründlinge, Kitz-
pläher, Fischz. Kavalen,
Auarium in allen Größen
kauft man am billigsten bei
Gehr. Winkler, Wettiner-
strasse, Vogelhandlung.
Verkaufstand während der
Christm. Altmarkt, gegen-
über Herrn Hartung, nächster
Nabe Schreiergasse, Carl
Zeifert.

**Sichtene
Bretter,**
parallel bekant, 21 + 33
Millim. stark, hat in hübscher
weißer Waare und in gang-
baren Längen preiswerth
abzugeben das Dampf-
Sägewerk von
B. Lellek
in Breslau.

Seidene hochleg. Kleider
zu verkaufen Carolastr. 12,
3. Etage.

Weihnachts-Geschenk!
Ein echter Seiden-Binder zu
verkaufen Carolastr. 12, 3. Et.

Auspoliren von Nöbeln,
sowie Reparaturen in und außer
dem Hause fertigt **Höper**,
Granderstr. 10, 4. Etage, oder
Webergasse 33, Hausflur

**Billigste und
große Auswahl
von Kinder-
Schiller- und
Erziehungs-
Violinen.**

**Vogel, Rufen, Mund- und
Blech-Harmonikas, Trom-
meln, Sackpfeifen, Trom-
peter, Sackpfeifen und
Kasteln zu Fabrikpreisen bei
G. Poschardt,
Wettinerstr. 18.**

**Gedichte, Sufvenkieder,
Aufsagen, Toaste** etc. fert. bistr.
u. vorzüglich (auch brieflich):
Literat Hugo Fleischer,
Wilhelmsstr. 34, 2.

Privat-Kurse
für Erwachsene in Tages- oder
Abend- und Sonntags- Stunden
in nachfolgenden, beliebig einzeln
auswählbaren Fächern:
Buchführung, Rechnen,
Korrespondenz, Wechsel-
kunde, Schönheitslehre,
Handchrift, Grammatik,
Briefstil, Orthographie,
Geometrie, Zeichen, Li-
teraturgeschichte, Zeichnen,
Geographie, Englisch,
Französisch, Polnisch,
Chemie etc.

Getrennte Abteilungen für ältere
und jüngere Personen beiderlei
Geschlechts.

Handels-Akademie
und höhere Fortbildungsschule
Schloss-Str. 22.
Dietrichstr.-Zimmer 11. Et.

Kinderwagen - Höfen
Königsbrüderstr. 75.
Zwingerstr. 8.

**Billigste und
große Auswahl
von Kinder-
Schiller- und
Erziehungs-
Violinen.**

**Vogel, Rufen, Mund- und
Blech-Harmonikas, Trom-
meln, Sackpfeifen, Trom-
peter, Sackpfeifen und
Kasteln zu Fabrikpreisen bei
G. Poschardt,
Wettinerstr. 18.**

Privat-Kurse
für Erwachsene in Tages- oder
Abend- und Sonntags- Stunden
in nachfolgenden, beliebig einzeln
auswählbaren Fächern:
Buchführung, Rechnen,
Korrespondenz, Wechsel-
kunde, Schönheitslehre,
Handchrift, Grammatik,
Briefstil, Orthographie,
Geometrie, Zeichen, Li-
teraturgeschichte, Zeichnen,
Geographie, Englisch,
Französisch, Polnisch,
Chemie etc.

Getrennte Abteilungen für ältere
und jüngere Personen beiderlei
Geschlechts.

Handels-Akademie
und höhere Fortbildungsschule
Schloss-Str. 22.
Dietrichstr.-Zimmer 11. Et.

Kinderwagen - Höfen
Königsbrüderstr. 75.
Zwingerstr. 8.

Handels-Akademie
und höhere Fortbildungsschule
Schloss-Str. 22.
Dietrichstr.-Zimmer 11. Et.

Kinderwagen - Höfen
Königsbrüderstr. 75.
Zwingerstr. 8.

A. WALTHER
Kautschukstempel-Fabrik
DRESDEN
gr. Brüdergasse 20

Billigste Bezugsquelle für Private
und Wiederverkäufer.

Christbaumlichte
einst. billig Friedrichstr. 23.
Wiederverkäufer Rabatt.

Café Parsifal,
Conditorei
und Wiener-Bäckerei,
Ecke Bautzner- und
Kurfürstenstrasse,
empfehle
Christstollen
in bekannter vorzüglicher Qualität
und allen Kreislagen.
**Gr. Auswahl schmackhaftes
Bauwerkzeug,
Lebkuchen
und frischen selbstverfertigten
Marzipan.**

Achtung!
Steuer-Stollen.
Nach allgemeiner Nachfrage
sind dieses Jahr wieder 1000 St.
Steuer-Stollen in bekannter Güte,
in Handeln u. Kolonnen-Stollen,
abgegeben. Preislichkeiten gratis.
6 St. 10 M., 3 St. 5 M., ver-
sendet nach allen Stadttheilen die
Bäckerei Göhring, Glacisstr. 13b,
Salzgasse 5.
Schweinefleisch à Pfd. 60 Pf.,
Pöselfleisch 65
Geräuch. Schinken 80
Speck 70
Versucht Blut- u. Ferkelwurst 60 Pf.

**Bären-
Schänke,**
1415 Webergasse 1415,
empfehle als Specialität

Backfische,
frischen echten
**Renntier =
Schinken**
und echte
Regensburger Würstl.
wozu ergebenst einladet
Oswald Ruffia.

Crystallhallen.
Neu! Neu! Neu!
Dresden von 1400-1752,
sowie die alten, originellen
Persönlichkeiten.
Bodachstr. 11. G. W. Wiede.

**Der allgemeine
Kranken- und Sterbe-
kassen, sowie Lebens-
versicherungsverein.**
Hauptkass.:
Schlossstrasse 24. II.
bietet bei seiner bekannten vor-
züglichen Finanzlage allen Be-
ruftlosen (Männern u. Frauen)
Gelegenheit zur Versicherung bei
billigen Monatsbeiträgen.

**Der allgemeine
Kranken- und Sterbe-
kassen, sowie Lebens-
versicherungsverein.**
Hauptkass.:
Schlossstrasse 24. II.
bietet bei seiner bekannten vor-
züglichen Finanzlage allen Be-
ruftlosen (Männern u. Frauen)
Gelegenheit zur Versicherung bei
billigen Monatsbeiträgen.

**Der allgemeine
Kranken- und Sterbe-
kassen, sowie Lebens-
versicherungsverein.**
Hauptkass.:
Schlossstrasse 24. II.
bietet bei seiner bekannten vor-
züglichen Finanzlage allen Be-
ruftlosen (Männern u. Frauen)
Gelegenheit zur Versicherung bei
billigen Monatsbeiträgen.

Löwenbräu
(Saazer Hopfenblüthe),
3 Weißgasse 3.
Zu den bevorstehenden Feiertagen
officiell obengenanntes
Bräu in Gebinden verschiedener
Größe, sowie in 1/2 Literflaschen
bei bedeutender Preisermäßi-
gung franco Haus.
Flaschen-Einlage wird nicht
berechnet.

**Stille
Musik.**

Restaurant B. Fröde,
Löbtau, altes Chauffeehaus.
Wochen Sonnabend
grosses Schlachtfest.

Ernst Marcus.
Restaurant
Schlossstr. 10
Bienenkuch

Ernst Marcus.
Restaurant
Schlossstr. 10
Bienenkuch

Ernst Marcus.
Restaurant
Schlossstr. 10
Bienenkuch

Ernst Marcus.
Restaurant
Schlossstr. 10
Bienenkuch

Ernst Marcus.
Restaurant
Schlossstr. 10
Bienenkuch

Ernst Marcus.
Restaurant
Schlossstr. 10
Bienenkuch

Ernst Marcus.
Restaurant
Schlossstr. 10
Bienenkuch

Ernst Marcus.
Restaurant
Schlossstr. 10
Bienenkuch

Ernst Marcus.
Restaurant
Schlossstr. 10
Bienenkuch

Ernst Marcus.
Restaurant
Schlossstr. 10
Bienenkuch

**Verein zur Hebung des
Gärtnerstandes.**
Sonnabend d. 22. d. III. Ver-
sammlung (Odeon, Carusstr.)
Zahlreiches Erscheinen erwünscht
Der Vorstand.

Der liebe gute Schlachthof-Weise
hat uns ergötzt mit einer Speise,
kein u. von ganz bezaubernder Art,
Bei dem Club-Schmaus vom
Mittag.
Weise's Würstchen schmecken noch,
Dum soll er leben hoch!

Wir kommen nach dem Feste
zu Dir als Sauerbraten-Alde-
Gäite.

„Katz.“
Alle an der Bekleidungs-Casse
betheiligten Stammgäste werden
auf heute Abend 8 Uhr zu einer
Besprechung eingeladen.

**Schüchternes
Gretchen**
letzter Briefkasten.
Brief liegt unter G. F. 312
Erzählung dieses Blattes.

Achtung.
Betreffs der in der gestrigen
Nummer d. Bl. im lokalen Theile
gebrachten Warnung theile ich
einem gebieterischen Publikum, sowie
meinen werthen Kunden mit, daß
der Verkauf genannter Christ-
bäume nicht in meiner Konditorei
stattgefunden hat.

Bodachstr.
Fr. Eulitz.
NB. Gleichzeitig empfehle meine
Localitäten einer gest. Benutzung.

Allen älteren Dresdnern,
welche sich einige unterhalten-
tende Abende verschaffen
wollen, sei die angenehme
Lektüre „Jugend-Erinner-
ungen eines alten Sachsen“
von 1836-56 hiermit auf's
Wärmste empfohlen.
Einige alte Dresdner.

Auch im Unglück werde ich
edel bleiben! Ich vergesse Ihnen
Nichts und wünsche Ihnen viel
Glück! Wenn es nicht kummt
war, bleibt Ihnen mein Herz
trotzdem in der Ferne.
Kallst.

**Rosinen-
Dorsch.**
Extrablatt
heute Mittag Wettinerstr. 17, 12

**Butter-
Dorsch.**

**Gold- und Silber-
Waaren** findet man reizende
Neuheiten als Weihnachts-Ges-
chenke bei **Franz v. Schleier-
feiner,** Juwelier, Annenstr. 31,
direkt bei der Kirche.

**Parfümerien-
Kirche**
3 haben gegenüber. 8.

Wo
mohnt **Filzschuh-Köbe.**
Hing? Freibergstr. 8.
Auf das wirklich billige und
reelle
Pelzwaaren-Lager
von **A. Heupel,** Kürschner,
Schönebergstr. 30, wird ganz
besonders aufmerksam gemacht.
R.

Beachtenswerth
Bei **Gebrüder Liebich,** an
der Frauentirch 6-7, 1. Trepp.,
Ecke Mühlengasse neben Stadt-
Befehdungs, erhalten solide Leute
gegen wöchentliche, 14-tägliche oder
monatliche Monatsabgaben bei
nur geringer Anzahlung alle Ar-
ten von Gegenständen, als Win-
terpaletots für Herren u. Damen,
elegante Jaquet- u. Mod-Anzüge,
Kinder-Garderobe, Hüte, Schirme,
Mäntel, Gardinen, weisse u. bunte
Veinen, alle Arten Tischler- und
Polstermöbel, Regulatoren, Herren-
und Damen-Uhren in Gold und
Silber, Ketten, Ringe, Trauringe,
Gold-, Silber-, Medaillons u. verleihe.
A. H. und J. F.

Regenschirme.
Neuheiten in Spazierstöden,
Dau-, Jagd-, Studenten-,
Arbeits- und Gehnheits-
stiefeln (Patentstiefeln),
echte Meerschm., Bernsteine u.
Weichel-Cigarren, u. Cigar-
retten-Spigen, Dosen, Domino-
u. Schachspiele, Damenreter in gr.
Auswahl billigst bei **B. Schab-
lich,** Marienstr. 7, gegenüber
den 3 Naben.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 356. Freitag, 21. Dec. 1888.
Seite 5.

Trompeterschlösschen
Dresden
Aufbewährtes Gasthaus ersten Ranges.
 Im Centrum aller Sehenswürdigkeiten der Residenz.
 11 Zimmer von 12 bis 25 an incl. Licht und Service.
 Bad mit Douchen und Equipage im Hause.
 Vollständig neu und elegant renovirt.
 Großes rauchfreies Restaurant.
 Ausgezeichnete Küche. — Gut geputzte Weine. — ff. Bairisch und
 Feinschmecker-Lagerbier.
 Heute, sowie jeden Freitag Schlachtfest.
 Kochschaffner A. Reibholz, Besitzer.

Radeberger
Bock-Bier.
 Von dem diesjährigen hochfeinen Bodbiere ist mir wieder ein
Original-Mutterfässel

von der
Radeberger Export-Bierbrauerei
 referirt worden und gelangt dasselbe
 vom 21. dieses Monats ab

bei mir zum Ausschank. Ich kann allen Freunden eines vor-
 züglichen, extraktreichen und bestens belüfteten Bieres auch das
 diesjährige
Radeberger Bockbier

angelegentlich empfehlen und lade hierzu höflichst ein.
 Kochschaffner
E. Selle,
 Radeberger Bierhalle,
 11 Hauptstrasse Nr. 11.

Rheingauer Weinhandlung
 mit Schoppenstuben,
 jetzt Gewandhausstrasse Nr. 3,
 früher: König-Johann-Strasse 21.
 versendet nach wie vor ihre selbstgebaute Rheinweine in Ge-
 binden jeder Größe ab hier und ab ihrer Kellerer Erbach a. Rh.
 in Flaschen: Rheinwein von 50 Pf. pr. Flasche an.
 Schoppen 20 Pf. Special 15 Pf.
 Sect von 1,80 pr. 1/2 Flasche an.
 Naturreineit garantiert.

L. R. A. Wilcke, Weingutsbesitzer
 aus Frankfurt a. M.,
 zu Ingelheim und Erbach a. Rh.

Margarethe Hofferbert,
 Dresden, Seestraße Nr. 10, 3,
 praktisch u. akademisch gebildete Lehrerin
 der Damenschneiderei.

Durch langjährige praktische Thätigkeit im Geschäfte meines
 Vaters bin ich in den Stand gesetzt, allen mich beehrenden Schülern
 in die Damenschneiderei auf das Beste und Praktischste
 zu erlernen.
 Am 1. Januar 1889 Anfang meines neuen Lehr-Curses
 für Unterrichtung häuslicher Damen- und Kinder-Garderobe.



Zum bevorstehenden Feste empfehle ich in nur frischerer Waare
 zu den billigsten Tagespreisen:
Offender Steinbutt, Stettiner Rander,
 do. Seezungen, ff. Schellfisch,
Sablau, Schollen, Dorsch,
Echten Winter-Rheins, Bombolhu. Silber-
 Lachs, Lachs,
lebende Hummern, lebende Hechte,
 do. Aale, do. Schleien,
 do. Schuppen-Karpfen à 70-85 Pf., Zwiegel- und Schleien-
 Karpfen, 4-8 Pf. à 85 Pf., große kleiner Plabrunscheln.
 Aufträge von auswärts werden pünktlich ausgeführt.

Heinrich Wanke,
 Königl. Sächs. Hof-Fischhändler.
 Verkaufsort: Hebergasse 33. Fernsprecher: 1459.
Die Wild- u. Geflügel-Handlung
 von **A. Zimmermann,**
 große Blauschiffstraße 24,
 empfiehlt täglich frische Sendungen

Hasen,
 so groß wie möglich, die stärk-
 sten gesplekt 2,50 M., kleinere
 billiger. Rehwild, ff. Gafergänse
 à 10-15 Pf., sowie alle Sorten
 zahmes Geflügel zu den billigsten
 Tagespreisen.
Ein transport. Kessel, Pa. Singermaschine.
 wie neu, ist billig zu verkaufen, neu, Veränderungsbalder billig zu
 Kaufpreis 25, im Restaurant, verkaufen Bachstraße 19, 1 St.

Zu Folge anbreiteter Anstellung kommt demnach hierdurch
 eine Schuhmannsstelle zur Verleihung. Gehalt: 900 M. — Pf.
 Besoldungsgehalt: 80 M. Caution 500 M.
 Gütemüthige Reflektanten wollen sich unter Beifügung von
 Zeugnissen bis zum 31. d. M. schriftlich bei uns melden.
 Löbtau, am 19. Dezember 1888.
Der Gemeinderath daselbst.
 Kollbabe.

Weihnachtsgeschenk!!
 Feinste
Rothwein-Punsch-Essenz
 à Bl. 2 M. 50 Pf.
Carneval-Punsch-Essenz à Bl. 2 M.
Rum-Punsch-Essenz à Bl. 1 M. 20 Pf. und 1 M. 50 Pf.
Arauc-Punsch-Essenz à Bl. 1 M. 75 Pf.
Benedictiner-Liqueur à Bl. 2 M.
 echten Jam.-Rum und Cognac, Getreide-Kämmel,
 alten echten Nordhäuser und Neukirchner Korn,
 große Auswahl feinsten Liqueure etc. empfiehlt die
Spirituosen-Handlung und Liqueur-Fabrik
 von
Robert Werner,
 Moritzstraße 7.

Thee
 R. Selig & Hille
 Pragerstrasse 36.
Weihnachts-
Geschenke
 Thee
 fein
 aromatisch
 billig
 billige und feine
 aller Art.

Otto Pantel, a. d. Frauen-
 kirche 22
 (Hotel Fürst
 Bismarck).
 Zum Weihnachtsfeste empfehle mein großes Lager Ein-
 der-Güte in den neuesten Noons, sowie Filz-Güte in weiß
 und gefärbt in den neuesten Wiener Noons und modernsten
 Farben, 1,50, 2,50, 3 M., 3,50, 4 M., 5 M. bis 12 M.
 Außerdem empfehle mein Lager selbstgefertigter

Pelzwaaren.
Mütze:
 Russ. Gase 2-3 M. Grebes 9-12 M.
 Canin 4,50-6 M. Natur-Stuntz 15-28 M.
 Schw. Cossium 6-8 M. Netz 11-50 M.
 Affe 5-8 M. Kinder-Garnitur
 Nutria-Fiber 9-12 M. May und Roggen 3 Mark.
Pelz-Kragen, Pelz-Pelerinen, Pelz-Baretts
 zu den billigsten Preisen.
Neuheit! Praktische Wintermütze: Neuheit!
Kaiser Friedrich-Mütze 2 M.
Pelz-Waichfir-Mützen 5 bis 8 M.
 Kinder-Mützen 60 Pf., 0,75, 1,00 bis 1,50 M.
 Regenkleidung in Gloriastoff, ausgestattet mit eleganten Stößen,
 Stück 2,75, 3,50, 4,50-6,50 M. Große Auswahl von Schürpen
 und Cravatten, Filzschuhen und Gantoffeln.
Otto Pantel,
 an der Frauenkirche 22, am Neumarkt.

Ein frischer Transport
dänischer
Pferde,
 direkt aus Dänemark,
 steht bei mir zur Verkauf.
H. Strehle.
 Oschatz.

Gardinen
 crème und weiss, in großer Auswahl, stets neue Muster zu
 außerordentlich billigen Preisen. Reher 1-3 Fenster stets vorräthig
 und sehr preiswerth. Großtes Gardinen-Specialgeschäft.
Waisenhausstr. 28. I. kein Laden. Ganz neben der
 Société.

Wolfframm's
 preisgekrönte
Aliquot-Patent-
Mignon-
Flügel,
 kleinster Flügel der Welt.
Aliquot-Patent-
Salon-
Flügel,
 unübertroffen.
Aliquot-Patent-
Pianinos

Diese neue Erfindung
 verleiht meinen Pianos
 einen volleren, edleren und
 gefangreicheren Ton und
 hindert in Bezug auf Solidität
 und Stimmhaltung unüber-
 troffen. Ich empfehle diese
 unter langjähriger Garantie
 zu realen und billigsten
Fabrikpreisen
 zum Verkauf und Verleihen.
H. Wolfframm,
Piano-Fabrik,
 Seestraße 3, 1.
 Annahme älterer Pianos.



Konize's
Schnellbräter.
 Kellner's
Wirtschaftswaagen,
Küchenwaagen,
 Brichwagen, sowie
 Brücken, Tafeln u. Waagen-
 waagen in allen Größen.

Anton, Dampfwaaschröpfe,
Wäsche-Dringmaschinen,
Umbach'sche Bouillontöpfe,
Kartoffel-Dampftöpfe,
Küchen-Staffelöfen, etc.
 Kaffee- und Theeervice,
 Brotbacken,
 Gimer, Wasserkannen,
 Toilettenhänder,
 Briefkasten,
 Geldkassetten,
 Kaffee- und Zuckerbüchsen,
 Kohlenkasten,
 Schirmländer,
 Eisenvorleger,
 Feuergeräth-Garnituren,
 Taschen- und Handlaternen,
 Kunstgegenstände,
 Metallarbeiten,
 Tafel- und Handleuchter,
 Schlittschuhe,
 Laubjäckchen,
 Werkzeugaften,
 Brothobel,
 Gewürzkränze,
 Gaudapotheken,
 Salz- und Weichkäse,
 Brotsteller,
 Butter- und Käseglöden,
 Tischmesser und Gabeln,
 Franchmesser,
 Taschenmesser,
 Zweife- und Kaffeeöffel,
 Vorlegelöffel,
 Kochgeschirre etc.
 in großer Auswahl billigst bei

Gehr. Gebler,
 33 Scheffelstrasse 33.

Papagei-
Käfige
 Specialität,
 fein verzinkt, 3 Größen, Deck-
 Käfige nach Dr. Brehm, Vogel-
 bauer mit und ohne Glas, in
 allen Sorten, sowie Vordach-
 schen zu sehr billigen Preisen.
H. Schneider,
Johannesplatz Nr. 1.
Coupe-Verkauf.
 Ein gebrauchtes Coupe steht
 für den besten Preis von 575 M.
 Terrassenstr. Nr. 20 zu
 verkaufen.

Um die Zähne stets
 gesund u. den Mund
 von allen schädlichen
 und übelriechenden
 Wucherungen frei
 zu halten, ist der con-
 stantirliche Gebrauch
 des allseitig bewährten
 f. Hofapothek
Dr. Popp's
Anatharin-
Mundwasser
 eine unbedingte Noth-
 wendigkeit, da es ein Ver-
 mittel gegen alle Zahn-
 und Mundübel, ein bewährtes Gurgel-
 mittel bei chronischen Halsleiden
 und unentbehrlich bei Gebrauch
 von Mineralwässern ist und in
 Verbindung mit
Dr. Popp's Zahn-
pulver oder **Zahnpasta**
 stets gesunde und schöne Zähne
 erhält.
Dr. Popp's Zahn-
plombe.
Dr. Popp's Kräuter-
seife gegen Hautausschlag-
 jeder Art.
Haupt-Depôt:
Wien, Stadt, Bognergasse
 Nr. 2.
 Depôts: Hofapothek, Löwen-,
 Marien- und Nohrenapothek,
 sowie bei Spalteholz und Bleu,
 D. Koch, M. Bing, M. Reibel,
 Gustav Lippe, Wrigel und Arch,
 Droghda, Lohr, Baumann, Far-
 sumeur, Bergmann und Co.,
 Böma Johannisstr., am Landhaus,
 Gustav Reichardt, Droghda,
 Schmidt und Broch, Droghda,
 Stern, A. Krause, Vari. Bis-
 marckplatz.

Wichtig
für alle
Kranke

ist die Behandlung des Rücken-
 marcks und des Rückenmarkes mit
 der „Garantirten Essigsäure“
 von W. Müller u. Schmidt in Ham-
 burg. Es giebt kein Mittel, welches
 so schnell und sicher gegen Rheu-
 matismus, Gicht, Muskelatrophie,
 Rückenmarkslähmung und Nerven-
 leiden wirkt, als die „Garantirte
 Essigsäure“ von W. Müller u.
 Schmidt in Hamburg, Böhm-
 lenstraße 21. — Proprobe mit
 Alkohollösung. — Alleinverkauf
 bei **W. Müller,** Neumarkt 11 pt.

Rothwein-
Punsch-Essenz,
 eignes Fabrikat,
 aus nur besten Bestandtheilen, in
 anerkannt vorzüglicher und gut
 bestimmender Qualität.
 1/2 Flasche M. 1,70
 1/4 „ „ „ „ 90.
 feinen echten Jamaica-Rum,
 „ „ „ „ „ „
 „ „ „ „ „ „
 „ „ „ „ „ „
 diverse Liqueure,
 Griechische Weine
 nach Verbilligt.

Lösknicker Champagner
 aus der ältesten Fabrik
mooss, Weine in Nieder-
 Lothringen zu Fabrikpreisen
 empfiehlt

Eduard Schippan
 Rgl. Schif. Hof-Vierant.
Dresden - Neustadt.
 Reimrotenstraße 600.

Ein seit angeleiteter Beamter
 (25 Jahre alt) von angeneh-
 mem Aussehen sucht die Bekannts-
 chaft eines hübschen Mädchens
 oder jungen Wittwe mit Ver-
 mögen, welche denselben 300 M.
 zur Unterlegung einer durch
 Annoncment bedingten Nachschub-
 caution leicht behufs späterer

Verheirathung.
 Briefe, wenn möglich mit Photo-
 graphie, unter **O. Z. 02** an
 Hauptpost Dresden eröfnen.

Harzer
Kanarienhähe
 (diesjährige Zucht)
 sind in großer Aus-
 wahl zu billigen
 Preisen zu verkaufen
 Bachstraße 10, 4.
 Ältere u. neue Schabe, Stiefel
 billig Rosenbinder, 8 vort.

Dresdener Nachrichten.
 Nr. 356. Seite 7. Gedruckt am 21. Dec. 1888

Residenz-Theater

Freitag den 21. Decbr. 1888 zum letzten Mal: „Der dritte Kopf“, Pöffe in 1 Akt von F. Wallner. Hierauf: „Die Schwägerin von Saragossa“, Komische Operette in 2 Akten. Musik von Offenbach.

Sonnabend den 22. Decbr. 1888 Nachm. 4 Uhr ermäßigte Preise. „Die Heimgeländchen“ oder „Weihnachten in Palast und Hütte“, Großes Weihnachtsmärchen mit Gesang und Ballet in 7 Bildern, von H. Willen, Musik von Strauß.

Lincke'sches Bad.
Heute kein Concert. Fritz Spanier.

Münchener Hof.
Tägl. grosses Concert.
Anfang 8 Uhr. Eintritt 20 Pf. E. Martta.
Abonnement-Billets 5 St. 75 Pf. am Buffet.

Welt-Restaurant
„Société“
Täglich
zwei grosse Concerte
von
Rauscher's I. Oesterreichischen
Mädchen-Kapelle.
Zum ersten Male in Dresden.
Nachm. 4 Uhr. Eintritt 20 Pfg. Abends 8 Uhr.
Schriftungssohl P. Menzel.

Wiener Restaur.
„Blumen-Garten“,
König-Johann-Str. 11.


Während des Christmarktes (Sr. Schlag, Streich-Ritter- u. Glockenspiel-Concert der Virtuosen Gebrüder Köhler im Nationallokalum. Neu! Aufzug der Wiener Burgwache. Emotionell! Großes Marienbrot mit Zornmehl und Glöckchen. Anfang täglich 5 Uhr. Achtungsvoll W. Zwinbarth.

Deutsche Schänke
3 Raben.
Marienstr. 22/23.

Ludwig Röttger, Dresden, 1. Stof.
Billardsaal

Größter u. schönster unter Leitung des Billard-Profs Herrs Gaull. Unterricht arbeitet derselbe von 9 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm.

Etablissement Colosseum,
28 Alaunstrasse 28.
empfiehlt zu den Weihnachts-Feiertagen sein hochfeines
Kronenbräu-Bock
vom Waldschlößchen, sowie ff. Lagerbier, echt Mönchshof und ff. Einfach von Teufelsmann, sowie
hochfeine reine Weine
erster Reben,
vorzügliche warme und kalte Speisen, und ff. Stamm
einer geneigten Beachtung. Den 2. u. 3. Weihnachts-Feiertag
gutbesetzte Ballmusik
unter Leitung des Herrn Ernst Zimmermann. Einem zahlreichem Besuche entgegen lebend, wachet mit grösster Hochachtung
Hermann Wunsch, Besitzer.

Aster's Restaurant.
Heute, sowie jeden Freitag
selbstgepöck. Schweinsknöchel m. Kälben
dasselbe auch als Stamm-Abendbrot.
Ermögele meine seit vielen Jahren in meinem Geschäft als vorzüglich geführten Bier:
Culmbacher (Rizzi) seit 25 Jahren,
Felsenkeller-Lagerbier seit 28 Jahren,
Würzburger Hofbräu seit 6 Jahren,
Pilsner (1. Actien) seit 1 Jahr.
Fritz Angermann.

Königl. Zwingerteich
Heute Schlittschuhbahn.

Victoria-Salon.

Heute
Abend
9 Uhr.



Sonntag
letztes
Auftreten.

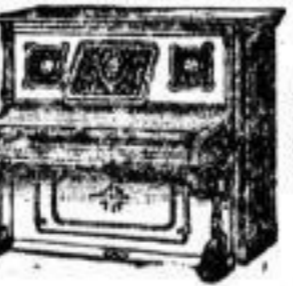
Debut der mit dem
I. Preis
für deutsche Schönheit gekrönten
Frau **Betty Stuckart.**
Ausserdem Auftreten sämtlicher engagirter Künstler.
Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. A. Thieme.
Der Billetverkauf befindet sich im Meier'schen Cigarrengeschäft im Hause.

Restaurant und Café
„Pirnaischer Platz“,
Etablissement 1. Ranges. Eingang Amalienstrasse 1 und Moritz-Allee.
Heute und folgende Tage
Grosses Concert
der
1. Serbischen Tambura-Capelle
(Einzig und ohne Concurrenz).
Zum ersten Male in Dresden!
Anfang 7 Uhr.
Nachdem es mir mit Aufwendung vieler Mühe und großer Opfer gelungen ist, die in Berlin und Copenhagen, sowie anderen großen Plätzen mit dem besten Erfolge aufgetretene **Serbische Tambura-Capelle** für mein Restaurant zu gewinnen, hoffe ich dem begehrten Publikum diesmal wiederum etwas ganz Wertvolles bieten zu können und bitte um recht zahlreichen Besuch.
Otto Scharfe.
Sonn- und Festtags 2 Concerte. Anfang 4 und 7 Uhr.

Panorama international,
Marienstrasse 22, 1. (Drei Raben), geöffnet v. 9 Vorm. bis 10 Uhr Abends Neu. Diese Woche neu, zum 1. Male
2. Cactus. Spanien, Barcelona, viele Ausnahmen von 1888.
Eine Reise 20 Pf. Kind 10 Pf. Abonnement: 8 Reisen 1 M. 100 Stück 10 M. Jede Woche andere Länder. Neueste Illustration. Musik der Capel: „Ein lebend sprechender Mädchenkopf“. Eintrittsgeld 15 Pf.

PANORAMA DEUTSCHER COLONIEEN,
am Bismarckplatz — Böhmischer Bahnhof.
Koloßal-Kundgemälde, Kämpfe unserer Marine in Kamerun, nebst drei großen Panoramen und ethnologischer Sammlung, sowie Landschaftsbildern aus Deutsch-Ostafrika.
Geöffnet von 8 Uhr Vormittags bis zur Dunkelheit. Eintrittspreis 1 Mark. Militär und Kinder 50 Pf.
Näheres die Anschlagblätter.
Neuete Lebenswürdigkeit der Residenz.

Kötzschenbroda.
7. Geflügel- u. Kaninchen-Ausstellung
mit Prämierung und Verloosung
vom 12-14. Januar 1889 im goldenen Anker.
Anmeldebogen sind durch Hrn. G. Blüher zu beziehen. Schluss der Anmeldung am 4. Januar 1889. Der Vorstand.



Pianos,
in Ton und Menschen unübertroffen. Allerbilligste Fabrikpreise. Annahme älterer Pianos. Reparaturen gern gefattet.
Arthur Walther,
Nordstrasse Nr. 21,
am Hauptplatz.

Bekanntmachung.
Beschleunigung des Neujahrs-Briefverkehrs.
Zur Beschleunigung des Neujahrs-Briefverkehrs können für Empfänger in Dresden bestimmte frankirte Briefe, Postkarten und Druckachen, deren Bestellung am 31. December Nachmittags oder am 1. Januar Vormittags erfolgen soll, bereits vom 26. December ab zur Einlieferung gelangen.
Die Sendungen dürfen jedoch nicht einzeln aufgegeben werden, sondern müssen von dem Absender unter gemeinschaftlichen Umschlag gelegt werden, welcher auf der Vorderseite mit dem Vermerk:
„An das Kaiserliche Postamt I. in Dresden-Altfeld. Hierin frankirte Neujahrsbriefe für den Ort“ zu versehen ist.
Die Einlieferung derartig hergeleiteter Sendungen, für welche eine besondere Frankirung nicht in Anspruch genommen wird, kann entweder an den Annahmestellen der hiesigen Postanstalten, oder, soweit es der Umfang gestattet, durch die Postbriefkasten erfolgen. Hierbei wird ausdrücklich hervorgehoben, daß diese Einrichtung sich lediglich auf die in Dresden verbleibenden frankirten Briefe u. s. w. erstreckt. Die Stempelung der Briefe erfolgt mit dem Datum des 31. Decembers.
Es wird im Interesse des hiesigen Publikums ersucht, von dieser Einrichtung einen möglichst ausgedehnten Gebrauch zu machen.
Dresden-Altfeld, 15. December 1888.
Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.
Halke.

Schilling-Museum,
Wilsingerstrasse 33.
Bei gutgeheizten Räumen täglich geöffnet von 10 Uhr bis zur Dämmerung, Sonntag von 11 Uhr.
Eintritt 50 Pf. Donnerstag 1 Mark.
Redacteur für Politisches: Dr. Emil Bierey. Verantwortl. Redacteur: Julius Schmidt in Dresden.
Sprechzeit Vorm. 10-12, Nachm. 5-7.
Verleger und Drucker: Wegsch & Neuhardt in Dresden.
Papier der Sebnitzer Papierfabrik.
Das heutige Blatt enthält einschl. Vörles- u. Abendblatt 32 Seiten. Hierzu zwei Sonderbeilagen für die Stadt Dresden: Lederwaren-Specialität von C. Heintze, Dresden, und die Wichmann-Geflügel-Anstalt S. Krusche in Diabedel betz.

Dresdner Nachrichten
Nr. 356. Seite 8.
Breitag, 21. Dec. 1888.
Grell's Weinstuben
29 Sebnitzgasse 29. Zimmer 2. Etage.
Delius Wein- u. Cigarren-Handlung
Sebnitzgasse 1.

Bericht

über die

Stellungnahme der Verwaltung der Tramways Company of Germany

zu der

Dresdner Straßenbahn-Angelegenheit,

erstattet an die Actionäre in der Versammlung am 19. December 1888

von

Paul Clauss, Betriebs-Director der Dresdner Straßenbahnen.

Keine Herren!

Aus Actionärkreisen ist an die Verwaltung unserer Gesellschaft vielfach die Anfrage ergangen, warum sie nicht rechtzeitig Schritte eingeleitet habe, um sich die Concession für die zum rationellen Ausbau unseres Straßenbahnnetzes noch nöthig erscheinenden Linien zu sichern.

Aus diese Weise wäre — so meinten jene Herren — das jetzt erhaltene Geisest der Concession gar nicht erschienen und den Actionären wäre die durch den Concessionsrückgang ihrer Aktien verurtheilte Vermögensabnahme erspart geblieben.

Zur Widerlegung dieser Annahme und zum Beweise dafür, daß mit dem Zeitpunkte, zu welchem die Anlage neuer Straßenbahnlinien in Dresden überhaupt zur Sprache kommen konnte (d. i. mit der Vollendung des Durchbruchs der König-Johannstraße), auch seitens unserer Gesellschaft dieferhalb mit dem Rath zu Dresden Verhandlungen angeknüpft wurden, und zum weiteren Beweise einer allseitigen Beleuchtung und Klarstellung der Verhältnisse in Dresden ist eine kleine Schrift erschienen, deren Inhalt wohl den meisten von Ihnen bekannt sein dürfte. Soweit dies aber nicht der Fall, gestatte ich mir, Ihre Aufmerksamkeit darauf zu lenken und bemerke, daß diese Schriftchen jedem sich dafür Interessirenden gratis zur Verfügung steht.

Ich bin nun beauftragt, zur Ergänzung des dort bereits Gesagten den anwesenden Herren Actionären, als Mitberechtigten der Tramways Company, über die Gesichtspunkte Bericht zu erstatten, unter denen unsere Gesellschaft die vom Rath zu Dresden geplanten Straßenbahnlinien, sowie die dafür festgesetzten Concessionsbedingungen zu erwägen haben wird. Diese Aufgabe glaube ich nicht besser lösen zu können, als wenn ich nachfolgende Fragen in eingehender Weise erörtere, nämlich:

1. Inwiefern entspricht das derzeit bestehende Straßenbahnnetz Dresdens hinsichtlich Anlage, Betrieb und Einrichtung den billigen Anforderungen des Publikums nicht, und welche Ergänzungen und Veränderungen erscheinen wünschenswerth und thunlich, ohne die Interessen der Gesellschaft schwer zu schädigen?
2. Stützt sich das jetzt geplante Straßenbahnnetz in seiner Gesamtheit auf ein allgemein gefühltes Verkehrsbedürfnis, und wird diese Anlage im Stande sein, außer der Deckung der Betriebskosten auch das Anlagekapital zu verzinsen?
3. Ist der Bau und geordnete Betrieb sogenannter „Concurrent Linien“ für die Stadt und ihre Einwohner von größerem Vortheile, als eine rationelle Vereinigung des alten Netzes mit dem als wirkliches Bedürfnis anerkannten kleineren Theile der neu geplanten Linien unter einheitlicher und bewährter Leitung?

1.

Inwiefern entspricht das derzeit bestehende Straßenbahnnetz Dresdens hinsichtlich Anlage, Betrieb und Einrichtung den billigen Anforderungen des Publikums nicht, und welche Ergänzungen und Veränderungen erscheinen wünschenswerth und thunlich, ohne die Interessen der Gesellschaft schwer zu schädigen?

Bei näherer Prüfung des bestehenden Straßenbahnnetzes unserer Stadt kann nicht in Abrede gestellt werden, daß die Anlage desselben wohl erwogen und durchaus rationell durchgeführt ist. Denn Niemand wird im Stande sein zu bestreiten, daß der für alle Straßenbahnanlagen der Welt wichtigste Grundsatz und Zweck:

Größere Massen der Bevölkerung in und durch die Hauptverkehrsadern einer Großstadt zu befördern und die Vorstädte auf praktische Weise in möglichst geraden Linien mit dem Stadtkern zu verbinden unter den gegebenen Verhältnissen glücklich gelöst worden ist.

Wenn man es nicht als ein Erfordernis hinstellt, daß jeder Bürger vor seinem Hause eine Straßenbahn haben müsse, so wird man bereitwillig anerkennen, daß die jetzige Anlage der Straßen und Bevölkerungsziffer unserer Stadt bis auf wenige, in neuerer Zeit sichtbar gewordene Ergänzungen recht wohl genügt. Denn wie man schon jetzt aus jedem dichter bevölkerten Stadttheile event. unter Vermeidung von Umwegen nach jedem anderen bequem gelangen kann, so sind auch aus dem Herzen der Stadt nach den umgäumten gelegenen größeren Vororten Verbindungslinien geschaffen, die selbst erhöhten Anforderungen, als sie z. B. bestehen, zu genügen vermögen.

Wenn aber trotzdem noch Wünsche einzelner Grundstücksbesitzer oder ganzer Ortlichkeiten nach Verlängerung gewisser Linien unterstellt geblieben sind, so wolte man bedenken, daß sich die ganze Straßenbahnanlage Dresdens in den 10 Jahren von 1871—1881 auf die ca. 10 Kilometer lange Strecke Blasewitz—Blauen beschränkt hat, und daß in den darauf folgenden 4 Jahren mehr als 40 Kilometer neuer Straßenbahnlinien erbaut und in Betrieb gestellt worden sind, von denen ein Fünftel in den ersten Jahren die Betriebskosten nicht zu decken vermochte und erst in neuerer Zeit angefangen hat, eine bescheidene Verzinsung des Anlagekapitals zu ermöglichen. Eine dieser Linien aber (die Löbtauer) dient als einzige Verbindung eines Vororts von mehr als 10,000 Einwohnern mit dem Innern der Stadt, während jetzt noch nächst dieser die Linien nach Blauen und Strehlen als die unrentabelsten zu bezeichnen sind. War es da nicht dringend geboten, in der Anlage neuer Linien eine Ruhepause einzutreten zu lassen?

Trotzdem hat das Directorium unserer Gesellschaft in neuerer Zeit dem durch die Verhältnisse gebotenen rationellen Ausbau des Straßenbahnnetzes durchaus nicht ablehnend gegenüber getanden. Seitens der städtischen Behörden war jedoch beschlossen worden, neue Concessionen nicht mehr nach jeweiligem Bedürfnis und einzeln, sondern nur als ein ganzes neues Netz von Linien zu vergeben.

Was nun den Betrieb der Dresdner Straßenbahnen anlangt, so ziemt es dem Leiter desselben wohl kaum, über seine Leistungen Kritik zu üben. Er will aber nicht unerwähnt lassen, daß die zu seiner Kenntniß gelangten Klagen und Beschwerden sich im Allgemeinen innerhalb der Grenzen gehalten haben, welche in der Unzulänglichkeit menschlicher Mittel und Kräfte ihre Erklärung und Entschuldigung finden.

Die zahlreichen Uebelstände aber, die ganz besonders in der Lage waren, Vergleiche mit ihrer heimischen oder anderen Verkehrsanstalten gleicher Art anzustellen, sowie eigene sorgfältige Untersuchungen berechtigen mich zu der Behauptung, daß schwerlich ein Betrieb zu finden ist, in welchem der Dienst rationeller und praktischer eingerichtet, das Personal durchschnittlich besser geschult, die Pferde von gleich guter Beschaffenheit und Leistungsfähigkeit sind und die Wagen den übrigen in Bezug auf Cleanz und Sauberkeit gleichkommen.

Wenn nun unter Inbegriff dieser unbestreitbaren Vorzüge sich der Genuß städtischer Körperlichkeiten und der Sympathieen zahlreicher Einwohner nicht zu erweisen hat, so erhebt sich die auffallende Erscheinung an dieser Stelle eine eingehendere Darstellung.

Wie Ihnen wohl Allen bekannt, ist die auf verchiedenen Linien zur gewisse Strecken bestehende Fahrpreiserhöhung an Sonn- und Feiertagen nicht nach dem Gewinne des großen Publikums und hat uns trotz ihrer zu Recht bestehenden Unabweisbarkeit fortgesetzte Angriffe zugezogen, weil diese Einrichtung als eine Härte gegen die armen Volksschichten hingestellt wird. In Wirklichkeit hat jedoch der Begründer des gegenwärtigen Straßenbahnnetzes unter behördlicher Zustimmung mit dieser Einrichtung nichts weiter bezweckt, als sich für die erfahrungsmäßig an Sonn- und Feiertagen in ungleich höherem Maße als an Wochentagen stattfindende Benutzung der Straßenbahnen auf ihrer ganzen Länge annähernd denselben Fahrpreis zu sichern, welcher in anderen deutschen Städten — wie Berlin — auch Wochentags erhoben wird. Um also an Wochentagen dem weniger Vermittelten, der aus geschäftlichen oder dienstlichen Rücksichten gezwungen ist, die Straßenbahn auf lange Strecken (bis über 5 Kilometer Länge) zu benutzen, dies für den angelegentlich billigen Fahrpreis von 15 Pfg. zu ermöglichen, glaubte er, daß diejenigen, die die Straßenbahn an Sonntagen theilweise nur zu ihrem Vergnügen benutzen, recht wohl den Preis zahlen könnten, der anderwärts Jahr aus Jahr ein für solche Strecken der übliche ist.

Wenn sich nun auch darüber streiten läßt, ob diese Einrichtung, sowie der bestehende Einheits-Fahrpreis von 15 Pfg. für kurze wie für lange Strecken als politisch und richtig zu bezeichnen ist, so muß doch zugegeben werden, daß der anderwärts in Deutschland bestehende „Bonnen-Tarif“ ebenfalls mancherlei Uebelstände aufweist und sicherlich bei dem steigenden Publikum großes Mißfallen erregen würde, wenn auf Grund desselben hinfür für eine Fahrt vom Postplatz bis Waldschlößchen, vom Postplatz bis Pieschen und vom Neumarkt bis Strehlen je 20 Pfg., vom Arsenal bis Böhm. Bahnhof und vom Alauptplatz bis Reichstraße aber 25 Pfg. gezahlt werden sollten.

Wie aber einem Privat- oder Geschäftsmann nicht angezogen werden kann, freiwillig und ohne entsprechende Entschädigung auf ein wohlverordnetes gutes Recht Verzicht zu leisten, so konnte auch von der Verwaltung unserer Gesellschaft billiger Weise nicht erwartet werden, daß sie zum Nachtheile ihrer Actionäre diesen mißliebigen Sonntagsfahrpreis aufhebe, ohne der Gesellschaft einen Ersatz in irgend welcher Form zu verschaffen.

Trotzdem macht man ihr daraus den Vorwurf der „Unconglanz“, der „Vorknechtigkeit“ und anderer wenig schmeichelhaften Eigenschaften.

Wir legen jedoch den Wunsch, auch den Schein, nach welchem Uneingeweihte beurteilt werden, uns möglichst zu beurtheilen, zu vermeiden und hatten daher vor Jahresfrist dem Rath zu Dresden unsere Bereitwilligkeit zu erkennen gegeben, die Fahrpreiserhöhung an Sonn- und Feiertagen fallen zu lassen, eine Anzahl 10 Pfg.-Strecken einzuführen, die Gültigkeit der Umsteigebillets auch auf die Sonn- und Feiertage auszudehnen, wenn uns dafür die Linien durch die König-Johannstraße und Granaerstraße, sowie über die vierte Brücke und durch die Ringstraße concessionirt, die alte Concession aber entsprechend verlängert werde.

Der Rath hat es jedoch abgelehnt, auf diese Vorschläge, durch welche wir den Wünschen des Publikums entgegenkommen konnten, ohne die Interessen unserer Actionäre zu schädigen, einzugehen.

Man wolte daher unserer Gesellschaft nicht länger einen Vorwurf daraus machen, wenn sie gezwungen wird, der Pflicht der Selbsthaltung, welche im geschäftlichen Leben Niemandem verweigert wird, so lange er sich auf dem Boden des Gesetzes bewegt, auch dann noch unentwegt zu folgen, wenn einzelne ihrer zu Recht bestehenden Einrichtungen nicht allen Leuten gefallen.

2.

Stützt sich das jetzt geplante Straßenbahnnetz auf ein allgemein gefühltes Verkehrsbedürfnis und wird es im Stande sein, außer der Deckung der Betriebskosten, auch das Anlagekapital zu verzinsen?

Werfen wir einen Blick auf die Liste der neuen Linien, so müssen wir uns bei den meisten derselben fragen: Wo sollen hier die Fahrgäste bekommen? Wie ist es möglich, die Betriebskosten zu decken, geschweige denn gar eine Dividende zu erzielen?

Wohl ist zuzugeben, daß die Linie König-Johannstraße — Granaerstraße bis zum zukünftigen Ausstellungsplatze als ein Verkehrsbedürfnis anzusehen ist. Auch die Linie über die vierte Brücke hat ihre Berechtigung, weil die Brücke nun einmal gebaut wird. Ferner muß die Ringstraße ihre Straßenbahn haben, obwohl der in aller nächster Nähe parallel laufende Straßenzug: Amalien-, Johannes- und Waisenhausstraße bereits mittelst dreier Linien stündlich mit 22 Wagen nach jeder Richtung befahren wird, auch durch jede nöthig werdende Betriebsvermehrung recht wohl befähigt wäre, vielfach erhöhten Ansprüchen zu genügen. Erkennen wir endlich noch als wünschenswerth an, daß die Marienstraße und Dstra-Allee (diese jedoch nur bis zur Weierth) die besagten Straßenbahnanlagen erhalten, auch wenn sie sich anfänglich nicht rentiren werden, so ist damit das Maß der Linien, für welche sich zur Zeit in weiteren Schichten der Bevölkerung ein Bedürfnis fühlbar macht, erschöpft. Für die Anlage und den Betrieb aller sonst noch projectirten Linien mag es wohl eine größere oder geringere Anzahl Interessenten geben, ein öffentliches Verkehrsbedürfnis dürfte sich jedoch zur Zeit für keine derselben nachweis-

sen lassen. So lange dasselbe fehlt, überlasse man den Droschken das Feld einer Thätigkeit, für das sie berufen sind. Warum also jetzt mit großen Opfern einkaufen, was sich nach einer Reihe von Jahren bei stetiger Fortentwicklung der Stadt als ein zeitgemäßes und gesundes Unternehmen viel besser in Angriff nehmen läßt?

Besteht wird man mir einhalten, daß der Rath außer den vorerwähnten leidlich ertragsfähigen Linien in Ermangelung von besseren, so viele unrentable Strecken auswählen mußte, um den Werbeten ein vollständiges Netz übergeben zu können, und um nicht nach einer Reihe von Jahren abermals vor die Frage der Concessionsvertheilung gestellt zu werden.

Eine solche Annahme dürfte sich jedoch schwerlich begründen lassen, erstens, weil jeder Unternehmer eine kleinere aber rentable Anlage unbedingt einer größeren, jedoch Verlust bringenden vorziehen wird, und zweitens, weil sich bei der z. B. in schnellerem Tempo vorrückenden Entwicklung Dresdens heute noch gar nicht vorbereiten läßt, ob nicht schon in 10 Jahren, resp. nach Vollendung der vierten Brücke neue Verkehrsadern zu erschließen und mit Straßenbahnen zu besetzen sind, an die jetzt noch Niemand gedacht, während Straßen, in denen jetzt ein harter Verkehr herrscht, durch diesen Straßenbau oder einen Straßendurchbruch mit einem der darauf befindlichen Straßenbahn sehr leicht vereinigen können.

Warum also mit der Concessionirung so vieler Linien der Zeit so weit voraussehen?

Warum gerade jetzt solche ungeheure Unternehmungen vornehmen, da die zur Zeit geplanten Linien doch nicht für alle Zukunft dem Bedürfnisse genügen werden, vielmehr in einer Reihe von Jahren abermals neue Concessionen vertheilt werden müssen?

Wenn ich vorhin gesagt, daß die neuen Linien in dem jetzt geplanten Umfange die Betriebskosten nicht decken können, so habe ich damit keine bloße Vermuthung ausgesprochen, sondern ich stütze diese Angabe auf nachfolgenden ziffermäßigen Nachweis:

Im Jahre 1887 haben wir in Dresden mit einem Bestand von ca. 600 Pferden und einem Betriebsmaterial von ca. 110 Wagen 2,63,450 Kilometer durchfahren (Wagen-Kilometer) und 10,246,870 Passagiere befördert. Es kommen also auf jeden durchfahrenen Kilometer 38 Passagiere, welche uns eine Brutto-Einnahme von genau 60 Pfg. brachten, dagegen pr. Kilometer ca. 37 Pfg. Betriebsunkosten verursachten.

Oder mit andern Worten: um die bloßen Betriebsunkosten zu decken, müßte bisher bei den angeblich hohen Fahrpreisen jeder Wagen pr. durchfahrenen Kilometer 23 Fahrgäste befördert werden.

Wenn wir aber auf unseren eingerichteten und verkehrreichen Linien nur 38 Personen per Wagen-Kilometer beförderten, wie soll es der Mehrzahl der neuen Linien möglich sein, auch nur die Hälfte dieses Verkehrs zu erzielen? Aber selbst angenommen, daß im denkbar günstigsten Falle ein Viertel des neuen Netzes volle 80 Pfg. unseres bisherigen Verkehrs erreichte, ein anderes Viertel sich auf 60 Pfg. stelle, und daß endlich die sicher auf viele Jahre hinaus gänzlich verkehrarme andere Hälfte des neuen Netzes schon nach den ersten Jahren 40 Pfg. unseres Verkehrs erreichte, so ergibt dies einen Durchschnitt von 55 Pfg. unseres bisherigen Verkehrs oder 33 Pfg. Brutto-Einnahme per Wagen-Kilometer, welche also für jeden derselben einen Verlustbetrag von 4 Pfg. aufweisen.

Um dies durch ein Beispiel zu veranschaulichen, nehmen wir eine rund 4 Kilometer lange Linie, auf welcher ein Betrieb für mittlere Verkehre eingerichtet ist, d. h. früh und abends viertelstündliche, während der Geschäftszeit aber 10 Minutenweiligen Fahrten, also 90 von jedem Endpunkte. Dies ergibt bei 180 Fahrten: 720 Wagen-Kilometer pr. Tag, welche mit 33 Pfg. durchschnittlicher Brutto-Einnahme eine Tagesklasse von 237,60 Mk. erzielen.

Nach den Erfahrungen des letzten Jahres betragen aber die Betriebsunkosten 37 Pfg. per Wagen-Kilometer, mithin auf obige 720 Kilometer: 266,40 Mk. Dies ergibt einen Verlustbetrag von täglich 28,80 Mk. oder pr. Jahr: 10,512 Mk. Da also für die neuen Linien billigere Fahrpreise und höhere Abgaben an die Stadt geplant sind, so muß sich dieser Verlustbetrag noch wesentlich höher stellen, als vorstehend angegeben.

Wir müssen sonach zu der Ueberzeugung gelangen, daß unser gutes und gesundes Unternehmen durch die Anlage und den Betrieb der neuen Linien in dem geplanten Umfange ganz wesentlich vertheilert würde. Denn wenn wir bisher trotz des uns zum Vorwurf gemachten Genusses außergewöhnlich günstiger Concessionsbedingungen und hoher Fahrpreise, trotz des seit unserem Bestehen genossenen Vortheils anhaltend sehr niedrig gebliebener Futterpreise — die uns, nebenbei bemerkt, in Folge der seit letztem Sommer eingetretenen Preissteigerung schon für die letzten sechs Monate des laufenden Jahres gegen den gleichen Zeitabschnitt des vorigen Jahres einen Mehraufwand von 27,800 Mk. verursacht haben und in Zukunft noch größere Mehraufgaben befürchten (lassen) — wenn wir ferner, trotz des seltenen Glückes, daß unser großer und werthvoller Pferdebestand noch nicht durch Epidemien gelichtet worden, und wenn trotz einer durch kluge Sparsamkeit erzielten Beschränkung der Betriebsunkosten auf eine von keinem anderen Betriebe gleicher Art erreichten Minimalgröße diese Unkosten dennoch die Höhe von 37 Pfg. per durchfahrenen Kilometer erreichten, wie viel ungünstiger müssen sie sich unter den erschwerenden Bedingungen für die neuen Linien stellen?

Wie diese Jahre werden da vergehen, ehe das aufgewandte Kapital eine bescheidene Dividende abwirft, und kommt es endlich dazu, so erhebt sich die verhältnismäßig kurze Concessionsdauer solche bedeutende Rückstellungen, daß die Actionäre auch in günstigen Geschäftsjahren niemals eine angemessene Verzinsung ihres Kapitals erhalten werden.

Wenn ich soeben neben der unvermeidlichen Unrentabilität auch noch der erschwerenden Bedingungen gedachte, unter denen die neuen Linien concessionirt werden sollen, so darf ich es auch an dieser Stelle nicht unerwähnt lassen, daß § 13 der „Allgemeinen Bedingungen“, welche die an die Stadt zu zahlende Abgabe festsetzt, insofern eine Härte enthält, als die in aufsteigender Scala bemessene Beteiligung der Stadt in Prozenten an der Brutto-Einnahme vorgegeben ist.

Da aber die verkehrsärmsten und mit Unter-Bilanzungen ab-

schließenden Linien immerhin zur Vermehrung der Brutto-Einnahmen beitragen, so erscheint es mit doppelter Notwendigkeit, wenn solche Einnahme-Vermehrung mit prozentual erhöhten Abgaben belegt werden soll.

Verzichtet Bedenken muß ferner § 3, Nr. 6 der „Allgemeinen Bedingungen“ nachweisen, weil er die Bestimmung enthält, daß der Fahrpreis immer von fünf zu fünf Jahren vom Rathe genehmigt werden soll. Nach allen im Straßenbahnbetriebe gemachten Erfahrungen haben aber die Behörden kaum jemals den ursprünglich vereinbarten Fahrpreis erhöht, wohl aber da, wo solche Einrichtungen bestehen (wie es z. B. in Wien der Fall ist) unter jeweiliger Festsetzung oder „Reduktion“ des Fahrpreises stets eine Verabfolgung durchgeführt, wenn immer das Unternehmen einmal eine Dividende von mehr als 4 oder 5 Proz. ergab. Damit wird aber nicht bloß der Leistung des Institutes der Eisen und das Streben nach Erreichung günstiger Resultate gelähmt, sondern der gesunden Entwicklung des Unternehmens gleich von vornherein ein Demmichuß angelegt.

Sicherlich hat die Stadt nicht zu befürchten, daß jetzt die Fahrpreise für die neuen Linien zu hoch festgesetzt werden. Es ist daher auch nicht anzunehmen, daß die demnächst zu vereinbarenden Preise während der ganzen Concessionsdauer von 32 Jahren dem Publikum jemals drückend erscheinen könnten.

Dagegen ist zu befürchten, daß bei der weiter fortschreitenden Entwerthung des Geldes und der Verminderung der Kaufkraft desselben ein Verkehrsbahnenunternehmen mit der Einnahme, die es bei den sich gleichbleibenden Fahrpreisen aus der Beförderung einer gewissen Anzahl Fahrgäste erzielt, schon in wenigen Jahren nicht mehr im Stande sein wird, denselben Prozentsatz der Aufkosten zu decken, zu dem diese Einnahme jetzt ausreicht. Ich verweise hierbei nur auf die Höhe, die für sich allein mehr als ein Drittel der gesamten Ausgaben betragen, und welche neben vielen anderen seit einer Reihe von Jahren stetig gestiegen sind, sich auch in Zukunft in dieser Richtung fortbewegen werden. Ein vorsichtiger Bewerber um die neuen Concessions sollte daher auch schon der Eventualität einer zwanagsweiligen Fahrpreiserhöhung sich nicht unterwerfen.

Weiter legt § 18 der „Allgemeinen Bedingungen“ unter Ziffer 3 dem Unternehmer der neuen Linien größere Opfer an, als die älteren Concessionäre zu tragen haben. Wenn sich nämlich bei Ablauf der Concession der Rath entscheidet, die Bahn samt Betriebs-einrichtungen zu übernehmen, so ist der Stadtgemeinde das Geleis nebst Ober- und Unterbau, die Warteballen und das gesamte sonstige todte und lebende Inventar gegen eine Taxe zu überlassen. — Der Vertrag mit der Continental-Pferde-Eisenbahn-Gesellschaft enthält hierzu die Bestimmung, daß bei Ausweitung der Taxe nicht auf den bloßen Realwert der Bahn, sondern auf deren und ihrer Betriebsmittel Nutzungswert Rücksicht zu nehmen sei. Dagegen wird in § 18 der neuen Fassung bestimmt, daß bei Feststellung dieses Schätzungsbetrags nichts Anderes zu berücksichtigen sei, als der Anschaffungspreis des zu übernehmenden Materials abzüglich der durch den Gebrauch bereits eingetretenen Wertverminderung.

Dresden, im Dezember 1888.

Ist dies anders zu verstehen, als daß der in asphaltierten Straßen zum Preise von ca. 100 Mk. erbaute laufende Meter einfaches Geleis bei Ablauf der Concession für den Marktpreis von ca. 40 Mk. alter Stahlgeleise und 2 Meter alter Holzgeleise an die Stadt abzutreten ist?

Wäre dies in Wirklichkeit als eine Entschädigung anzusehen? Würde es dann nicht fast gleichbedeutend für den Concessionär sein, wenn die Bestimmung lautete, daß die Geleisanlage nach Ablauf der Concession unentgeltlich in den Besitz der Stadt übergebe?

Dann könnten wenigstens durch rechtzeitige genügende Abschreibungen die Actionäre vor späteren Enttäuschungen bewahrt werden! Wie aber ist es bei der in Aussicht stehenden geringen Rentabilität möglich, außer den hohen Betriebskosten neben Erzielung einer angemessenen Dividende während der kurzen Concessionsdauer auch noch das Anlagekapital zum größeren Theile zu amortisieren?

3.

Ist die Anlage und der geforderte Betrieb sogenannter „Concurrenzlinien“ für die Stadt und ihre Einwohner von größerem Vortheile als eine rationelle Verbindung des bestehenden Netzes mit dem als wirkliches Bedürfnis anerkannten kleineren Theile der neu geplanten Linien unter einheitlicher und bewährter Leitung?

Es gilt als ein öffentliches Geheimnis, daß der größere Theil der geplanten Linien nur deshalb gebaut werden soll, um der alten Gesellschaft Concurrenz zu machen und sie dadurch zur Aenderung, d. h. Herabsetzung des Tarifs ohne Gegenleistung zu zwingen. Ob damit dieser Zweck erreicht wird, wollen wir vorläufig dahin gestellt sein lassen, jedenfalls würden wir uns unter solchen Umständen damit nicht sehr beeilen, denn wenn unsere Linien gebaut sind, der wird sie auch in Zukunft benutzen, und wer eine größere Strecke zurücklegen will, der kann auf den Concurrenzlinien nicht so billig fahren als bei uns. Für kleinere Strecken findet dagegen der Pferdebahnenwagen in Dresden mit Recht nur wenig Benutzung. Hieraus folgt, daß die Concurrenzlinien unserem Verkehr auf den dadurch betroffenen Strecken zwar einigen Abbruch thun werden, ihn aber deshalb nicht lahm legen können, weil

1. unsere Linien durch Straßenzüge führen, welche voransichtlich auch für alle Zukunft die Hauptverkehrsadern der Stadt bilden werden und
2. weil durch unsere Umsteigegeleise den Passagieren Fahrgelegenheiten nach allen Richtungen geboten werden, wie sie die geplante Concurrenz auch nur annähernd zu schaffen nicht in der Lage sein wird.

Es folgt daraus weiter, daß wir auf den vielen anderen concurrenzlinien Linien durch vermehrten Verkehr den etwaigen Ausfall der sogenannten Concurrenz-Strecken decken werden. In dieser günstigen Lage ist jedoch die neue Gesellschaft nicht, weil sie überhaupt keine lediglich verkehrswirksame Linie erhält, auf der wir ihr nicht empfindliche Concurrenz machen werden.

Was ist das Ende davon? Das neue Unternehmen wird demselben Schicksale verfallen, welches die in zweiter Reihe neben dem bereits in Berlin, Wien, Magdeburg, Hamburg-Altona, Stuttgart

und anderwärts bestehenden Gesellschaften noch errichteten Pferdebahn-Anlagen heimlich: es wird schlechte Geschäfte machen, keine oder nur ungenügende Dividende zahlen und theilweise kaum das Betriebsmaterial an Pferden und Wagen in gutem Stande zu erhalten vermögen. Soll es in Dresden ebenso werden?

Kann es den Behörden einer Stadt gleichgültig sein, wenn die durch solche Voraussetzungen verlockten Einwohner ihre Kapitalien einem unrentablen Unternehmen anvertrauen? Gerecht ist einer Stadt zum Stolze, wenn in ihren Straßen eine Verkehrsanstalt ihre Wagen, Pferde und Bedienung in schlechtem Zustand verfallen lassen muß, weil sie infolge verfallener und daher verfehlter Anlagen kaum die Kosten des Betriebes decken kann?

Welch ganz anderes Bild wird sich aber dem Beobachter zeigen, wenn die Anlage und der Betrieb neuer Linien nur auf die Einnahme erwählter, vom allgemeinen Verkehrsinteresse gebotenen, daher auch vom Publikum häufiger benutzten Linien beschränkt würde!

Dem Erwerbe dieser Linien würde unsere Gesellschaft nicht ablehnend gegenüberstehen, sie würde vielmehr unter prinzipieller Annahme der meisten vom Rathe für die neuen Linien geforderten Bedingungen, auch hinsichtlich des alten Netzes dem Publikum in Bezug auf bereits angeordnete Fahrpreiserhöhungen Opfer bringen und durch zweckmäßige Betriebs-einrichtungen auf dem erweiterten aber einheitlich geleiteten Netze Vortheile bieten, mit denen kein anderer Concessions-Bewerber zu „concurriren“ vermag.

Die Stadt aber wird, wenn sie bei Ablauf der Concession (1921) sich entschließen sollte, den Betrieb der Dresdener Straßenbahnanlagen in eigene Verwaltung zu nehmen, die Früchte ernten, deren Ausfaat jetzt erfolgen soll. Findet und übernimmt sie dann ein rationell angelegtes, allen Regeln der Straßenbahn-Politik und Technik entsprechendes, folglich auch den allgemeinen Verkehrsinteressen förderliches Netz von Linien, so wird ihre Ernte eine gute und gesegnete sein. Findet sie aber nur eine Anzahl von Linien, die ohne einheitlichen Plan, im Widerspruch mit den für solche Anlagen geltenden Grundsätzen, theilweise nur erbaut sind, um sich gegenfeitig Concurrenz zu machen, so wird auch die Stadt dann ganz unmittelfar darunter zu leiden haben.

Möge man daher jetzt, wo es noch Zeit ist, reiflich erwägen, ob die große Zahl der in Vorschlag gebrachten Linien der Stadt wirklich zum Segen gereichen wird.

Unsere Gesellschaft aber kann in jedem Falle mit Ruhe der Zukunft entgegen sehen. Trenn dem Grundsatze, daß die Förderung der öffentlichen Verkehrsinteressen mit dem eignen Interesse Hand in Hand gehen muß, wird unsere Gesellschaft, geküßt auf ihr gutes Recht, alle Angriffe und entgegenstehenden Schwierigkeiten doch siegreich überwinden und bei den Actionären das Vertrauen rechtfertigen, das dieselben dem Unternehmen hieher entgegengebracht und welches, wie ich zweifellos hoffe, durch diese sachgemäße Darstellung eine Verstärkung erhalten möge.

Paul Clausz.

Dresdener Nachrichten. Nr. 316. Seite 13. Freitag, 21. Dec. 1888.

Köln.
Mai = October
1889.

Internationale Ausstellung
für
Nahrungsmittel und Hausbedarf.
Auszeichnungen: Ehrendiplom mit Stern, goldene, silberne, bronzene Medaillen, Erinnerungs-Diplome mit Medaille.
Schlussstermin für Anmeldungen 1. Januar 1889,
bis zu welchem Tage die Anmeldungen an den General-Sekretair Arthur Francken, Köln, Domkloster 1, einzusenden sind.
Die Direction: **R. Cornely.**

Die Wild- und Geflügel-Handlung von Zobel & Rehn, 10 Schreiberbergasse 10,
empfiehlt zum Weihnachts-Feste
frische feiste Hasen, Reh und Hirsch, ff. Böhmisches Gänse, Truten, Kapaun, sowie alle Sorten zahmes und wildes Geflügel zum billigsten Preise.
empfiehlt in größter Auswahl zu besonders billigen Preisen

Neueste Cravatten Julius Kaiser,
1 Victoriastrasse 1 (nähh der Bankstraße).

Action - Gesellschaft
Vereinigte Hotels Sendig - Schandau.
Die Einlösung der Dividendencheine Nr. 2 unserer Actien erfolgt von heute an mit 100 per Stück bei dem Bankhause der Herren **Günther & Rudolph** in Dresden sowie an unserer Kasse in Schandau.
Schandau, den 19. December 1888.
Der Vorstand: **Rudolf Sendig.**

Handlung
exotischer Vögel
von **August Seidel,**
1. Et., Gr. Brüderg. 22. 1. Et., gegenüber der Sophienkirche,
empfiehlt: sprechende zahme Papageien, exotische Vögel, Affen etc. Vogelkutter für alle Gattungen.
English spoken.

Auction
Rampischstraße Nr. 21. Daselbst gelangen morgen Sonnabend den 22. December, des Vormittags von 10 Uhr an nachbenannte
Roth- u. Weissweine,
als: 260 Fl. Bordeaux, 27 Fl. Cläffer Rothwein, 190 Fl. Rheinheimer, 96 Fl. Rheinheimer, 28 Fl. Rudesheimer und 31 Fl. Seltlinger, ingeladen 10,000 Cigarren bester Qualität zur Versteigerung.
G. Breitfeld, Rath-Auctionator und verpfl. Taxator.

Diebstahls-eiserne Kassetten
mit unaufzählbaren Schlössern, unentbehrlich zur Aufbewahrung von Wertpapieren etc. empfiehlt als praktisches und elegantes
Wohn- u. Geschäft **Oskar Knauth,** Schlossermeister, Neumarkt 7, neben Landhausstraße 1.

Singer-Nähmaschinen
gebrauchte, gut vorgerichtet, und billig zu verkaufen.
Grosse Auswahl in neuen
Singer- und Strohhut-Maschinen
in bekanntlich bester Güte
bei billigsten Preisen unter Garantie.
J. Marquart, Mechaniker,
Nr. 34 Neuegasse Nr. 34.

Verlag von Friedr. Andr. Berthes in Gotha.
Zwei, Heft, 2 Bde. à M. 2.40. **Rothenburg.** Drei Erzählungen. (neu) M. 6.
Der Zweifler Jabeln, gr. 18. H. 1. L. 1. 3 R. **Gare.** Recitativ von Büntzen. geb. M. 13.20.

Keine Hausfrau
sollte veräumen, die eigens für den Haushalt gefertigten, Zeit und Feuerung sparenden vortreflichen Erzeugnisse der Deutschen Armee-Conserven-Fabrik Ansbach, als
Suppen- und Gemüsetafeln,
Erbswurst, Suppenmehle.

Fleisch-Conserven jeder Art für Jäger und Touristen zu probieren.
Zu haben in allen besseren Colonial- u. Delikatessen-geschäften.
Sofkeleg. Pianino,
preisgekr. franz. neu. u. v. 3. Ton. geg. ist billig zu verkaufen Ferdinand-Boar zu verpfl. Perzugin-Str. 3, pt. 1.

Russische Handlung,
3 Weitzbühstr. 3,
empfiehlt als praktisches Weihnachtsgeschenk für Hausfrauen
Russische Stearinkerzen,
beste und billigste Marken, Tadel von 50 Fremigen an.
Russische Glycerin-Seife,
die beste von allen Seifen, sehr parfüm im Gebrauch, in Cartons zu 150 und 250 Stk., eignet sich vorzüglich als Geschenk, da jedem Carton hübsche **Russische Stickmuster** beigelegt sind.

Achtung!
Die älteste Vogel- u. Taubenhandlung von **Carl Clausz,** Fischelstraße 13, empfiehlt eine große Auswahl seiner **Harzer Kanarienvögel,** das Stück von 4-30 Mark.

Christbaum - Confect
in reisenden Neuheiten, feinem Geschmack, liefert in Kisten (ca. 450 Stück) zu 2.50 Mk. gegen Nachnahme die
Conditorei J. Lorenz,
Dresden, Marshallstr. 31

Leere Oelfässer
(Bipen), ca. 150 cm hoch, ca. 100 cm Bauchweite, ca. 80 cm Bodenweite zu kaufen gesucht von
Schuster & Wilhelm,
Görlitz,
Chemische Fabrik.

Pferdedünger
wird regelmäßig abzuholen gesucht. D. h. mit Angabe der Zahl der Pferde und des Preises pro Monat erbeten unter **D. E. N.** 101 in die Exped. d. Bl.

Bekanntmachung.

Freitag den 28. December er. Vormittags 10 Uhr soll bei dem unterzeichneten Proviand-Amt Dresden-Albertstadt im Auktionslokal eine Partie Roggenmehl und Weizenmehl öffentlich an den Meistbietenden veräußert werden.
Königliches Proviand-Amt.



E. Julius Papperitz

Feinhandlung u. Feinbude, Delicatessen-Handlung, Dresden, 4 Schellstr. 4.

Vogel naturlicher, gutartiger Land-, Falsch-, Rheins, Mosel-, Bordeaux-, Spanische, Griechische und Dessert-Weine. Deutscher Portwein u. Rhein-Champagner, Feiner alter Cognac, Brandy, Rum, Apfelschäfer, Cognac, Rhein- u. Carola-Brandy und Honig-Weine. Feine Gotthard, Pramenweiger, Rheinischer Aisch- und Purtschwarzer, Rot- und Weiß-, verschiedene Ausstattungen und Praten, Koll-Brände, geräuch. Lachs, prima Strach. Caviar. Auch halte meine Wein- und Kränzebestände mit warmen und kalten Getränken in billigen Preisen bestens empfohlen.

Bruno Knackfuss

25 Amalienstr. 25

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachts-Feste seine reiche Auswahl in

Caviar

in kleinen Töpfchen von 1/2 bis 2 Pfund.

Sardines à l'huile, beste Marken, Mustard Sardines (Zwei-Sardinen), Göttinger Rosen-Brücken in 1/2, 1/4 u. 1/8 Schokladchen, Schokoladen u. Amerik. Kronen-Hummer, Ostsee-Delicatessen-Fettlinge in drei Saucen, Hummer, Aal und Lachs in Aspic à Glas 150 Pf.

Strassburger Gänseleber-Pasteten

in Terrinen von 2 1/2 - 7 Pfund.

Gänseleberwürste la. Qualität

in Terrinen von 2 1/2 - 7 Pfund.

Rügenwälder Gänsebrüste

à 2 Pfund 20 Pf.

Frühstücks-Pasteten:

Sajan, Schneepie, Rebhuhn, à Dose 100 Pf.

Präsent-Körbchen,

geschmackvoll ausgestattet, von 2 bis 20 Pf.

Täglich frisch:

ff. kalten Aufschnitt à 1 Pfund 100 und 200 Pf.

ff. ital. Salat, geschmackvoll garnirt,

pro Schüssel von 2 Pf. an, ausgerechnet à 1/2 Pf. 150 Pf.

ausländischer Fleisch- u. Wurstwaren

bestens empfohlen.

Bruno Knackfuss

25 Amalienstraße 25.

Julius Böhmer,

Königl. Hoflieferant, Galerie-Strasse Nr. 20.



Compl. Bade-Einrichtungen, Klosets, Bidets, Spülkannen, Douchen u. Glysopompen, Klystir-, Mutter- und Wundspritzen, Irrigatore, Inhalationsapparate, Suspensorien, Gummiunterlagen, Katheter und Bougies, unzerbrechlich und biegsam, etc. etc. Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt.

Grosses Schuhwaarenlager.

Herrentüfel von 7 R. an, Damentüfel von 5 R. 75 Pf. an. Kinderfütel, Frauenadelschuh und Hauschuh. Eine Partie zu rückgekaufter feinerer Schaffstüfel von 5-6 R. sind billig zu verkaufen. Holzschuhe, großes Lager von Ritzschuh und Pantoffeln. Sammtliche Schuhwaaren sind gut und dauerhaft gearbeitet.
54 Pillnitzerstr. 54 vis-à-vis d. Gerichtsgeb. **Eduard Seidel.**

Hubstühle, Kautenils, So- Singer-Maschine, gebraucht, phas, Matrasen, Bett- vorzüglich nebend, für 25 R. stellen aus. bill. Marienstr. 19, p. zu verlauf. am Schießhaus 7, 1.

Pianinos

mit Aliquot-Patent, großer, edler Ton, einzig in ihrer Art, empfiehlt zu wirklich billigsten Fabrikpreisen zum Verkauf, auch unter Annahme älterer Pianos, die Pianofabrik

H. Wolfram,

Seestraße 3, I.

Kaffee,

größte Auswahl, reineschmeckend, roh von 85, geröstet v. 115 an, feinsten, weißen, klaren

Zucker,

25 Pf. bei 10 Pf., Str. 28 Markt.

Rosinen,

17, 20, 25, 30, 35, 40,

Mandeln,

70, 75, 80, 85, la. edles Citronat 95, bei 1/2 Str. Riste 91, garantiert reinen, gemahleneu

Zimmt,

25 Pf. 80-100, bei 5 Pf. 75-90

Margarine,

50-60, bei 1/2 Pf. 45-55, beste neue, ar. Crownallbrd.

Seringe,

Schod 3.-, Tonne 31 Markt.

Arthur Dümler,

Berbergstr. 9, gegenüber Valergr.

Dauernder Schmuck für Gräber.

Specialgeschäft für Metallkränze u. Dekorationspflanzen

für Bestanden, Thorhüllen, Hütel etc.

A. Theodor Müller,

Reitbahnstraße 2.

Neue fertige Morgenkleider

in einfachen u. eleg. Ausführungen zu sehr billig. Preisen bei **Rich. Chemnitz,** Wilsdruffstrasse 18 part. u. I. Et.

Pferd-Gesuch.

Ein Wagerpferd, nicht unter 175 Ctm., wird von einer Privat-herrschaft aufs Land in gute Hände zu kaufen gesucht. Geachteten Herrschaften, denen daran gelegen, ihr Pferd in gute Hände zu bringen, ist hierdurch Gelegenheit geboten. Off. erb. mit Angabe der Farbe, des Preises u. der Größe unter **H. 1154** in die Exped. d. Bl.

Alt-Zither,

guter Ton, mit Holzstatten und Schule für 25 Mark zu verkaufen große Brüdergasse 3, III.

Die seit Jahren so befehlt gewordenen Weihnachtskisten für Feinschmecker

verleihe ich dieses Jahr wieder für nur 10 Mk. franco unter Nachnahme: 1 Pfd.-Dose Kronen-Hummer, 1 Pfd.-Dose St. Lachs, 1 Glas (5 St.) Nieren-Braden, 1 Pfd. feinsten Caviar, mild, 1 Glas Delikatess-Biskaven, 1 Dose beste Dessertbiscaven, 1 Dose feinsten Appetit-Sild, 1 Dose edle Anchoispasteten auf Semmel, fein, 1 edle Gotthard Cerealsbiscaven, 1 edler Neuschäfer Käse; und für 5 Mk. franco, eine Riste: 1/2 Pfd.-Dose Kronen-Hummer, 1 Pfd. feinsten Caviar, 1/2 Dose Appetit-Sild, 1 Dose feine Dessertbiscaven, 1 Glas (3 St.) Nieren-Braden, 1 Dose Cornetbrot.

R. Frackmann,

Pragerstraße 12, Ling. Struvestr., Dresden.

Günstiger u. reeller Einkauf von Cigarren.

Zur bevorstehenden Weihnachts-saison erlaubt sich die Cigarren-fabrik Niederlage von **Estar Stolke, Dresden-N., gr. Bran- endstr. 28**, ihre ganz vorzögl. und hochfeinen Cigarren, in den Preislagen von 3-15 Pf. in ge-neigte Erinnerung zu bringen. Große Auswahl von Weihnachts-gechenken. Umtausch nach dem Neize gern gestattet. Versandt nach Auswärts gegen vorherige Einbindung der Cash oder Nach-nahme. Bei Entnahme von 10 Stück Cigarren gewährt gegen Abgabe eines Aufschnittes (z. B. eine Vergütung von 20 Pfennig.

Amerikanische Uhren.

Durchmesser des Zifferblattes 9 1/2 Ctm. in Nickelgehäuse mit Wecker-glocke, unter Garantie des richtigen Ganges, empfiehlt Stück 6 Mk.

Ernst Zscheile,

Dresden, Seestraße.

Seife!

sehr trocken und vollwertig, la. Schweger Seite 19, la. gelbe Seife 24, la. weiße Seife 29, la. Kern-Schwefel-Seife 20, feine Toilette-Seife 40, feinste Glycerin-Seife 50, feinste Mandel-Seife 55, Weiden-, Rosen-, Nelken-, blümen-Seife 80.

Stearin- u. Paraffin-Kerzen

Badet - 6 große Lichter 28 Pf. bei 10 Badet - 26 Pf.

Baumkerzen

Badet mit 15, 21, 30 Licht. 30 Pf. bestes Seifenpulver

Glycerin

Flasche 25 Pf., 50 Pf., 70 Pf., bei 5 Pf. 65 Pf., bei größeren Posten sammtl. Artikel billiger, empfiehlt

Arthur Dümler,

Berbergstr. 9, gegenüber Valergr.

Die weltbekanntesten Waldwoll-Produkte

aus Neuda am Thüringer Wald, seit einem Menschenalter gegen Rheumatismus und Gicht bewährt, werden allen Leidenden hierdurch in empfehlende Erinnerung gebracht. Umlieferung für Dresden bei **L. Ehlers,** Waisenhausstr. 27, im Hofe links.

Pianinos, Flügel, Bell-Organ

u. Harmonium v. 100-1200 R. sehr billig zu verk. oder versehen **Weinrich Krausestr. 1, Cde. Neum.**

Christbaum-Confect für nur 2 Mark

in Kisten, ca. 440 Stück enthält, Dresden, Csanachstr. 1, 1. Et.

Herrenanzugkieseln. Schuhe

aus bestem Material, dauerhaft gearbeitet, empfiehlt billig **H. Poppitz, Ballstr. 10.** Große Auswahl von Einlegeböden.

Gelegenheitskauf!

Pianino,

wie neu, mit schönem Ton, ganz billig, d. h. ein fast neues von Schweden, Soffies., Berlin, für halb. Preis, ein Piano vom Hoflieferant **Rönisch** für 240 Mark zu verkaufen **Seestraße 3, 1.**

Spielpferde,



Concert-Flügel,

Steinman, franz., welcher neu 180 R. gekostet hat, ist wegen Todesfalls für 60 R. zu verk. Ausnahm. erhalt. Lindner, Güter-bahnhofstraße 5, p.

Concert-Flügel,

Steinman, franz., welcher neu 180 R. gekostet hat, ist wegen Todesfalls für 60 R. zu verk. Ausnahm. erhalt. Lindner, Güter-bahnhofstraße 5, p.



Hermann König

Mechaniker u. Optiker, 18 am See 18,

Große Cigarren-Offerte.

Durch selten günstige Cassa-abschlüsse offerire ich Wieder-verkäuern, bis auf Weiteres dauernd lieferbar, ca. 3 Millionen **Sumatra-Cigarren,** größtentheils in 8 gemischten u. feinen **Brasils- und Fein-Eintagen** à 20, 25, 27, 30, 33, 35 R. etc. pro Rille, elegante, groß. Façon, geschmackvolle Packungen. 500 Stk. Muster-Versandt unter Nachnahme.

Schlitten,

hochelegant, ein- u. zweispännig zu fahren, sehr billig zu verkaufen: **Schäferstraße Nr. 5.**

Pianino

best. 1 sehr schönes Piano für 400 Mark unter d. d. G. Garantie zu verkaufen. **Jos. Kulb, Wettinerstraße 2, I.**



Schliack & Waldmann,

Schönerbergstr. 1, am Altmarkt, Delicatessen- u. Fisch- waaren-Handlung, empfehlen als vornehmste Weihnachts-Präsente:

Caviar, Oel-Sardinen

Summer, Lachs, Appetit-Sild, Gänseleber-Pasteten, englische Pickles, sowie sämmtliche geräucherete u. marinirte

Fischwaaren, Käse, Wurst, Südfrüchte.

Die so beliebten Präsent- und Frühstückskörbe führen in geschmackvoll. Ausstattungen. Preis-Concurrenz zu Diensten. Wiederverkäufer billigte Preise.

Plattglocken, Kaffeemühlen, Reibemaschinen, Familienwaagen, Brodschneiden, Hack- u. Wiegemesser, Gewürzschränke

und allerhand nützl. Hausath **C. F. A. Richter & Sohn, Wallstraße 4, gegenüber der Volt.**

Nur 2 Mark!

Christbaum-Confect (vorsögl. im Geschmack und ent-sprechende Neubeiten für den Weihnachtsbaum) 1 Kiste enthält ca. 150 Stück, verk. geg. 2 R. Nachh. 3 Terraplay 3, Dresden (Abrit-Niederlage).

Puppenwagen,

Fabriktable, Papierkörbe, Arbeitstische, Lehnstühle, Mimentische, Gardische, sowie alle Kochwaaren empfiehlt gut und preiswert **P. Haack, Berbergstr. 26.**

Carneval-Punsch-Essenz,

extrafein, à Flasche 2 Mark bei **Robert Werner, Moritzstrasse 7.**

Kinderpulve,

verstellbar, höchst praktisch, Kindertische, Kinderstühle, Kinderschranke, Kinderkommoden empfiehlt

H. D. Gottschalk,

Trumpeterstraße 12, ausdrit der Pragerstraße.

Roßinen, Gem. Zucker, Backbutter,

50 Pf. 85, 90, 100 und 110 Pf. empfiehlt **Richard Hecker, Dresden, Annestr. Nr. 26.**

Eine 10-pferdige Dampfmaschine,

1 Eisen-Gobelmashine, 1 Pallauf, 1 Sattinwerk, 60 cm. Walzenbreite, 1 Kupferne Dampfboiler, 1 Pumpwerk, 1 Kessel-Zweifelpumpe billig zu verkaufen

Wilh. Pfahl,

Stiftstraße 14, Ladeneinrichtung Ein-u. Verk. allerh. geb. Möbel hier u. ausw. Fischplatz 18. Preise.

Dresdner Nachrichten. Nr. 356. Seite 14. Freitag, 21. Dec. 1888.

Ausverkauf wegen Konkurses.

Blasewitz, Tolkewitzer Strasse 23,

Die zur Konkursmasse des Kaufmanns **Bernhard Schaale** gehörigen bedeutenden Vorräthe an **Seid-, Weiss- und Galanteriewaaren**, als Kleiderstoffe in Wolle und Baumwolle, Leinen und Halbleinen, Wollkäse, Barchente, Seidenstoffe, Posamenten in großer Auswahl, Strick- und andere Wollen, Spielwaaren, Herren- und Damen-Hüte etc. etc. werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft.

Vorteilhafte Einkäufe zu Weihnachts-Geschenken.



Preisgekrönt mit den ersten Preisen!
Düsseldorfer Punsch-Essenzen
von **Arac, Rum, Ananas, Burgunder** etc.

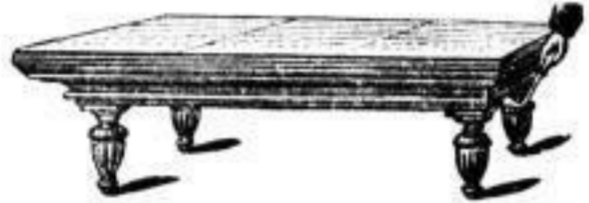
Deutscher Kaiser-Punsch

(aus dem besten Burgunderwein),
„genußlich geschütt“
aus der Fabrik von

Fr. Nienhaus Nachf.,
Düsseldorf.

Nienhaus' Punschessenzen sind überall zu haben in den ersten Geschäften der Branche.

Musterschub 330-332. **Tisch-Billards.** Musterschub 330-332.



Neueste Spezialität:

Dieselben lassen sich mit Leichtigkeit in einen Couch- oder Arbeitstisch umwandeln. Zeichnungen mit Preis werden gratis und franco zugesandt. Langjährige Garantie.

Herm. Freyboth's Billard-Fabrik.
Reiches Lager von Billards- und Billard-Utensilien aller Art,
Dresden, Am See 31

Weinhandlung und Weinstuben

Tiedemann & Grahl,

Seestraße 13.

Kommission-Lager: Dresden-A.: **Gustav Mendel**, Cde. Material- und Meisenstr. 18.
Paul Stade, Cde. Material- u. Meisenstr. 18.
Albin Wintler, Cde. Material- u. Meisenstr. 18.

(Originalpreise) Dresden-N.: **A. Weische**, Hauptstr. 18.
Bautzen: **Sermann Vcmf.** Kamenz i. S.: **Sermann Nachf.**
Gederslo: **Julius Vcmann**. Pirna: **Ernst Schmale**.

Tolkewitz-Dresden: **A. Hofe's Weinstube**.

Junge Hafermast-Gänse



Hasen, Hirsch-, Damm- und Rehwild
zu den bekannt billigsten Preisen empfiehlt
in größter Auswahl

J. Suchy,

Inhaber Inger's Wild- und Geflügel-Handlung,
zweiter Wildladen von der Amalienstraße aus.

Pferde-Verkauf.



Ein großer Transport hochleganter,
truppenfrommer Reitpferde
aus den besten Ungarischen und Galizischen
Beständen mit Bedingte, gekauft von Emieren
der kaiserlichen Armee, darunter

4 Commandeur-Pferde

und eingetrossen und haben dieselben unter strengster, solider
Vernehmung zum Verkauf bei

Gebr. Hirschlaff,

Bautznerstr. 80. Fernsprechanchluss 569.

An **Ad. Vorchard's** Corset- u. Posamentenfabrik,
Galeriestr. 11, kauft man hochschmeckende Corsets
von 1 Mk. ab u. s. Wiener, Brüssler, Barner Corsets
corsetts u. werden diese in 1. gem. Rayon nach Natur
in 1. Tage nach Maß per. Grabhalter, Leibbinden, Näh-
u. Umstands Corsets in gr. Auswahl vorräthig. Posamenten,
touschichte Tischbezüge, Knöpfe in gr. Auswahl
werden zum Engros-Preis einzeln abgegeben.

Pianinos

in allen Größen von **Julius**
Reurich, Leipzig. **Kal. Säch.**
Königliche Hof-Fabrik,
anerkannt vorzüglichste
Fabrikate.

Allgemeines Depot:
Theob. Dietrich,
Kunstalienhandlung, Trautenstr.

Kl. bequ. Ruhestuhl,
ann. Bez. für 12 Mk.,
deegl. groß, braun, Bez., 20
Mk., und 1 Paulsenz, ver-
stellbar, 45 Mk., zu verk.
Amalienstr. 22, 1. Et.

Gemüse-Conserven,

Stangenspargel, Schnitt-
spargel, junge Schoten,
Schnittbohnen etc. etc.,
in unübertrefflicher Qualität, zu
anerkannt billigen Preisen, die
Büchse von 1/2 Mk. an empfiehlt

F. H. Hörichs,
Moritzstrasse 9,

direkt a. d. König-Johann-Str.,
gegenüber der Bernsteinecke.
Sophia, neue u. gebt. Bekleidungs-
Matragen, Rubel-, Drebleff,
bill. zu verk. Zerrenhuser 9, 6.

Nach in alten billigen
Preisen empfiehlt:

echten Benedictiner- Vigneur,

in Flasche 7/8 Mk., 1/2 Mk. 4 Mk.

echt. **Maraschino**
di Zara,
von **Girolamo Zurgado,**
1/2 Mk. 4 Mk., 1/2 Mk. 250 Mk.,
1/2 Mk. 125 Mk.

Elixir de Spaa,

altberühmter Vigneur,
1/2 Mk. 380 Mk., 1/2 Mk. 225 Mk.,
1/2 Mk. 110 Mk.,
echten

Vermouth di Torino

von **Francesco Lingano u. Co.,**
1/2 Mk. 250 Mk., 1/2 Mk. 125 Mk.,
empfehlen

Schmann & Leichsenring,
Waisenhausstraße 31.

Walnüsse

Blund 32 St.,
große, ganz gesunde

Maronen,

Blund 25 St.,
bei 5 Blund per Bl. 22 St.,
empfehlen

Schmann & Leichsenring,
Waisenhausstraße 31.
Einige **Hundert Centner**
Wiesen- u. Kleeheu

sind zu verkaufen. Offerten mit
Preis franco Dresden sind zu
richten unter **C. S. 3961** an
C. Schönwald, Ann.-Expd.,
Görlitz.

Wallnüsse,

Str. 18 W., empfiehlt **Geurich**
Ruge, Trautenstr. 7.

Aufrichtig.
Anst. Mädchen von angenehm.
Aus. 27 J., wirklich allg., sucht
1. mit e. Herrn von gut Char.
(Blüthner u. N. nicht aussehl.)
zu verheirathen. Nur ernstgem.
Off. m. erb. unter Chiffre **M.**
V. 502 im „Invalidenamt“
Dresden.

Achtung!

Gelegenheit.
Garmanita v. 3 Mk. an. Silber,
Groschen u. andere Instrumente, post-
als Weihnachtsgeschenk, ganz bill.
Dresden, Am See 31, 2. Et.

Ein neuer Herrenpelz,
Sibir. Irtid, für mittlere Verdon,
billig zu verk. bei **Paul Zippe**
in Dresden, Schloßstr. 31, 1.

2 hochfeine D.-Uhren,
darunter (eine Seitenwind) ganz
feine Mem. Uhr, 18kar. Gold,
dann eine antike Email. (Bild.)
Schlüsseluhr, 1 Sav.-Herren-
Uhr, Mem., 11 kar. Gold, schön,
schwer, feiner 1 großes gutes
Sopha, fast neu, 1 Tisch, 4 Stühle
u. s. w. Umstände halber sofort
billig zu verk. **Falkenstr. 12,**
3. Etage bei Wolff.

Jedes Stück unter GARANTIE
Musterküchen
An **Reverend** Dresden.
zur **günstigen**
Anschauung
13-
14-
15-
16-
17-
18-
19-
20-
21-
22-
23-
24-
25-
26-
27-
28-
29-
30-
31-
32-
33-
34-
35-
36-
37-
38-
39-
40-
41-
42-
43-
44-
45-
46-
47-
48-
49-
50-
51-
52-
53-
54-
55-
56-
57-
58-
59-
60-
61-
62-
63-
64-
65-
66-
67-
68-
69-
70-
71-
72-
73-
74-
75-
76-
77-
78-
79-
80-
81-
82-
83-
84-
85-
86-
87-
88-
89-
90-
91-
92-
93-
94-
95-
96-
97-
98-
99-
100-

1 Sofa,
wie neu, nur 20 Mk. zu verkaufen.
Hochmannstr. 5, 1. Et. links.

**Ein gebrauchter eleganter
Schlitten**
Angebot und zu kaufen gesucht.
Erhalten mit Preisangabe beliebe
man Am Schloßhaus 11, 2., ab-
zugeben.

Pianino,
gutes, Ton, eleg. wie neu, 140
Mark unter Werth 100, zu ver-
kaufen **Hochmannstr. 23, 2. Etg.**
500 Mk. unter Nothendr. prächtig. 11.

**Blüthner-
Flügel**
zu verk. Trautenstr. 1, 2. rechts.

Gummi-Artikel
aller Art, bester Qual., billigt
nur bei **Rich. Freileben**,
Dresden, Postplatz 1, Promenade.

Ein prachtl. Pianino,
neu, sehr bill. zu verk. gr. Schöng.
Nr. 1, 2. r. August v. 11 Uhr an.

Ein Pianino,
schwarz, gut erhalten, billig zu
verkaufen am See 3, 3. Et.

**Reelles
Heiraths-Gesuch.**
Ein junger Mann, 25 J. alt,
gel. Fleischer, der jedoch auch mit
der Land- u. Gärtnerei sich völlig
vertraut ist, sucht die Bekanntschaft
einer jungen, etwas vermögenden
Dame, ev. wäre auch lediger ge-
sonnen, eine junge Wittve, die
ein derartiges Geschick besitzt, zu
beirathen. Nur ernstgemeinte,
nicht anonyme Anerbieten wol-
len unter **B. E. 12** postlagernd
nach Görlitz senden.

Stiefel.

Reit-, Berg-, Jagdstiefel
und **Gamaschen**, moosgedr.,
Herren-Stiefelchen, Halb-
gamaschen, in vor-
züglicher Qualität, erstere 10-50
Mark. **Reitstiefel** mit **Stiefel**,
sowie mit **Stiefel**, für leidende
und empfindliche Füße, schon für
12 Mark. **Damen-Verderfelfel**,
eleganter und haltbar, schon für
6 Mk. das Paar. **Damen-Tuch-
stiefel** mit **Stiefel** 7 Mk.
50 Pfg. **Damen-Tanz- und
Ballstiefel** mit und ohne Ver-
stärker, schon für 3 Mk. 50.
Damen-Fußstiefel mit
Verderfelfel, für 2 Mk. 50 und
3 Mk. 50 das Paar. **Damen-
Stiefel** mit weichen Sohlen,
ohne und mit **Stiefel**, **Damen-
Stiefel** schon für 1 Mk. 50.
Mädchen- und Kinder-Stiefel
zum Anziehen und mit **Stiefel**,
Stiefel-Stiefel für Knaben für
5 Mk. 50 das Paar.

Wahlbestellung, wobei nur
mässig Gutes abgenommen
zu werden braucht, sowie
jede Reparatur wird prompt und
sicher ausgeführt. Herren- und
Damen-Gamaschen 3-4 Mk. 1
Mit dem Grundfab: **Reelle**
Veredelung der billigen Preisen“
empfehlen sich hochachtungsvoll er-
geben

Moritz Sommer,
Schuhwaaren-Abthl.,
Altstadt, 4 ar. Brüdernstraße 1.

Billig und gut!
Schwarz. mines.

Thee,

Pfd. 2 Mk.,
empfehlen

Rich. Fischer,
Waisenhausstr. 17,
Cde am Georgplatz.

Fils
südlich u. Südwesten, also
Maschinenfils, Seilenfils,
Dichtungfils, Saitenfils, Fils
für Messer, Saitenfils, Fils-
festschnittlicher, Dichtungfils,
Seilenfils einlegen und auf-
nähen, Saitenfils u. Pan-
töffeln, etc.

Lange & Jäger
Mazianstr. 7.

Wolfframm's
preisgekrönte
**Aliquot-Patent-
Mignon-
Flügel,**

kleinster Flügel der Welt.
**Aliquot-Patent-
Salon-
Flügel,**

unübertroffen
grosser, edler Ton,
vorzügliche Spielart und
größte Stimmhaltung em-
pfehlen unter bekannter Re-
clität und **Jährlicher Garantie**
zum **billigsten** Fabrikpreisen
zum Verkauf, auch zum Verleihen

H. Wolfframm,
Piano-Fabrik,
Seestr. 3, 1. Et.

Patent-Pianino
Holl. Krante, Leipzig, welches
1500 Mk. gekostet, bei schnellem
Abgang für 420 Mk. zu verkaufen
Jahresgasse 4, 11.
Eine **eiserne Kinderbettstelle**
mit **Schraubengeßel** u. **Garzinen-
stange** ist zu verkaufen **Strießer-
str. 41, 3. Et. 1.**

Medicinal-Tokayer

Durch directe
Verbindung m.
dem **Groß-
grundbesitzer**
Ern. Stein
in **Erdb-Böhme**
bei **Tolan**,
Eigentümer
von 9 **Wein-
bergen** (darun-
ter **Reite** und
Reite vom
**Minister-Prä-
sidenten** von
Teisa), ver-
kaufen wir im De-
tail zu **Engros-
Preisen** in
sowie **niedrigen** **Medicinal-
Tokayer** in **Blasen** mit **Or-
ginalrezeipt** und **Schwarz-
wein**. Begutachtungen von
ersten **medicinalischen** und **chemischen**
Autoritäten **Deutschlands**, sowie
Bestätigung **des** **Rezeipts**
von **Erdb-Böhme** liegen bei uns
zur **Einsicht** aus.



Weis & Henke,
Kgl. Hoflieferanten,
Dresden, Schloßstraße 17,
Hauptagenten der **Ern. Stein'schen**
Weine für **Stadt** und **Kreis**haupt-
mannschaft **Dresden**.

Außerdem in Dresden zu haben
bei: **Adler, Julius**, Königs-
brückenstraße 83, **Anger, Otto**,
Trampelstr. 1, **Almann, Max**,
Bismarckstr. 17, **Bernhard**,
Arthur, Neust. am Markt 5,
Almbert, Franz, Rischstr. 2,
Röhme, Emil, Hauptstr. 23,
Rösel, Adolf, D. Antonstr.,
Reich, Gust., gr. Meißnerstr. 27,
Dreh, Otto, Rischstr. 24, **Witten-
str. 6**, **Richter, Rich.**, Waisen-
hausstr. 17, **Friedrich, Otto**,
Königsbrückenstr. 79, **Ganhsche**,
Otto, Almbertstr. 3, **Daas, G.**,
Rathen, Almbertstr. 21, **Dänisch**,
G., Seidenstr. 3, **Dofmann, R.**,
Annenstr. 13, **Jacob, S.**, Haupt-
str. 24, **Röderlin, Hugo**,
Waisenhausstr. 24, **Rehler**,
Ernst, Marktstr. 21, **Röder**,
Paul, Hauptstr. 9, **Schmidt u.**
Gros, Hauptstr. 22, **Schröder**,
Bernhardt, in **Blasewitz**, **Deh-
ner, W.**, in **Cotta**, **Barth**,
Hugo, in **Rabenau**, **Dante**,
Osar, in **Strietzen**, **Döbe**,
Emil, in **Dohna**, **Kaiser, Carl**,
in **Geising**, **Burger, P.**, in
Waldhütte, **Reich, Paul**, in
Waldhütte, **Staudt, Oswald**,
Leuberg, **Schmann, Carl**,
Blauen b. **Dr. Fischer, Franz**,
Reichen, **Ad.**, **D. F.**, in
Geising.

Zur Saison
Vielach ärztlich empfohlen.

Erbs-Wurst

Erbs-, Bohn- u. Lins-Tafeln,
Cacao-Leguminosen,
Leg.-Chocol-Pulver,
Pepton-Melch
in allen Speise- u. Zucker-Verarbeiten.
Allen kräftigst blutbildend!
Gesund! Rein! Billig!
In allen Materialw.- u. Delic.-Handl.
Alexander Schörko
Görlitz
1. deutsche Erbswurst-Fabrik.

**Tiquar- und
Wein-
Etiquetten**

teme
perfekte und
günstige **Etiquetten**,
sowie **Abzüge** **Etiquetten** mit
Zeichen und **Samen** **Etiquetten** für
Wine, **Whisky** und **Altbranntwein**.
Größte Auswahl am Platz!
Oswald Neubert, Dresden
Seidenstr. 23 und Hauptstr.

**Fertige
schwarze u. farbige
Kleiderröcke**
bei
Rich. Chemnitz,
Wilsdrufferstr. 18.

Russische Handlung

3 **Reitbahnstr. 3**
empfehlen prima **Ukrainische**
Caviar, grau, großförmig,
Blund 8 Mk., 50 Pfg.,
Rindsuppen, sehr saftig, Qual.,
Blund 95 Pfg.

Ein **Sopha**, fast neu, wegen
Blasman bill. zu verk.
Gerichtstr. 4, 3. Etg.

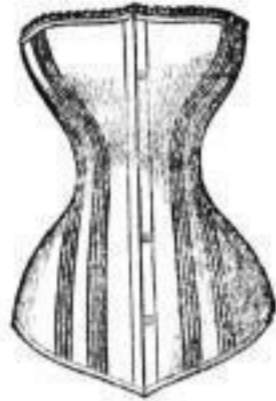
Corsets als Weihnachts-Geschenke

für Damen, Mädchen und Kinder, in ca. 300 verschiedenen, anerkannt vorzüglich sitzenden Façons, von 44 bis 100 Ctm. Weite, in mannigfaltigsten Ausführungen, Farben und Stoffen, zu billigsten Preisen von 50 Pf. bis 50 M. Corsets mit Rohr, Fischbein, Schamuren, schmalem und breitem Stahl, Corsets mit schmaler Mechanik, mit Köpfmechanik, mit Patentmechanik. Corsets mit eingeseigten Gummitheilen, Corsets mit Federn, Geradehalter etc. etc.

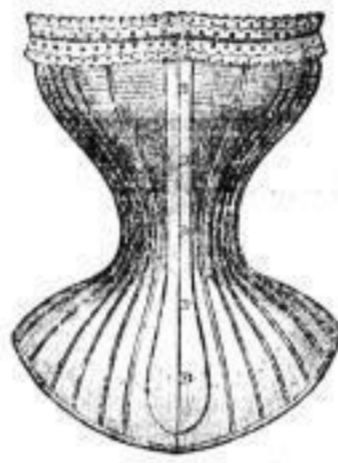
Corsets, einfach, bequem von 50 Pf. an	Corsets mit Fischbein, in allen existirenden Farben und Stoffen, in verschiedenartigster Ausführung und bestsitzenen Façons von 2 Mark 25 Pf. bis 18 Mark.	Nähr-Corsets von 7 1/2 M. bis 10 M.	Kinder-Corsets, Leibchen v. 50 Pf. an, mit Mech. v. 90 Pf. an, beagl. mit Schamuren v. 2 M. an, beagl. m. Fischbein v. 2 1/2 M. an, mit Federn u. Federzug v. 2 1/2 M., m. Federn zum Knöpfen von 3 M. an, Geradehalter von 1 1/2 M. an bis 10 M.
Corsets, fest, gut sitzend „ „ 90 „ „	Atlas-Corsets mit hochreiner Ausstattung, im Preise bis zu 50 Mark.	Umstands-Corsets 6 1/2 „ „ 17 „	
Corsets do. m. Köpfmechanik „ 1, — „ „		Faulenzer, ein elastisches Corset für ältere Damen von 7 „ 10 „	
Corsets do. mit Hüftfedern „ 1,50 „ „		Woll-Corsets, Reil-Corsets etc. etc.	
Corsets do. mit Schamuren „ 2, — „ „			
Corsets do. m. Stahltheilen „ 2,25 „ „			



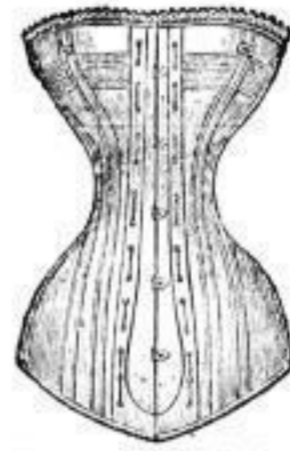
In feinem Dress mit Schnuren 3 M.



Grau und melirt mit farbigen Streifen 90 Pf.



Fischbeincorset in allen Farben, auch mit schm. Mech. v. 5—16 M.



Patent-Feder-Corset 3 1/2 M.



Grau Dress mit rothen Streifen 2 1/2 M.

Ferner gestatte mir darauf aufmerksam zu machen, daß ich im Hinblick auf die bevorstehende Weihnachtszeit mein obenhin so reichhaltiges Corset-Lager noch mit vielen neuen Nummern, sowohl billigen wie feinsten Genres bereicherte, welche hauptsächlich in neuen glatten und changirten bunten Farben hergestellt, vermöge ihres gefälligen Ansehens und exquisiten Façons zu zahlreichen Weihnachts-Einkäufen veranlassen dürften, umso mehr, da in Anbetracht dessen die Preise derselben äußerst billig notirt sind.

Umtausch nicht passender Corsets findet jederzeit bereitwilligst statt. — Anfertigung nach Maß in wenig Tagen, gewünschte kleine Veränderungen an Corsets sofort. — Reparatur und Wäsche bei billiger Berechnung. Anproben ins Haus in erwünscht größter Auswahl; auch sehen geehrten Damen im etablissement Anprobe-Zimmer zur gefälligen Verfügung. Aufträge nach außerhalb werden gegen Nachnahme schnellstens und gewissenhaft ausgeführt, und genügt bei Bestellungen die Angabe der über das Kleid gemessenen Taillenweite. Billige aber feste Preise. — Prompte und aufmerksame Bedienung. — Freundliche und bequeme Verkaufsräume. — Pferdebahn-Verbindung (Postplatz) mit allen Punkten der Stadt. Mehr denn hundert verschiedene Corsets sind in meinen 9 Schaufenstern, Wallstrasse und Scheffelstrasse ausgestellt.

Corset-Fabrik Max Hoffmann

Wallstrasse, Ecke Scheffelstrasse.

Dresdner Nachrichten
Nr. 356. Seite 12. — Freitag, 21. Dec. 1888.

Weihnachts-Ausstellung

Chocoladen u. Zuckerwaaren.

Kaiser-Wilhelm-Platz Nr. 6. **Jordan & Timaeus.** Schloss-Strasse Nr. 9.

Pelzmäntel

Das Magazin zum Pfau des Robert Gaideczka, Kürschner, 8 Frauenstrasse 8, empfiehlt seine Damen-Pelzmäntel zu den bekannten billigen aber festen Preisen. Das Magazin arbeitet nach an Ort und Stelle eingekauften Pariser Modellen und hält großes Lager von in- und ausländischen Mützen, Sammeten, Woll- und Prima-Seidenstoffen. — Das Magazin hat die Schneiderei im Hause, übernimmt deshalb Garantie für gute Passen. — Umarbeiten werden prompt und gewissenhaft zu mäßigen Preisen ausgeführt. — Der mit Preiscontant und Abbildungen versehene, alljährlich erscheinende Catalog wird auswärtigen Kunden auf Wunsch franco geschickt.

CACAO-VERO
HARTWIG & VOGEL
DRESDEN

Leichte Verdaulichkeit! **Deutsche Industrie!** Hohe Nährkraft!
Der täglich zunehmende Verbrauch unseres: **Cacao-Vero** (entöltet leichtlöslicher Cacao)
bestätigt zur Genüge dessen vorzögl. Qualität, feines Aroma, Ausgiebigkeit und Billigkeit, und wird daher dieser Cacao ganz besonderer Beachtung empfohlen.
Zu haben in Dosen: von 3 Pfd. 1 Pfd. 1/2 Pfd. 1/4 Pfd.
für: M. 8,50, M. 8,00, M. 1,50, M. —,75.
Altmarkt 15 — Hauptstrasse 13.
Soustige Niederlagen durch Plakate kenntlich!

CACAO-VERO
HARTWIG & VOGEL
DRESDEN

Weihnachts-Ausverkauf.

Wollene und seidene Kleiderstoffe, Kostüme, Mäntel, Morgenröcke, Tricot-Tailen etc.
— zu bekannt billigen Preisen. —

Modebazar G. C. Herrmann.

Unsere diesjährige

Weihnachts-Ausstellung

Chocoladen und Baum-Confecten,

Lebkuchen in Packeten und Schachteln,

Lübecker, Königsberger und Dresdner Marzipan-Torten,

Marzipan-Gegenständen aller Art,

Bisquits, engl. Cakes, Waffeln, feinsten Dessert- und Knall-Bonbons,

Chinesischen Thees, Japan- und China-Waaren,

Attrapen, gefüllten Cartonnagen und Bonbonnières

in reichhaltigster Auswahl
empfehlen wir geneigter Beachtung.

Altmarkt 15. Hartwig & Vogel Hauptstr. 13.

und deren Niederlagen:

L. Frischmuth,
Innenstraße 39.

C. Höhl,
Bismarck- und Albrechtstrassen-Ecke.

A. Sommerlatte,
Wettinerstraße 7.

Anna Arnold,
Maustraße 37, Ecke Katharinenstraße.

sowie die Specialgeschäfte von
L. Thomas,
Brunnenstraße 12.

Otto Uhlich,
Innenstraße 28.

Telephon 1382. **Zu Weihnachts-Einkäufen** Telephon 1382.

empfehle mein reichhaltiges Lager fertiger Wäsche, als:

Oberhemden, **Damen-Wäsche,** **Kinder-Wäsche** **Tisch- u. Bett-Wäsche,**
Kragen, Manschetten, Chemise, Cravatten etc. etc. vom einfachsten bis zu den elegantesten Genres. für jedes Alter. Nur ausprobirte Façons von den haltbarsten Stoffen. Nur beste Qualitäten in größter Auswahl.
Neueste Façons. Größte Auswahl. Billigste Preise. Preisbücher frei.

Sämmtliche Wäsche-Gegenstände nur eigenes Fabrikat von den solidesten Stoffen. Billigste Preise. Preisbücher frei.

G. D. Blass,

Wäsche-Fabrik und Ausstattungs-Geschäft,

Marienstrasse 5 und Porticus, parterre und erste Etage.

Das Magazin für Neuheiten in feinen Luxus- u. Lederwaaren

von **Gebrüder Hannes,** König-Johannstr. 19, bietet **1, 2 u. 3 Mk.**

Weihnachts- und Gelegenheits-Geschenke in überraschender Auswahl und bester Qualität.

Verkauf und Verleihung **Piano- u. Estey-Cottage-Orgelmagazin.** R. Schulze
Altmarkt 8, 2.
(Vervollkommenes Harmonium, Orgelton.) Anerkannt edelste Klangwirkung. Allein-Dépot. Originalpreise.

Robert Bartsch, Möbelfabrik, Altmarkt 13, vorm. Philipp Richter & Co.

Größtes Lager aller Arten Möbel, Magazin f. Ausstattungen u. Wohnungseinrichtungen. Ansterzimmer. Zweijährige Garantie. Billigste Preise. Weihnachtsartikel.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 356. Seite 18.
Freitag, 21. Dec. 1888.

Schuhfabrik mit Dampftrieb

von **Gotthard Enke, Großsch i. S.**

unterhält in **Dresden, König-Johannstr., Ecke Schiessg. 3,**

ein großes Fabrik-Lager und erlaubt sich ihr anerkannt bestes und billigstes Fabrikat in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Elegant und dauerhaft, aus bestem Material gearbeitete **Damenzug- u. Knopfstiefeln**

von 4 Mark 50 Pf. an, **Herrenzug- und Schafstiefeln**

von 7 Mark an. **Kinderstiefeln und Schuhe** in allen Preislagen. **Damen- und Herren-Winterstiefeln** mit Wollfutter u. Gorksohlen, vor Kälte und Nässe schützend, erlaube ich mir ganz besonders zu empfehlen.

Tanzschuhe in 14 verschied. Farben werden zu annehmbaren Preisen ausverkauft.

Berzine und Institute, welche mehr als 12 Paar Stiefel und Schuhe auf einmal zu beziehen wünschen, sowie die Herren Händler bitte ich mit meiner Firma in Großsch in Verbindung zu treten.

Schufe. Stiefel.



Weihnachts-Ausstellung

mechanischer und elektrischer Apparate, sehr lehrreich und interessant für Kinder.

Lokomotiven, Dampfmaschinen, Schiffe etc., sämtlich mit Spiritusheizung und kleine Modelle treibend, als: Springbrunnen, Sägen, Musikwerke etc., Elektrische Maschinen, Elektrophore, Telegraphen- und Stereoskop-Apparate, Laterna magica und noch vieles Andere. — Große Auswahl in Stereoskop- und Laterna magica-Bildern.

Berner reiche Auswahl in Operngläsern, Brillen, Klemmer, Lorgnetten, für jedes Auge passend, Mikroskope, Reisezeuge, Thermometer, Barometer (Weiterangeiger) u. s. w. empfiehlt als sehr passende Geschenke das optische Magazin von

Paul Schönbrodt,
Am Altmarkt (Schb.d.Schöberg.), Am Neumarkt (Schb.d.Landhausstr.)

Trikot-Tailen

in guten Stoffen schon zu M. 3.

Trikot-Blusen
und -Jaquets.

Großartige Auswahl
der geschmackvollsten Neuheiten.



Mädchen-Kleider.
Knaben-Anzüge.

Vorzügliche Confection,
beste Stoffe.

Strumpfwarenhaus

Herm. Mühlberg

Wallstrasse.

Für den Weihnachtstisch

empfehle mein reichhaltiges Lager

Regenschirmen.



Leonhard Hitz,

34 Wilsdrufferstrasse 34,

gegenüber dem „Hotel de France“.

FESTE PREISE.

Der Original-Fabrikpreis ist mit deutlich geschriebenen Ziffern an jedem Schirm angeschrieben.

Jeder Hausfrau

wird als die zur Zeit best anerkannt vorzüglichste, leistungsfähigste und konfurrenzfähigste

„Saxonia“-Waschmaschine,

Deutsches Reichs-Patent Nr. 44428,

aufs Angelegentlichste empfohlen.
Max Bekold, Fabrik patent. Waschmaschinen,

Flemmingstrasse 27.

NB. Meine Maschinen bitte ich nicht mit geringwertigen, billigeren zu vergleichen.



Weihnachts-Geschenke!

Ausverkauf

aller **Posamenten und Handarbeiten** zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

F. H. Staudnitz & Weissenborn,

17 Galeriestrasse 17.

Weihnachts-Geschenke!

Kommoden,

Bettico, Schreibtische, Secretäre, Schränke, Garnituren, Sopha, Spiegel, Bettstellen, Matrasen, Servir, Salons, Röhrtische, Etageren, Clavierstühle, Rubelstühle, echt u. imitiert, passende Weihnachtsgeschenke, empf. billigt **Schneider** Birnaustraße 10, part.

Pianino, gebraucht, für 200 M. geg. Baarszahlung zu west Km Str 20, 2. Et.

Sie ersparen viel Geld,

wenn Sie Ihren Bücherbedarf aus der neuerröhrten Antiquariatbuchhandlung von **Aurel Blümich** in Dresden, König-Johannstr. 19 (Eingang Moritzstr., an der „Bernstein-Ecke“), beziehen. Katalog von im Preise bedeutend ermäßigten Büchern gratis. — Filiale in Leipzig, Neumarkt 18.

Gold-Charnier-Uhrketten,

Massiv goldene wie silberne Uhrketten, ferner die beliebtesten nach massiv goldenen Ketten das Beste und Vorzüglichste, hinsichtlich des Preises das Vortheilhafteste, empfehle in den neuesten Façons für Herren und Damen. Dsgl. hochfeine Nickel-Uhrketten.

August Reinhardt, 21 Breitestr. 21.



Georg Koppa, Hoflieferant,

Meerschaum- und Bernstein-Waaren-Fabrikant,
Schlossstrasse 8,

empfehle als passende, beliebte Weihnachtsgeschenke sein großes billiges Lager echter Meerschaum-Cigarrenspitzen, glatte, wie mit Figuren, Fischchen, Wappen u. s. w. von 50 Pf. 1 M., 1 1/2, 2, 3, 4, 5 bis 10 u. 30 M. à Stück. Großes Lager von Elfenbeinwaaren, Fächern, Briefmessern, Wiener und Pariser Spazierstöcke u. s. w. Bestellungen nach auswärts gegen Nachnahme.

Ausverkauf wegen Konkurses.

Schlossstraße 1, erste Etage,

werden die zu L. Rudolph Nachfolger's Konfurrenzgehordeu den Restbestände feiner Winter- und Sommer-Paletstosse für Herren, sowie in noch großer Auswahl von Stoffen für Sommer-Anzüge, Beinkleider und Westen, wie auch allerhand Futterstoffe, Knöpfe, und Borden zu sehr verminderten Preisen ausverkauft.

Witzkarten-Fabrik von G. A. Wehnert,
Dresden, 21 Am See 24 (gegründet 1860).
300 Sorten, ff. Bausdruck incl. ein buntes Plakat, 100 Stück 1.50, 2 M. und 3 M.
Preis-Courant gratis. Versandt franco bei Einzahlung des Betrages.

Dresdener Nachrichten,
Nr. 356, Seite 19, — Freitag, 21. Dec. 1888.

Wiederverkäufer

Käse

Ia. echt Emmentaler, vollkäsigt und großgelocht	à Pfd.	100	Wfr
IIa. do. do. mittelgelocht		90	
Ia. bairischen Schweizerkäse, großgelocht		80	
IIa. do. do. mittelgelocht		76	
Ia. Pinburger, vollkäsigt, reif u. halbreif, in Pergament		40	
IIa. do. do.		35	
IIIa. do. do.		30 u. 25	
Ia. Kämmelkäse, in 1/2 Pfd. Steinen		25	

Abgabe von 5 Pfund an; bei Entnahme von Original-Zäuben und Risten à Str. 2 Mark billiger. Versandt nach Auswärts gegen Nachnahme oder Referenzenaufgabe.

Max Friedrich, Dresden, Falkenstrasse 1 u. 3.

Feinbrot 1865.
Prämirt 1883 und 1887.

Kladno'er Steinkohle,

grösster Heizeffect. — Absolut schlackenfrei.

Stück 125 & Würfel I. 120 & Würfel II. 115

per Decoliter franco vor's Haus.

sowie Schlesische, Zwickauer und Zaukeröder Steinkohlen, Maria-scheiner Braunkohlen, Briquettes, Breunhölzer, gefalpen u. ungefalpen empfiehlt in nur besten Qualitäten zu billigsten Preisen

Filiale: Strehlenstr. 63. F. M. v. Rohrscheidt. Filiale: Bankstr. Nr. 5. Fernsprechstelle 1753. Hauptcomptoir: Freiburgerstr. 47. Fernsprechstelle 299. Hauptversandort des Aufstehbrad-Kladno'er Kohlenvereins Prag.

Schirmfabrik

Alex Sachs,

Hoflieferant Ihrer Majestät der Königin von Preußen

Georgsplatz 11

empfehlend als

nützlichste Weihnachtsgeschenke

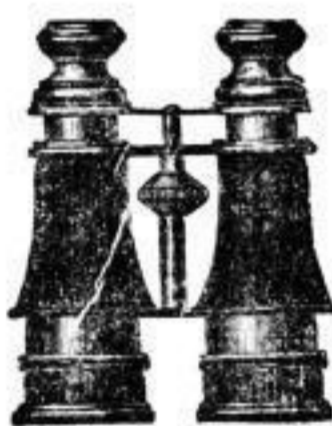
ihrer auf den Ausstellungen in

Wien, Philadelphia, Berlin

prämiierten Fabrikate in

Regen- u. Sonnenschirmen

in reichster Auswahl zu bekannt billigsten Preisen.



Wilhelm Richter,

Optiker,

Specialist für das Brillenfach,

DRESDEN.

2 Schössergasse 2,

empfehlend als

Festgeschenken

von seinem reich assortierten Lager der feinsten optischen Artikel:

Operngläser und Reise-Perspectiv in Aluminium, prachtvoller Ausführung, vorzüglich leicht, bequ. von Fernrohr, Fernrohr, Schloßpat. Leder etc. von 7, 10, 12, 14, 15, 18, 20, 24, 30-100 M. Abgabe nach Augenverhältnissen. Krinstecher bis zu 1maliger Vergrößerung, höchste erreichbare Leistung. Kessgläser mit wechselbaren Ocularen, für Theater, Land und Meer. Distancegläser mit 8 Gläsern (solch ein Paar von auswärts einzeln) 15 M. NB. Für Operngläser vorzüglicher Meister auswahl und allen Gewichts- und Preislagen. Brillen und Pincenez neueste Modelle in matterhafter Ausw. und allen Gewichts- und Preislagen. Brillen und Pincenez neuer verstellbar, sowie Lorgnetten in Silber, Nickel, Stahl, Schloßpat. etc. mit feinsten Crystall-Gläsern, von 2 M. 50 P. an. Lesegläser, Lupen, f. Salon-Lorgnetten, echte Bergkrystallgläser. Barometer mit besten Werken versehen, einfach in Holz, sowie mit feinsten Schloßpat. ausgestattet, von 7,50, 10, 12, 16 M. an. Thermometer aller Arten, f. Reisszeuge, electro-medice. Apparate, Mikroskope mit Präparaten, Fernrohre, Compasse und vieles Andere mehr.

Durch seine Preisquellen größte Preisunabhängigkeit. Große Anstalt im Schau-fenster. Augengläser mit Cylindern und Prismen combinirt werden in eigener Schleiferei binnen 24 Std. geert. Referent renommierter Augenärzte. Mehr. Geschäftsführung.

Zum bevorstehenden

Weihnachts-Feste Tisch- u. Hänge-Lampen

in guter und solider Ausführung einer geneigten Beachtung.

Badewannen,

nur eigenes Fabrikat.

Sitz-Badewannen, Douche-Bäder, Closets, Bidets etc.

Engl. Kupferwaren, Messing-Thee- und Kaffee-Maschinen in großer Auswahl zu soliden billigen Preisen.

F. Emil Türcke,

Königl. Hof-Klempner,

Freibergerstrasse 2.



Spanische und Portugiesische Weinhandlung

(Gründung der Firma 1874)

José Barris Nachfolger,

Inhaber Moritz Ranft,

Dresden, Wallstrasse 5a. Verkauf im Ganzen und Einzelnen.

Besonders empfehle die vorzüglichsten u. preiswerthen Catalonischen Weine, als:

Tarragona, roth, herb à Fl. M. 1.25 incl. 13/4 Fl. M. 15.00; keine Fässer, enthaltend 16 Liter, à Str. M. 1.25.
Tarragona, weiß, herb }
Tarragona, roth, süß } Bei Rebrrenahme bedeutende Preisermäßigung.
Mistela, roth, fein süß à Fl. 1.60.
Mistela, weiß, fein süß }
Benicarlo, roth, tanninhalbig, à Fl. 1.50.
Priorato, roth, seco, à Fl. 1.50.
dulce, à Fl. 1.75.

Echte und gute Portweine, à M. 2-5.
Malaga, M. 2-4, Jerex, M. 2-5, Madra, M. 2-4 per Flasche incl. Glas u. f. w.

Großes Lager guter, abgelagerter Ungar-, Rhetu- und Mosel-Weine. (Directer Bezug.)

Gleichzeitig erlaube mir, meine neu restaurirten Weinstuben in gef. Erinnerung zu bringen. Preis-Courant gratis und franco. Prompter Versandt nach auswärts.

Magenleidenden u. Reconalescenten ärztlich empfohlen.

Stolpe & Nippe,

Dresden, Seestraße 6, 1. Etage,

empfehlen im Einzelverkauf:

Schürzen, Taschentücher, Schleiertücher, Spitzen, Stickerien, Rüschen, Herrenkragen, Manschetten, Corsets u. f. w. zu billigsten Preisen. Es befindet sich dabei ein Vollen einzelner Stücke, die wir zu herabgesetzten Preisen abgeben.

Ferner empfehlen wir, jedoch nur bis Weihnachten: einen großen Posten englischer Züllgardinen zu Fabrikpreisen.

Prämirt: Leipzig 1883. Berlin 1888. Leipzig 1887 Goldene Medaille.

Thaeen Arr Hee,

Berlin SW.,

Leipzigerstr. 119/120.

Baustr. 1.

hee's neuester Ernte von M. 2,50 per Pfund an.

Reiche Auswahl zu Weihnachts-Geschenken.

China- und Japan-Waaren.

Preis-Courant auf Wunsch gratis und franco.

Thee-Niederlagen in Blasen bei Bernhard Schröder, Tolkewitzstraße, Edm. Scholz, Schillerplatz.

Gegründet 1823.

Grösstes Musikwerk-

Gegründet 1823.

Instrumenten- u. Saitenlager von W. Gräbner,

(nahe d. Seestr.) Waisenhausstrasse 7 (Café König)

empfehlend Harmoniums v. 75-350 M., Trebbianinos, 18 Töne spielend, von 300-1300 M. Pianinos 500 M. ff. Guter Musikwerke vom einfachsten bis zum hochdelegantesten Kunstwerke mit Crystallwerken. Musikgegenstände, als: Albums, Rechenrechner, Biergläser, Schreibzeuge, Rauchservice, Christbaumständer etc., alles mit Musik, mechan. Vögel mit Naturgesang, mechan. Thiere, Spieluhren v. 2 M. an. Mechanische Musikwerke mit auswechselbaren Notenblättern, als: Arfikon, Seraphon, Phönix, Clariophon, Melophon, Orpheus. Der Pianovielser (Automat) zum mechan. Spielen von Pianos. Neu: Manopan (Salon-Organ), spielen ganze Duetturen und Tänze etc. Symphonion, neuestes Musikwerk, spielt über 1000 Stahlnoten, Trommeln v. 125-40 M. Zithern v. 16-200 M. Gitarren von 6-50 M. Violinen v. 3-100 M., darunter eine echte Steiner. Mund- und Ziehharmonikas von 2-100 M., dazu auch Noten. Reinholdstüben v. 2-10 M. Vogelorgeln, sowie Holz- und Messing-Blasinstrumente und alle Arten Saiten und Kinder-Instrumente. Reparaturen prompt.

Naturrichtigste Magenleidenden Wiederherstellung.

Die nach mehrfachen Verhandlungen mit den ersten deutschen Professoren der Medizin aus nie schädlichen, controlfreien, dem Organismus unentbehrlichen Stoffen hergestellten, wohl-schmeckenden Pastillen

Magenheil,

wodurch den über 30 Jahre mich quälenden brennenden Magenschmerz beseitigte, ergänzen dem Magen durch kohlens. Säfte, Brech-Burgirmitel entzogen, oder durch Reibung von Seifen nicht erzeugte Verdauungsstärke so, daß Appetit sofort entfällt und der verdorbene Magen zu verdauen zu zwingen ist. Der normale Magen schützt vor Anstehung und Krankheit, weil kräftiger Verdauungsstoff Alles in gesunden Nährstoff zerlegt, während schwache Verdauung jeder Anstehung erliegt, das Blut durch krankhafte Säfte theilweise verfaulte Seifen verdirbt und die unentbehrlichen Mineralien nicht zerlegt. Daher stets wachsende Verdauungsschwäche, die Gleichsücht, Gelbsücht, Kalkniederlag-Gicht etc. erzeugt. Broschüre gegen 3-M. Marke franco gratis - à Dose M. 1,50 nur durch Bei mindestens 3 Dosen excl. Nachnahmegebühr für ganz Deutschland franco. Setur. Senf, Droguist, Köln, 23 Rheingasse 23.

Weihnachts- Geschenke

empfehlen
Kommoden,
Schreibtische,
Verticos,
Bücherschränke,
Kleiderschränke,
Bücher-Etagères,
Servirtische,
Rauchtische,
Spiegeltoiletten
Ofenschirme,
Klappstühle,
Ruhestühle,
Klaviersessel

Kinderkommoden,
auch mit Glaschränken,
Kinderlische und Stühle,
sowie Schränkchen
in großer Auswahl
Möbel-Magazin
G. Schönbrodt
Schreibergasse 21,
1. Etage.



Kinderpulte
mit allem Zubehör.
F. Berny, Lange
Anlagenstr. 4 u. 7.

Fertige
Barchent-Heinden
von gutem Stoff, vorzüglich ge-
arbeitet, reichlich groß,
für Frauen 1,10 M. bis 2,30 M.
Männer 1,20 - 2,50 -
dieselben für Kinder in
allen Größen
zu den billigsten Preisen.
Robert Böhme jr.,
Georgplatz 16,
Eckhaus der Wallenhaus-
straße.
Vorteilhafteste
Bezugsquelle für Wieder-
Verkäufer.

Harmoniums
Flügel, Pianinos,
Eben-Collage-Orgele.
neu und gebraucht, zu billigen
Preisen, empfehlend unter zeitlich
jähriger Garantie die Instru-
mentenfabrik von
W. Wieck,
Lützowstraße 16.
Spezialität:
Schul-Harmoniums
(2 Spiele) mit besonders starkem
Ton zu 300 Mark.
Pedal-Harmonium
mit starkem Orgelton, für Weltläde
und Kirchen.
Harmonium für 100 u. 120 M.

Neuheiten in fertigen Unterröcken,

von nur guten Stoffen auf
das Beste gearbeitet, als:
Velour-, Filz-
u. Fantasiestoff-
Röcke
in jeder Preislage, Stück
von 2,30 bis 15 Mark.

Auffandsröcke,
von Barchent, ff. Elfafer
Flanell oder reinwollig.
Flanell,
Stück von 1,80 Bfg. an,
Wollene
Unterröcke,
geteilt oder gebübelt, Stück
von 1,80 Bfg. bis 7 M.
Fertige
Lüster-
u. Kleiderstoff-
Röcke,
extra weit, mit brei-
ter Polant,
Stück von 3 Mark an.
H. M.
Schnädelbach,
4 Marienstraße
4 Antonplatz 4

Bettvorlagen,
Tischdecken,
Bett-Decken
sehr vortheilhaft
bei
C. H.
Wunderling,
Altmarkt 18
(Ecke Kreuzkirche)

George Baumann's
echter
Tannenduft
(Coniferengeist),
naturgetreu, erfrischend, das beste
Riechmittel in überheizten Räumen,
wie Theater, Ball und Concert-
säle, auch als Räuchermittel und
zur Reinigung der Luft ganz
vorzüglich. Nur allein echt 3 M.
50 und 1 M. bei
George Baumann,
Pragerstraße 2,
Drogen- u. Parfümerien-
Größtes Laboratorium
für unerschöpfliche Toilettenmittel.

Mantelplüsch,
Jacken-Plüsch,
Krimmer,
viele Neuheiten in
Mantelbesätzen
empfehlen billigst
C. H.
Wunderling,
Altmarkt 18
(Ecke Kreuzkirche)

Eine Partie
Kleiderstoffe
sowie Kleider Schnapp Masch
empfehlen, um damit zu räumen
zu u. untern Kostenpreis
Hofkroß & Barchendorf,
Dresden, Pragerstr. 18.
Damentuch
1a. Qual. in den gangb. Farben,
schwarze Tuche, Satins etc. in
all. Qual. lief. jed. Maß zu Fabrik-
preisen. Muster franco.
C. W. Fickert, Zagan 1 Schil.

Schöne reinwollene
Rock-Flanelle
kauft man am billigsten bei
J. Bohrendt,
Scheffelstraße 31, 1. Etage.

Praktische
Weihnachtsgeschenke!
Heimstädt's
Wring-Maschinen,



ein Fabrikat ersten Ranges sind
in allen besseren Eisenwaren-
handlungen und Küchenwaren
Mitteldeutschlands zu haben.
Die Fabrik übernimmt für
jede Maschine
volle Garantie.
Man besichtige vor An-
kauf einer Wringmaschine
unbedingt erst
Heimstädt's
Wring-Maschinen!
Dresdner Wringmaschinen-
Fabrik
Albert Heimstädt,
Eingelkau f. Dresden-Altstadt
Nr. 2 Lillengasse Nr. 2.

Fayence-
Wasserleitungs-Artikel
als:
Closet-Trichter,
Urinals,
Ausgussbecken,
Washbecken,
Waschtisch-Ansätze
empfehlen billigst
Friedrich Gappisch
Dresden-A., Fischhofplatz 9.



Alwin Patzig,
Suttmachermeister,
Am See,
Edelhaus d. Liliengasse.

empfehlen sein Lager von Filz-
hüten in allen Sorten und
Farben, Cylinderrhüten, dauer-
haften, feinen Filzschuhen und
molligen Pantoffeln. Streng
solide Waaren, billigste
Preise. Austausch bereitwilligst
geleistet.
Das beste Mittel zum Heilen
von frischen u. alten Wunden,
sogen. alten Schüden, sowie alten
und neuen Brandwunden ist das

Salicon-
Pflaster.

Dasselbe ist nicht mit solchen
Pflastern zu verwechseln, welche
für alle möglichen Krankheiten
angewiesen werden, da es nur
bei oben angeführten Leiden von
Erfolg sein kann. Zu haben in
Schachteln mit Gebrauchsanwei-
sung 2 Bfg. in den Apotheken.
Hauptdep. Marienapoth., Dresden.

Spezialität.
Beste geräucherte
Bratwurst
(Mettwurst),
auch ausgezeichnet für Re-
staurationen zum Frühstück,
vertrieben unter Nachnahme
C. H. Hergarten, Barmen.
NB. Leihgabe ca. 4/2 Bfg.
Netto M. 9 franko.

Reparatur
von
Familien- und Handwerker-
Nähmaschinen
in Gartengebäude
Reichbahnstraße Nr. 15.
Große Auswahl von
Nähmaschinen zu Preis-
nachlässgeschenken.
Garantie 3 Jahre.
J. Röhrig, Mechaniker.

Legehühner.
Hochs. Preisliste vollfrei ver-
sendet M. Becker, Geflügelhof,
Weidenau a. Zieg.
Schöne getr. Kleider, Paletots,
Häute u. v. Andere ist zu verf.
Al. Blumenhirschstraße 16, part. 18.

Weisse
Gardinen,
neue elegante Muster
in großer Auswahl,
Meter 28, 32, 35, 42,
50, 58, 65-210 Bfg.

Elsasser
Möbel-Croisé
in reichhaltiger Auswahl,
neue prachtvolle Muster,
Meter 42, 50, 58, 62,
70-95 Bfg.

Möbel-Cattun
Meter 28, 32, 35-50 Bfg.

Rouleaux - Stoffe
in div. Breiten
Meter 70, 80, 85, 95 Bfg.
u. f. w.

Möbel-Stoffe
in Jute, Damast, Größe,
Nuss u. Fantasiestoffe
Meter von 90-175 Bfg.

Sopha-Decken
Stück 125, 150, 200,
225 Bfg. u.

Tisch-Decken
Jute, Manilla, Nuss,
Granit, Tuch, Lama,
Blüsch in verschiedenen
Ausführungen
Stück v. 1,60 Bfg. bis 12 M.
dazu passen:

Nächtlich-u. Kommoden-
Decken
in Einzelnem od. in ganzer
Decken-Garnitur.

Kinderwagendecken
Stück 120-750 Bfg.

Läufer-Beuge
Meter von 45 Bfg. an.

Bett-Decken
in weiß, farbig u. bunt
gezeichnet,
Stück 175, 200, 225,
250, 275 Bfg. 3-9 M.

H. M.
Schnädelbach
4 Marienstraße
4 Antonplatz 4.

Fandbilder
aus
Porzellan mit er-
habenen Figuren.
H. W. Wacker,
König-Johannstr.
Heraeus.

Festgeschenk
empfehlen



prachtvolle Kronen, Ampeln,
Laternen u. f. w. für Gas.
Georg Schlupsky,
fr. Schilling & Wallther,
Am See Nr. 40, r.
NB. Neue Gasanlagen u.
Veränderungen werden prompt
und billig ausgeführt.

Benedictiner
Doppelrätter-
Wagenbitter.
El. Bernhard Wagenbitter
von C. Plügel in Oita.
Bereitet aus den vorzüglich-
sten Substanzen. Empfehlens-
werth bei Unregelmäßigkeiten
des Magens, Verstopfungen,
Nervenkrankheiten, Hämor-
rhoidalleiden etc.
Niederlage: Amnenapothek.

Wagen-
Lungen- und Nervenkrankten em-
pfehlen Lampert's Gesundheits-
Porter „Rohrstr.“ A. N. 40 Bfg.,
6 Flaschen 2 M. 10 Bfg. M. Th.
Schilling, Pfarrgasse 7.

Vom echten, auf der Welt-
ausstellung in Paris
prämiierten u. ärztlich verordneten
Mayer'schen
Brust-Saft
aus Breslau,
bewährtes Hausmittel bei Su-
sten, Heiserkeit, Keuchhusten,
Katarrh, Hals- und Brust-
beschwerden, kalten Lager in
31. u. 1 1/2 M., 4 80 Bfg.,
die Wahren-Apothek,
die Engel-Apothek.

Pianinos
für Studium und Unter-
richt bes. geeignet, kreuzs.
Eisenbau, höchste Ton-
fülle, Prachtvoll auf Probe.
Preisverz. franko, Bar
oder 15-20 Mk. monatlich.
Berlin, Dresdenstrasse 38.
Friedrich Bornemann &
Sohn, Piano-Fabrik.

Photographie-Referenzen:
Cliches
Kolzschmitte
ausfert
vorzüglich
Franz Sylvester Jahn.
Dresden-N. Ritterstr. 2.

Universal-
Glycerinseife.

Diese Seife, aus ganz gereinigt-
tem Glycerin und Fett bereitet,
ist bei längerer Anwendung das
nützlichste, vorzüglichste und
mildeste Waschmittel gegen rauhe,
spröde und krankhafte Haut. Sie
verleiht derselben überhaupt die
größte Zartheit und Geschmeidig-
keit. Derselbe ist durch ihren
hohen Glyceringehalt vollständig
neutral und enthält keine Spur
mehr der gereinigten Seife, des-
halb besonders zum Waschen für
Kinder, offene Wunden und bei
verletzter Haut sehr zu empfehlen.
Durch ihre ungeruchene Weiche-
kraft und Billigkeit, sowie natür-
lichen, angenehmen Geruch ist
dieselbe allen anderen Seifen vor-
zuziehen und für Jedermann zum
allgemeinen Gebrauch zu empfeh-
len. — Preis pr. Stück 15, 20 u.
30 Bfg. — Nur allein echt, wenn
unserer Schutzmarke „rothes Pferd“
und unsere volle Firma sich auf
der Etiquette befindet.

A. T. Düyssen Nachf.
Friedrichstadt a. d. Elbe.
Verkaufsstelle bei dem Herrn:
A. Beerholdt, Dresden-Altst.
Schloßstraße.
Steinstraße 2.
Bismarckstraße 11.

Möbel-
Stoffe.

Plüsch, 70 Ctm. breite d'Ultrad
6 M. Plüsch, 60 Ctm. breite
Hochfloss 6,85. Plüsch, Extra-
Qualitäten bis 11,50. Plüsch,
130 Ctm. breite für Vorhänge
von 6,50-8,50. Plüsch, beste
Seidenplüsch 9-10 M.

Möbelbezüge,
garantirt solide Qualitäten in
Wolle (nicht Barchent) 6 Mark
per Meter in größter Auswahl;
Stoffmanufaktur von 6-10 M.

Seidene Möbelbezüge
bis 35 M. per Meter.
Vorhang - Stoffe,
nur originale Sachen, das Meter
von 275 Bfg. an
13 Bismarckstraße 13
Conrad & Consmüller
Nachfolger.
Tapeten - Fabrik.

Wapp-
-anhangs u. -ross

Erste Galberstädter Wurst-
u. Fleischfabrik mit Dampf-
betrieb von
Ernst Anschutz,
Galberstadt, Rossmarktstraße 3,
verl. Postcoll. 10 Bfg. fr. u. Rdn.
per 100 Bfg. M.
In-Cervelatwurst in Feldbarm 1,20
- Mettwurst 1,10
- Kermischinken ohne Knochen 1,10
- Schokobinken 1,20
- Wackelbinken 1,10
- Rauchbinken 1,20
- fr. u. geräuch. Vorkwurst - 20
- „ „ „ „ „ „ - 20
- „ „ „ „ „ „ - 20
- „ „ „ „ „ „ - 20
- „ „ „ „ „ „ - 20

Wagen-
Lungen- und Nervenkrankten em-
pfehlen Lampert's Gesundheits-
Porter „Rohrstr.“ A. N. 40 Bfg.,
6 Flaschen 2 M. 10 Bfg. M. Th.
Schilling, Pfarrgasse 7.

Koller-Tailen



in prima Elsasser
bedruckt Flanell,
reizende Muster
(wahlrecht)
Stück von 2,50 Bfg. an.
Tricottailen
aus reinwollenen Tricot,
in schwarz und farblich.
Stück von 3 M. 50 Bfg. an.

Blousen
in ff. Barchent, Lama,
Tricot und Kleiderstoff,
die gut passende Größen,
Stück von 2,75 Bfg. an.
H. M.
Schnädelbach,
4 Marienstraße
4 Antonplatz 4.

Alle Sorten
Zündhölzer

in größter Auswahl, als:
Echt Casseler Zündhölzer,
echt schwedische Zündhölzer,
echt Wiener Zündhölzer,
deutsche Sicherheitshölzer,
bengalische Zündhölzer,
Zündhölzer, Sturmhölzer,
Gewehr-Zündhölzer,
gewöhnliche Küchenhölzer
feiner:
Zündschwamm, Cigarren-
zunder, Wascherzen
u. f. w. empfiehlt
Hermann Roch,
Dresden, Altmarkt 5.

Alpen - Kiefer-
Nadel-Duft
(Coniferengeist)
erzeugt durch Zerhacken im Zim-
mer die gesunde aromatische Luft
des Nadelwaldes und wird be-
sonders Brustkranken bestens em-
pfohlen.
Im Krankenzimmer ist es das
beste Desinfektionsmittel.
Flaschen a 75 Bfg., zerhackt
a 50 Bfg. empfiehlt
Max Krause,
Drogerie zur Flora,
Wettinerstraße 5.

Geschäftsbücher-
Fabrik
Dampf-Liniir-Anstalt
Buchdruckerei
H. K. Kenschel's Nachf.
DRESDEN
Seilergasse Ecke Lillengasse
Lager von Geschäftsbüchern
zu Fabrikpreisen.
Spezialität: Anfertigung
dieser nach jeden beliebigen
Schema.

Reco's
Sagrada-Willen
sind das mildeste und beste
Stöhrmittel.

Von vorz. Wirkung bei Ma-
genverkrümmung, chronischer
Verstopfung, Säurehoden
u. f. w. Preis per Schachtel
mit Gebrauchsanweisung 1
Mark. Storch's Apotheke,
Strahburg i. C. S. K. in den
meisten Apotheken.

Dresdner Nachrichten,
Nr. 356. Seite 21. Freitag, 21. Dec. 1888.

Frühstücks-Körbchen
von 5 bis 50 Mark,
Likörkörbchen,
Fruchtkörbchen

empfiehlt
Kreuzstr. 1,
Theod. Loesch.
Aelteste Austernhandlung
der Stadt.

Nur sehr gut

gewählte Neuheiten von

Luxus-Brief-Papieren

in grossartiger Auswahl

1/2 Carton 0.40, 0.50, 0.75, 1.00, 1.50—9 Mark

empfiehlt

J. Kliemt, K. S. Hoflieferant,
Papierhandlung en gros & détail,
19 Zahngasse 19.



Empfehle mein Lager von guter
Knaben-Garderobe
in allen Größen nach neuesten Fassons
Anfertigungen nach Maß binnen
kurzer Zeit.
Gustav Schütte,
Schneidermeister,
32 große Brüdergasse 32,
gegenüber meinem Herren-
und Jagdabteilungs-Geschäft.

Grosses Lager

von Jagd- u. Scheiben
Gewehren, Export
Zündhütchen u. Dop-
pelbüchsen, Körn-
meserle wie Reich-
nung, Jagdputen-
stille, als Mäse,
Zäuden, Sitzhüte
Hirschfänger etc.



Gesdin,
Revolver und
Luftgewehre.

Carl Gründig, Königl. Säch.
Hof-Vüchsenmacher
Dresden, Gewandhausstrasse 7.

Pianinos
in großer Auswahl, neu und ge-
braucht, sehr bill. zu verk. u. ver-
leihen Altmarkt 15, 2. Rate-
zahlungen gestattet.

Für Blumengeschäfte!
8 Ser Pampas, Seidenbälle
u. Seemoss eingetroffen Import-
Geschäft Wettinerstrasse 6, 2. St.

Handelsger.  protocoll.
Patent-Bureau
für Erwerbung und Verwertung deutscher und
ausländischer
Patente.
Feinste Referenzen — Etabliert 1877 — Solide Preise.
Patentanw. **Otto Wolff, Dresden.**
Schloßstr. 19, I. (Haus Café Adam.) Telefon 1583.
Brochüre: **Rechtsfaden für Erfinder.** zur Verfügung.

Soeben erschien das neueste Spiel für grosse und
kleine Leute:
Der lustige Mäusefang
genannt. Preis 2 M. Da Heiterkeit erregende, leichte Spiel-
art es auszeichnet, dürfte es Vielen zu Christfesten ein will-
kommen sein. — Neue, sowie viel verlangte Spiele desselben
Verlags sind ferner: **Der wahre Jacob**, drohtiges Lunden-
spiel, 1 1/2 M., mit plastischen Figuren 2 1/2 M. **Der Vech-
vogel**, 75 Pf. **Der gemütliche Zache**, launige Reise
durch Europa, 3 M. **Neues Kaiserpiel**, 3 M. **Lustiges
Klapphorn-Ginmal-Gins**, Karrikaturen-Lotto, **Neue
Wettrennspiele**; weiter: **Fantastie und Schabernack**,
4 1/2 M. **Belocipedspiele**, **Angelspiele**, **komisches Kägen-
Spiel** 2 1/2 M. u. s. w. und noch über Hundert lustige und
interessante Gesellschaftsspiele. Fabrikat und Verlag von
A. M. A. Elinzer,
Altmarkt 5, pt. u. 1. St., Koch'sches Haus.

Morsellen.
Kaiser-, Frucht- und Chokoladen-
Morsellen.
vorräthlich im Aussehen u. Geschmacke, in eleganten Präsents-
fächchen sowie ausgewogen per Kilo Mt. 3.00, empfiehlt zur
Weihnachtszeit
Köhren-Apothek, Dresden,
Bismarckplatz.

Die
Tricot-Tailen-Fabrik
und
mechanische Strickerei
von
Carl Eifler,
26 Falkenstrasse 26,
fertigt als Specialität:
Tricot-Stoffe. Tricot-Tailen.
Tricot-Anzüge. Tricot-Kleidchen.
Herren-Westen. Damen-Westen.
Unterröcke.
Einzelverkauf
nur Falkenstrasse 26.

Gold- und Silberschmuck,
sowie
Korall- und Granatwaaren,
in den neuesten, geschmackvollsten Mustern und größter Auswahl,
verkauft, da ich alle Regie und Rohstoffaufwand vermeiden habe, zu
wirklich billigen Preisen in meiner Wohnung
Bismarckstrasse 58, 1. Etage.
Altes Gold und Silber, sowie alte Münzen werden ge-
kauft oder zu höchsten Preisen in Zahlung genommen.
Alexander Helsing, Goldschmied.

Waldschlösschen-Oeconomie,
Schillerstrasse,
große Auswahl von: Gummi-Damast-Tischdecken, Tisch-
barchent-Decke von 50 Pf. an, Unterlagen von 25 Pf. an,
bunte Tisch- u. Kommoden-Decken von 50 Pf. an, Wachs-
tuchschürzen von 2 M. an, Kinderchürzen von 1 M. an, Pi-
noleum, 100 Ctm. breit, 4 Mt. von 2 M. 1.50, Leinwand, Bett-
zeug, Inlet, blaugedruckte Schürzen etc. empfiehlt
S. Ziegler.



Die Fabrik von
Gelbke & Benedictus,
Dresden,
empfiehlt in reichster Auswahl
Cotillon- Gegenstände, als kom-
ische Kopfbedeck-
ungen, Orden, Cotil-
lontouren, Aitrapen,
und Knallbonbons, Co-
stüme, Masken, Per-
rücken, Saaldecoratio-
nen, Bigophones u. s. w.
Carneval- Spiele, Christbaumschmuck,
Papiorlaternen.
Künstliche Pflanzen
und Gefässe dafür in Majolika, Holz, Messing etc.
Illustr. deutsche u. franz. Preisbücher Saison 1889 gratis u. franco.

Caffee-Engros-Lager
Größartigste Auswahl, niedrigste Preise
Born & Dauch, Importeur, Dresden
Einkauf direct vom Engros-Lager
Seestraße Nr. 15, I. Stg. — Filiale: Hauptstraße Nr. 6

4 Mark bis 7 Mark
kostet ein
guter Cylinder
neuester Façon.
Am Lager sind ferner die
feinsten deutschen, englischen u.
Wiener Cylinder.
Claque-Hüte
in 3 Qualitäten von 10 Mk. an.
8 Frauenstrasse 8:
Magazin „zum Pfau“

Weihnachts - Ausverkauf
für Herren und Knaben!
Um mit meinem enormen Winterlager zu räumen, verkaufe
von jetzt an
Winter-Paletots
in glatt, in Kloconné und gerieft, schon von 10 Mark an,
in besseren Qualitäten zu 14, 18, 21 und 24 Mark,
bis zu den elegantesten mit idemem Atlasfutter 30, 36 u. 40 M.,
Knaben-Mäntel von 3 Mark an.
Schlafrocke, Anzüge, Hosen, Jackets
staunend billig.
Nur bei:
Max Grün,
Galeriestr. 12, 1., nahe am Altmarkt.
Wer mit dieser ausgeschüttelten Annonce kommt, er-
hält an der Kasse extra noch 5 Proc. Rabatt.

CHWunderling
Praktische Weihnachtsgeschenke.
Damast, Bettzeug,
Rockflanelle, Inlets,
Gendren-Barchent, Sandtischer,
Jacken-Barchent, Gendrentuch,
Neu aufgenommen: Tricotagen,
Normal-Hemden, Jacken, Hosen,
empfiehlt in reichster Auswahl billig
Wunderling, Altmarkt 18
(Ede Kreuzkirche).

M. Haulitschke, Dresden,
18 Pragerstrasse 18,
empfiehlt, durch geringe Regierkosten und stete eigene Thätigkeit in
die angenehmste Lage versetzt, billige Preise stellen zu können:
Deutsche und englische Obst- und Gemüse-Conserven,
Fruchtsäfte, Wisanits, Cakes, Cacaos,
Frucht- und Rheinweine, echten Tokayer,
echt Viebig's Fleischextrakt,
Celfardinen, belgischer Bröcken-Dumner,
Tyroler Obst, Weihnachtsapfel,
Spezialität: **Fruchtkörbe** von 3—50 Mark.
Verandt nach auswärts.

Apollo

Piano-Fabrik,

Nossener-Strasse 2-4,

empfehlen zu

Weihnachts-Geschenken

feine auf allen Ausstellungen mit ersten Preisen,

goldenen Medaillen prämierten

Flügel u. Pianinos

mit großer edler gefangener Tonfülle, vorzüglicher Spielart und bester Stimmhaltung unter Garantie zu reellen und wirklich billigen Fabrikpreisen zum Verkauf.

Das Magazin befindet sich

Seestrass 3, 1. Etage.

NB. Vermöge der durch die bedeutenden maschinellen Einrichtungen erreichten Leistungsfähigkeit ist die Fabrik, unter technischer Leitung des Herrn Wolftraum, in der Lage, nur prima-prima Fabrikate zu reellen und wirklich billigen Fabrikpreisen zu verkaufen.

F. Ries,

Königl. Sächs. Hof-Musikalien-Handlung,
Piano- u. Harmonium-Magazin, auch Musikalien-
und Clavier-Leih-Institut,

Dresden-A., Seestrass 21 (Kaufhaus).

Zu Weihnachtsgeschenken

besonders geeignet u. A. Musikalien in Prachtbänden:

Beethoven,	Sämmtliche Sonaten	M. 6.50
	Sinfonien Händig	8.50
Brahms,	Ungarische Tänze	10.00
	Sämmtliche Walzer, Mazurkas, Polonaisen	
	Notturnos etc.	5.50
Haydn,	Sonaten	5.00
Liederschatz,	Samm. vorzüglicher Lieder 3 Bände A	4.50
	Lieder ohne Worte, Händig, Nr. 2, 3, 25	4.25
Mendelssohn,	Sämmtl. Lieder (hoch, mittel, tief)	3.00
	Sämmtliche Sonaten M. 3.50 und	5.00
Mozart,	Sinfonien, Händig, 2 Bände	4.50
Schubert,	Die beliebtesten Lieder (hoch, mittel, tief)	4.50
	7 Bände A	4.50
Schumann,	Lieder I. Band (hoch, mittel, tief)	3.50
	II. und III. Band	4.55
Strauss,	Tänze, 8 Bände	4.70
Wagner,	Lohengrin, Händig	6.50
	Tannhäuser, Händig	9.50
Weber,	Compositionen, Händig	4.50

Ausführliche Kataloge auf Verlangen gratis und franco! Ebenfalls illustrierte Preislisten über Claviere von C. Bechstein in Berlin, C. Könlich in Dresden, Schiedmaner in Stuttgart, Richter u. Krüger in Leipzig u. s. w., sowie über Harmoniums von D. W. Kern & Co. in Woodstock (Amerika). — Die Befichtigung des Clavier-Salons jederzeit willkommen.

Passendes Weihnachtsgeschenk!

100 St. Postkarten von 1 M. an, mit elegant. Rädchen fertigt G. A. Wehnert, Lithograph. Anstalt, Dresden, Am See 21, nächst der St. Blauenichengasse.

Puppenhüte gratis! Praktische Weihnachts-Geschenke

empfehle ich zu enorm billigen Preisen.
Winter-Damen-Hüte von 1 M. an bis zu den elegantesten.
Zwischenhüte von 40 Pf. an in schwarz und crème.
Battist-Taschentücher mit Monogrammen, Stück 25 Pf.
Neu! Chenille-Boas, 2 Mtr. lang, 2.25 M.
Zwischen-Hüte in allen Farben von 75 Pf. an.
Pelzmützen für Damen von 1 Mark an.
Pelzmützen von 90 Pf. an.
Corsets, hochschneidend, von 50 an bis zu den feinsten.
Damen- und Herrenwäsche, Herrentragen, Manschetten, Cravatten, necktie, Tricots u. Ballhandschuhe, Schleifen, Garnituren, Wall-Agrettes und Hücher, weiße, schwarze und bunte Damen- u. Kinder-Schürzen, Hauben und Hülsen.
Damen-Hüte der vorgerückten Saison wegen bedeutend unter dem Selbstkostenpreise.
Bei Einkäufen von 3 Mark an ein Puppenhut gratis.

Max Markus jun.,
König-Johann-Strasse 17.

Die diesjährige reichhaltige Fächer-Ausstellung

(Fächer aller Art zu allen Preisen) zeigt ergebenst an die Parfümerie Paul Zender, 20 Pragerstrasse 20.

Opern-Gläser.

Größte Auswahl vorzüglicher Fabrikate.



Unpassend, zu breit. Unpassend, zu schmal.

Reise-Gläser

(für jedes Auge passend), in Helligkeit, Schärfe und Ruhe des Bildes unübertrefflich, in allen Augen-Weiten vorhanden.

Richard Kändler,
König-Johann-Strasse.



Die geschmackvollsten Kronen, Ampeln, Galernen und Lampen für Gas und Petroleum, Gasbogenlicht-Lampen, Westphal-Lampen, Blink-Lampen, sowie die bewährten Weidinger Gokke-Ofen, Gasöfen.

die berühmten Wobbe'schen Gasöfen etc. findet man stets bei **G. Troitzsch,** Dresden, Marienstrasse 16.

Weihnachts = Ausverkauf!
Wichtig für Hausfrauen!
Mollige Schlafrocke von 11.— Mark an.



Schöne warme Winter-Paletots von 9 Mark an.
Dicke Winter-Gosen von 6 Mark an.
Anaben-Winter-Paletots von 3 Mark an.
Anaben-Anzüge von 3 Mark an.

Haus - Apotheken

in geschmackvoller, zweckentsprechender Ausstattung und Einrichtung von Rm. 25—150.

Reise-Apotheken

von Rm. 6—25.

Prompter Versandt nach auswärts.

K. Hof-Apotheke,
Dresden, Geographor,

Echt englisch Porter u. Ale

von Ind. Coop. & Co. in London à Fl. 30 Pfg. empfiehlt die Flaschenbierhandlung von **H. W. Döring Nachfolger,** Bahnhofsstrasse 13. Königstrasse 17.



Jagd-Zoppen und Paletots,
Reise-Mäntel und Savelocks
nur guten Bodenstoffen, mit u. ohne Futter, gutstehende Jocons,
schwed. Leder-Zoppen u. Bekken,
wollene Jagdwesten, Strümpfe und
Handschuhe, Gamaschen, Güte, Mützen.

Jagd-Artikel,
Alles in reichhaltigster Auswahl, empfiehlt
H. Warnack, Pragerstrasse 17b.



Arp's Pepsin
Prämirt 1878.

Nach Dr. Hager ist Pepsin in allen Verdauungsbeschwerden, Seebrennen etc. von unbedingtem Erfolg.
Lager bei Herren Coqui & Weber in Dresden.



Wein u. Bittern
Prämirt 1880.



Füllen von Kalk, Magenkrampf, Verdaunungsbeschwerden, Seebrennen etc. von unbedingtem Erfolg.
Lager bei Herren Coqui & Weber in Dresden.

Ernst Pietsch,

Dresden-Stadt,

1 Gewandhausstrasse Nr. 1

in nächster Nähe der König-Johann-Strasse,

empfehlen für Weihnachts-Geschenke:

Teppiche

Stück 6,00, 7,50, 10,00, 12,00, 14,00, 16,00, 20,00, 24,00 u. s. w.

Tischdecken

in Jute, Rips, Crêpe, Chenille und Plüsch.

Bettvorlagen

mit Tigermuster u. Thierstücken, Stück von 1,00 an.

Angorafelle

in großer Auswahl, Stück von 5,00 an.

Reisedecken

Stück von 6,00 an.

Wachstuch-Damastdecken

(Ersatz für Tischwische), Stück von 1,00 an, vollständig geruchlos und leicht zu reinigen.

Umtausch nach dem Feste bereitwilligst.

Ernst Pietsch,

Gewandhausstrasse Nr. 1,

Möbelhoff-, Wachstuch- u. Teppich-Handlung.



Preis-Liste der Wein-Großhandlung E. Freytag

Dresden-A.: An der Kreuzkirche 18,

Görlitz: Berlinerstrasse 7.

pro Flasche		pro Flasche	
Rhein- und Pfälzer Weine,	Fl.	Oesterr. und Ungar. Weine:	Fl.
unter Etiquette:		Roth:	
Laubenheimer	75	Ofener	80
Ungsteiner	80	Szegszarder	80
Forster	100	Adelsberger-Ausstich	100
Niersteiner	120	Villányer-Auslese	120
Rauenthaler	120	Vöslauer	120 bis 150
Marobrunner	120	Erlauer-Ausstich	150
Rüdesheimer	150	Blums von Adelsberg	200
Lieltraummilch	170	Weiss:	
Scharlachberger	200	Donauperl	80 bis 120
Johannisberger	220	Somlauer	100
Marobrunner Auslese	250	Gumpoldskirchener	120
Steinberger	300	*Herber Ruster	100
Steinberger Cabinet. Ausl.	400	*Herber Tokayer	100 bis 350
Forster Kirchenstück	500	Süss:	
Mosel-Weine,		*Ruster-Ausbruch	100
unter Etiquette:		*Tokayer-Ausbruch 140bis	250
Pisport	75	*Menescher Ausbruch, roth	100
Zeltinger	80	Diverse Weine:	
Moselblümchen	90	Burgunder, Pomard	250
Braunberger	120	Burgunder, Chabertin	300
Scharzberger	120	Malaga	300
Scharzhofberger	200	Malaga, alt	200
Braunberger Auslese	250	Marsala	200
Bernastler Doctor	300	Sherry	150
Bordeaux-Weine,		Sherry, alt	150
unter Etiquette:		Madeira	250
Médoc	80	Madeira, alt	180
St. Julien	100	Portwein	250
Ludon	120	Portwein, alt	200
Château Margaux	150	Portwein, sehr alt	240
Château Léoville	170	Champagner:	
Château Beychevelle	200	Deutscher	220 bis 350
Château Larose	260	(Ewald & Co., Rüdesheim)	350
Château Montrose	300	*Französische	400 bis 750
Château Rauzan	350	*Oesterr. Weinessig	750
Château Latour	400	*Tokayer-Original-Flasche	60
Château Lafite	450	Lucc.	

Ausführlichere Preis-Listen gratis und franco.

NB. Sämmtliche Weine der Handlung E. Freytag sind von mir auf Naturreinheit chemisch untersucht.
Dr. Fricke-Görlitz,
Gerichts-Chemiker u. städt. best. Chemiker d. Kgl. Steuer-Aemter Schlesiens.

Presdner Nachrichften.
Nr. 350. Seite 23. — Gedruckt, 21. Dec. 1888.

**Postkarten-
Eiße,
Palmenländer,
Säulen,
Figuren,
Leuchter.**

**Alle deutsche
Bowlen,
Humpen,
Strüße,
Becher,
Bier-
Service.**

**Grosse
Weihnachts-
Ausstellung**
von Gegenständen aus
Porzellan, Steingut,
Majolica,

**Tafel-
Aufsätze
Frühstücks-
Platten,
Eier-Gestelle,
Photographie-
Rahmen,
Caviardosen
Auchenteller.**

**Tafel-
Stäfee-
Thee-
Wajch-
Geschirre.**

**Vasen,
Jardiniere,
Sandplatten,
Ampeln,
Console,
Sandvasen.**

**Afthenstulen,
Rauch-
Service,
Blumentöpfe,
Blumenständer
Blumen-
Körbchen,
Schirm-
Ständer.**

Terracotta,
Glas, Bronze u. s. W.
R. Ufer
Nachf.
König-Johannstr.

**Garten-
Sessel,
Garten-
Figuren,
Schreib-
Garnituren,
Spiegel.**

**Wand-
Bilder
mit
Relieffiguren,
Theobreter
mit
Goldschmuck.**

Wegen Geschäfts-Aufgabe Grosser Ausverkauf

in einfarbigen und gemusterten
Kleiderstoffen.

Schwarze Cachemire u. Crepes,
sowie dazu passende Befänge.

Serner **Lama** zu Jacken und Kleidern, **Rockflanelle**
Jackenbarchente, Hemdenflanelle, Halbwollene
Rockzeuge, Tischzeuge als: **Servietten und Tisch-**
tücher, Handtücher, abgepaßt und nach Meter, weiße **Rein-**
und Halbleinene Betttücher in allen Breiten, **Bett-**
damast in $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ breit, bunte **Bettzeuge, Inlets** in
 $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ breit, **Shirting, Elsässer Hemdentuch,**
Dowlas, Waschstoffe, Möbelstoffe, Bettdecken,
Tischdecken, Taschentücher, Wischtücher.

Schürzen in blau gedruckt und gewebt.
Die Preise sind auffallend billig gestellt und in jeder Dame Gelegenheit geboten,
gute und solide Waaren
sehr vortheilhaft einzukaufen.

August Kretzschmar,
6 Altmarkt 6.
1845 Gegründet 1845.

Bad zur Hoffnung.
Ein nützliches Weihnachtsgeschenk
**Schwimm-
Unterrichtskarten**
für Kinder bis zu 14 Jahren u. 10 2/3.
Jeder Abonnementskarte 10 Schwimmblätter
enthalten. 2 Mark. Jedes 3/4 Prozent billiger als
sonst, werden bis 21. December 6. an meiner Geschäfts-
kasse verlangt.
Bedarfsanfrage an
Jeremias Wagner.

Für den Weihnachtstisch.
H. Riesenberger Gebäckchen, H. Cigarette u. Punschessenzen,
Präparat. Körbchen mit herrlichen Süßigkeiten, Maracchin, und
amerikan. Caviar in Kisten, Pommerische Gänsebrüste,
Woth. v. Pranzschau. Würstwaren, neue Schindeln, beste
Kronen-Sammern, Gemüse u. Frucht-Conserven etc. empfiehlt
Joseph Erdtel, Bautznerstr. 69.



**Kinderstühle
Kindertische
Nachtstühlchen**
in vorzüglicher Auswahl.
F. Bernh. Lange
Amalienstrasse 6 u. 7.

Gardinen,
Congressstoffe,
weiß und crème, zu Fabrikpreisen
große Plauenische Strasse 28, 2.

Münchener Pschorrbräu.

Es ist wohl jede Melange überflüssig, ebenso wie am
allgemeinen deutschen Turntell, erreicht dieser allgemein
beliebte Stoff auch auf der diesjährigen Vogelweide unter
allen Bieren den höchsten Konsum.

**Weltausstellung zu Brüssel
1888**

wurde dem Münchener Pschorrbräu die höchste
Auszeichnung, das
Ehrendiplom
suerkannt.

Münchener Pschorrbräu

und verlagert in Dresden-Altsadt:
C. Herold's Hotel, Sophienstraße,
C. Stürmer's Hotel, Streblenerstraße,
Uhlemann's Restaurant, Johannesstraße 5,
C. Lehmann, Gerichtsstraße,
Restaur. Sachse, Elisensruhe, Blumenstr.,
Marschner's Restaurant, Landhausstr.,
Ludwig Röttger,
Deutsche Schänke,
Marienstrasse Nr. 22/23,

Dresden-Neustadt:
A. Angermann, „Zum Ballhaus“,
A. Leopold, Sächsischer Bahnhof,
A. Leopold, Leipziger Bahnhof,
Müller's Hotel zur St. Coburg, Kaiserstr. 1,
Gebrüder Hollack, Königsbrückerstraße,
Clem. Höppler's Wirtschänke in Striesen,
Rob. Mieth, Restaurant zur Post, Striesen.

Verkauft in Originalgebunden von 30 Liter an
durch das Hauptdepot **Gebr. Hollack** in Dresden.
Telephon-Nummer 651.

Zimmer = Turngeräthe,
passend als Weihnachtsgeschenke,
empfiehlt **Ernst Hähnel,**
Turngeräthefabrik, Dresden-Altsadt, Poppin Nr. 10.

Dr. Spranger'sche Heilsalbe
heilt gründl. veraltete Weinschäden und Knochenfragartige
Wunden in kürzester Zeit. Ebenso jede and. Wunde, wie böse
Ringer, Wurm, Nagelgeschwür, böse Brust, erkrankte
Glieder, brennend Hitze u. Schmerz, verhärtet wild. Fleisch,
sieht jedes Geschwür, ohne zu schmerzen, gelind und sicher auf.
Bei Husten, Halschmerz, Tränen, Kreuzschm., Quetsch.,
Reißen, Wicht sofort Linderung. — Haupt-Dep.: **Hirsch-Apoth.**
Dresden, Leipzigerstr. 16, **Apoth. Vobrau, Plauen, Moritzburg,**
Zwarand, Neustriesen, Strahlen u. Cotta. — à Schachtel 50 Pf.

Hemden- Barchent

colossale Auswahl,
in gewebten und gebunden
Mustern,
Meter 35, 38, 40, 45,
50, 58, 65 Pf.

**Elsässer
Hemden-Barchent**
in einfarbig, gestreift und
carriert,
Meter 58, 62, 70—90 Pf.

**Elsässer
bedruckt Barchent,**
reizende Neuheiten
zu Jacken, Kleidern und
Morgensleibern, sowie
Matinés und Blousen
vorzüglich sich einmend
(waschbar),
Meter 70, 75, 80 Pf. etc.

**H. M.
Schnädelbach**
4 Marienstr. 4
Antonplatz 4

Salb- Flanell

in den schönsten Lama- Mustern,
stark, wollige Waare, das Beste
zu Haus- und Strapazir-Rocken,
Meter 60, 70, 80 und 90 Pf.

Kern-Köper,
erleicht vollständig die reinwollene
Waare an Haltbarkeit u. Wärme,
prachtvolle, reichhaltigste Muster-
Auswahl,
Meter 80, beste Qualität 95 Pf.

7/4 breite
**Rock-Flanelle,
Lamas, Köpers,
Velours**
in den neuesten Mustern in be-
deutender Auswahl,
Meter 180, 200 bis 240 Pf.

Molton,
vorzügliche Waare zu Unterrocken,
Unterjacken, Reinfleibern, in allen
um Rorden und Melirungen,
Meter 100, 120, 150, 180—205 Pf.
Etc. ca. 55, 70, 85, 90—100 Pf.

Robert Böhme jr.
Georgplatz 16,
Cathaus der Waisen-
hausstraße.

Vortheilhafteste
Bezugsquelle für Wieder-
verkäufer.

„Wie kommt es,
das bei Ihnen die Bilder
so billig sind?“ so fragen
vieler Käufer verwundert in der
Buchhandlung von **Aurel
Blümich,** Königs-
Hofstraße 19. Die Ant-
wort lautet: „Die Bilder
sind antiquarisch, aber tabel-
los, wie neu.“
**Getrag. Winterpaletot und
Hosen** billig zu verkaufen
Bildergasserstraße 13, 2. Etage.

Friedr. Paul Bernhardt

**in Dresden,
Nr. 2 Schreiber-gasse Nr. 2,**

hält bei Gelegenheit des nahen

Weihnachtsfestes

fein sorgfältig gewähltes und durch die bedeutende Auswahl, wie billige Preise jeden Anforderungen entsprechendes Lager von

Kleiderstoffen, Barchenten, Lamas, Tüchern etc.

bestens empfohlen und offerirt als

willkommene praktische Geschenke:

Kleiderstoffe in Halbwole, ganz neue Muster, Meter 90 Pf.

Reinwollene Kleiderstoffe, modernste Farben, Meter 110 Pf.

Schwarze Cachemirs, empfehlenswerthe Qualität, Meter 125 Pf.

Schwarze Mode-Kleiderstoffe, sehr elegant, Meter von 170 Pf. an.

Reinwollene Lamas, herrliche Muster und gute Fabrikate (ein ganzer Anzug davon von 6 RM. an).

Lamas zu Jacken, Meter 140, 160, 180 Pf. u. s. w.

Rocklamas, Rockflanellen u. Moltons, Meter von 125 Pf. an, in allen Farben und vielen Mustern.

Wollige u. dicke Halblamas an Kleibern und Röcken in hübschen, freundlichen, carrirten Mustern, Meter 70-95 Pf.

Hemden-Barchent, die haltbarste, weichste Waare in allen Farben und Streifen, Meter 35, 40, 45 bis 70 Pf., einfarbig rosa, sehr beliebt, Meter von 45 Pf. an.

Elsasser Hemden-Barchent, sammetweich, Met. 70-90 Pf.

Fix und fertige Artikel:

Barchent-Hemden für Männer und Frauen, Stück 110, 150, 175 Pf.

Barchent-Hemden für Knaben und Mädchen, Stück von 60 Pf. an.

Barchent-Beinkleider für Männer, Frauen und Kinder.

Barchent-Jacken für Frauen, Stück von 140 Pf. an.

Lama-Jacken für Frauen, reichlich groß, Stück von 2 RM. 30 Pf. an.

Barchent-Röcke, ausgebeugt, für Damen (Reglige-Barchent), Stück 2 RM. 50 Pf.

Kinder-Röckchen mit Leibchen (Reglige-Barchent), Stück von 85 Pf. an.

Halblama-Röcke für Frauen, gestreift wie auch farbig, groß und weit gearbeitet, Stück 2 RM. 50 Pf.

Lüster-Röcke mit breiter Falbel, sowie mit Schwest und Schurze versehen, Stück von 3 RM. 50 Pf. an.

Unterröcke in Fells, Velours und Warststoffen, 100, 225, 275 Pf. bis 6 Mark.

Barchent-Blousen (Tricot-Muster), Stück von 2 RM. 25 Pf. an.

Schulter-Kragen für Damen, das Stück von 130 Pf. an.

Wollene Kopftücher für Frauen, das Stück von 75 Pf. an.

Halbseidene Herren-Shawltücher das Stück von 60 Pf. an.

Reinseidene Herren-Shawltücher das Stück von 2 RM. 25 Pf. an.

Halbseidene u. reinseidene Tücher, für Damen und Knäpftücher für Kinder, das Stück von 35 Pf. an.

Kinder-Taschentücher, bunt, sowie weiß, Stück von 8 Pf. an.

Taschentücher für Männer, Stück von 25 Pf. an.

Weisse Taschentücher reinleinen, das Dutzend von 2 RM. an.

Weisse Taschentücher mit bunten Rändchen, groß, das Stück 25 Pf., Dutz. 2 RM. 75 Pf.

Ein fertiger Bettbezug mit Kissen von 3 RM. 65 Pf. an.

Ein fertiges Inlet, gestreift 3 RM., ganz roth 4 RM. 50 Pf.

Fertige Betttücher, das Stück von 170 Pf. an.

Bettdecken, ganz weiß, edel farbig roth, sowie Phantasienuster in großer Auswahl, in weiß das Stück von 1 RM. 30 Pf. an.

Handtücher, das Stück 30 Pf.

Blaue Schürzen für Frauen, Stück von 75 Pf. an.

Weisse Schürzen in schöner Ausführung, große und kleine Façons, Stück von 85 Pf. an.

Kattun-Schürzen für Erwachsene und Kinder, aus nur waschbaren Stoffen, in reichlicher Auswahl.

Schener-Schürzen, wollene, gebogt oder eingetaf, Stück 80 Pf. und 1 RM.

Männer- und Lehrlings-Schürzen von blauer Leinwand, Stück 1 RM. und 1 RM. 20 Pf.

und verschiedene Sachen mehr.

Friedr. Paul Bernhardt

**in Dresden,
Nr. 2 Schreiber-gasse Nr. 2.**

Otto Rüger,

Fabrik von

Schokolade, Kakao, Zuckerwaaren,

Pfefferkuchen,

Englische Biscuits

König-Johannstr., Ecke Moritzstr. 13,

unter Beibehaltung des Geschäftes See-strasse, Ecke Mauer 3.

Weihnachts-Ausstellung.

Einem hochgeehrten Publikum die ergebene Anzeige, ob ich mein

Flügel- u. Piano-Magazin

nebst

Reparatur-Werkstätte

in den Neubaun Breitestr. Nr. 13, 1. Etage verlegt habe.

Indem ich meine reiche Auswahl von vorzüglichem Pianinos und Flügeln erster Firmen (W. Biese, Böhrer & Pian, Schwedten, Hoflieferanten in Berlin u. c.) der Beachtung der verehrten Interessenten anregend empfehle, bitte ich speciell um Befähigung der neu aufgestellten Patent-Flügel von Böhrer & Pian.

In vorzüglicher Hocharbeitung

F. Hummel, Instrumentenmacher,

Nr. 13 Breitestr. Nr. 13.

W. Hromadka & Jäger,

Nachf. **Emil Jäger, Hoflieferant**

Sr. Maj. des Königs und
Kaisers u. Sr. Durchlaucht
das Fürsten zu Lippe-
Detmold.



Erste und älteste
**Wiener Waffeln-
u. Biscuitfabrik,**
Dresden-Plauen.

Fabriksniederlage: Dresden, Ferdinandplatz.

empfehlen ihre unübertroffenen

Wiener Waffeln, Karlsbader Oblaten, Wiener Thee- u. Dessert-Gebäck, Kronprinz-, Königs- u. Carola-Waffeln in Dosen, als vorzügliches Weihnachtsgeschenk passend.

Als Christbaum-schmuck erlauben wir uns unsere verehrten Gönner und Freunde besonders aufmerksam zu machen auf die beliebtesten Nuss-Patience mit Aprikosen-Mark, Biscuit-Patience verziert, Schokolade- und Schaum-Patience, sowie willkürliche Patience in Lyras, Herzen, Buchstaben etc., welche als auf natürlichem Wege hergestelltes Gebäck, keine Gerte, Farbe oder dergleichen Substanzen enthalten und reinlich für Kinder ganz besonders zu empfehlen sind.

Zucker-Waffeln in 1/2 Pf. Dosen von 36 Stück Inhalt 4 80 Pf. per Dose. Eis-Muscheln, Tassen (Ober- und Unterbeide), gefüllt mit Schaum und Baissees, Körbchen aus Waffelmasse, Chocoladen, Thee, Früchte etc. etc.

- Eine hochfeine Elsasser Mousseline-Robe 6 Mark.
- Eine Elsasser Veste-Robe, hellfarbig . . . 8 Mark.
- Eine hochfeine Elsasser Satin-Robe . . . 5 Mark.
- Eine Elsasser reinwollene Robe . . . 7 Mark.
- Eine Elsasser Madapoimne-Robe . . . 4 Mark.

RESTE und Roben knappen Maasses in Elsasser Wasch-Kleiderstoffen für die Hälfte.

Bedeutend unter Preis empfehlen die noch am Lager habenden wollenen, gestreiften und glatten schwarzen Stoffe.

Elsasser Waarenhaus,

7 Waisenhausstrasse 7 (Palais Gutenberg).

Carl Friedrich Niezoldi.

Weinproducent in Laubenheim a. Rh.

Firma gegründet 1811.

Specialität: Selbstgebaute Laubenheimer Weine.

Als hervorragend schön und preiswerth empfehle:

Weisse Weine.

- 1855er Laubenheimer pr. Flasche excl. Glas. 0.75
- 1853er do. Rothenberg " 0.90
- 1853er do. Berg " 1.20
- 1851er do. Hitz " 1.60

Rothe Weine.

- pr. Flasche excl. Glas. 0.90
- 1853er Affenthaler " 1.30
- Ober-Ingelheimer " 1.60
- do. Auslese " 1.60
- 1851er Assmannshäuser " 2.-

Wiederholt prämiert mit der goldenen und silbernen Medaille.

Filiale Dresden: Breitestrasse 13.

Beirater: Paul Roth.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 356. Seite 25. Freitag, 21. Dec. 1888.

Verein Dresdner Buchhändler.

Wie in früheren Jahren, so hat auch diesmal eine Anzahl von Antiquaren und Inhabern von buchhändlerischen Wanderlagern in den Dresdner Zeitungen Bekanntmachungen veröffentlicht, welche den Glauben erwecken könnten, daß das Publikum an den vorgenannten Stellen besser und billiger kaufen könne, als in irgend einer der altbekannten Dresdner Sortimentsbuchhandlungen. Im Interesse der Mitglieder unseres Vereins betonen wir daher ausdrücklich, daß die in den obenbezeichneten Antiquariaten u. s. w. angezeigten billigen Weihnachtbücher zum weitaus größten Theile Restanlagen sind, welche, weil sie sich theils als ungangbar erweisen, theils durch neuere Auflagen oder neuere Jahrgänge entwerthet worden sind, von jeder Sortimentshandlung mindestens zu denselben Preisen geliefert werden können. Beispielsweise ist der in den meisten derartigen Inzeraten angeführte „Jugendfreund“ ein alter Jahrgang, der überall für circa 3 Mark beschafft werden kann, während die neuesten Jahrgänge von Niemanden unter 6 Mark geliefert werden können.

Dresden, im December 1888.

**Der Vorstand
d. Vereins Dresdner Buchhändler.**

G. Weissig
Juwelier
16 Wallstrasse 16.
empfiehlt sein reich sortirtes Lager von
Juwelen, Gold- u. Silberwaren.
Zum grössten Theil eigene Fabrikate bei billigsten Preisen.
Umtausch gern gestattet.

**Homöopathische
Hausapotheken u. Lehrbücher.**
Illustrirte Preislisten gratis und franco.
Prompter Versandt nach auswärts.
Carl Gruner's homöopath. Officin
Dresden, Georgenthor.

Gatha Sadik
Pragerstrasse 45
empfiehlt als Weihnachts-Geschenke
Neuheiten
in Serail-Lampen, Decorationsstoffen,
Tisch-, Chaise-longue- u. Sophadecken,
pers. Teppichen, sowie orientalischen
Schmuck- und Luxus-Gegenständen.

R. Ufer
Nachf.
Uferrecke
König-Johannstr.
Kunstgewerblicher Zimmerschmuck.
Ausstattungen.
Specialitäten in Tafel-, Kaffee- u. Waschgeschirren
Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke.
**Porzellan u. Steingut-
Handlung.**
Gebrauchs- und Luxusgegenstände.
Einrichtungen für Hotels und Restaurants.
Gegenstände zum Bemalen.
Porzellan-Malerei.

Zwickauer
Haupt-
Verkaufsstelle
des Fabrikats von
Villeroy & Boch.

en gros. en detail.

Tamarinden-Conserven (eignes Fabrikat),
mild u. scharf abführende Fruchtpräparate, auch mit Pfeffer und mit
Santonin, empfiehlt Salomon's-Apotheke, Dresden.

Weihnachts-Ausverkauf!

Um meine in einigen Artikeln überfüllten Lagerbestände etwas zu verringern, habe ich darin einen Ausverkauf zu ansehnlich billigen Preisen veranstaltet; ich verkaufe

Kapotten | **Trikot-Kleider** | **Tailen-Tücher**

für Damen und Kinder
früher: 1.50, 2.25, 3.—, 4.—, 5.—
jetzt: —.50, —.75, 1.50, 2.—, 2.50

für Mädchen, nur beste Stoffe
früher: 5.—, 7.—, 9.—, 12.—
jetzt: 2.50, 3.50, 4.50, 5.50

schwarz, weiß und bunt
früher: 6.—, 8.—, 9.—, 11.—
jetzt: 2.90, 3.75, 4.50, 5.—

ferner: **div. Kopfhüllen, Pulswärmer, Fäustel** für Kinder etc. etc.

Bei der allgemein bekannten Reellität und Güte meiner Waaren brauche ich wohl nicht im Besonderen darauf hinzuweisen, daß hier eine Gelegenheit vorliegt.

nur durchaus solide Waaren zu extra billigen Preisen
zu erwerben, und erlaube ich besonders auch Wohlthätigkeits-Vereine u. dgl. diese günstige Gelegenheit günstig benutzen zu wollen.

Herm. Mühlberg

Kgl. Sächs. Hofliefer. **Wallstr.** Fernsprechstelle 1017.

Blumentische.

Aufwaschtische.

Weihnachts-Ausstellung
von Gegenständen für **Küche, Haus und Luxus.**
Gebrüder Eberstein,
Hoflieferanten,
Altmarkt Nr. 7.

Eisschränke.

Schlittschuhe.

Zum Weihnachtsfeste

empfehle ich meine
durch ihre Güte und Billigkeit rühmlichst bekannten



Prager Handschuhe.

Farbige Damenhandschuhe, 2knöpfig,
farbige Herrenhandschuhe, 1knöpfig,
zu dem äusserst niedrigen Preise von 75 Pf. das Paar.

Ebenso empfehle ich als ganz besonders preiswerth:
Ziegenleder-Damenhandschuhe, 4knöpfig, farbig und schwarz,
das Paar 3 Mk., sowie **farbige Damenhandschuhe, 4knöpfig,**
das Paar 2 Mk.

Gefütterte Glacéhandschuhe.
Waschleder- und Rehllederhandschuhe.
Fohlenlederhandschuhe für Herren und Damen.
Wollene Trikot-Handschuhe, das Paar v. 50 Pf. an.
Gefütterte seidene Handschuhe. Cravattennadeln.

Größtes Lager aller Sorten Träger.
Reichste Auswahl in brillanten Neuheiten hochf. Cravatten von 50 Pf. an das Stück.

J. U. Bencker aus Prag,
Handschuhfabrik mit eigener Gerberei und Färberei,
Dresden, Wilsdrufferstr. 18,
mit den ersten Preisen auf 5 Weltausstellungen prämiirt.

Gratis bei Entnahme von 4 Paaren eine elegante Sandschuhaffette.

Gratis bei Entnahme von 4 Paaren eine elegante Sandschuhaffette.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 356. Seite 26. Freitag, 21. Dec. 1888

Fertige weiße Wäsche.

Negligé-Jacken
in Satin, Piqué, Körper und Pelz-Piqué, ausgebeut mit Barmer Spitze oder eleganter Stickerei ausgeführt.
Stück 1,30, 1,50, 1,75, 2,00—5 Mark.

Damen-Hemden
in Dowlas Chiffon Hemdentuch und Prima Halbleinen, fein, mittel- oder starklädig in Bündchen oder Koller-Fazon, glatt oder brecht mit Frimring, Barmer Spitze oder eleganter Stickerei.
St. 1,25, 1,40, 1,60, 1,75, 2—5 Mark.

Damen-Beinkleider
in Hemdentuch, Renforcé, Cord- oder Körperbarchent, ausgebeut, mit Volant, elegant. Einfaß oder Stickerei.
Stück 1,15, 1,30, 1,50, 1,75 Pf., 2—4 Mark.

Weisse Unterröcke
in Shirting mit gestickter Volant, Stickerei u. Einsatz in Cord-Triest und Piqué, Barchent, ausgebeut. Stück 1,60, 1,80 Pf., 2—7 Mark.

Vollständiges Lager fertiger Erstlings-Wäsche,

als Jüchchen, Lätze, Hemden, Nachtkleider, Einsteckbetten in weiss und bunt, Unterlagen.
Ferner:
Grosses Lager in weissen Mädchen-, Knaben- u. Männer-Hemden, weissen Mädchen-Beinkleidern, Barchent-Hemden und Barchent-Beinkleider für Damen, Männer und Kinder, fertige Damen-Barchent-Unterröcke, Jacken, Matines in verschiedenen Ausführungen zu den billigsten Preisen.

H. M. Schnädelbach
4 Marienstrasse 4
Antonplatz

Wien.
Wiener Neuheiten in Herrenhüten, reizende Facons, sind eingetroffen im Magazin „Zum Pfau“, Frauengasse 8.
Der beste schwarze Wiener Herrenhut kostet
9½ Mark.

Kaiserstollen,
vor 28 Jahren von mir hier eingeführt, ein ausgezeichnet schmeckendes Gebäck, 2. Sorte, ein guter hausbackener Stollen, wie er in besseren Ständen verbraucht wird, sowie eine 3. Sorte, Leutenstollen, wohlknechtend aber etwas leichter. Die beiden ersten Sorten, Sultaninen oder Mandelgebäck, leichtere nur Sultaninen mit Dingsnähme nur besser thaler und schlechtester Butter in allen Preislagen empfiehlt zum bevorstehenden Feste und liefert reelle Bedienung zu
Bäckerei von **E. Röder**, Galeriestrasse 11, früher: Herrm. Plettsner.

1000 Stück Herren- u. Knaben-Filzhüte,
1000 Stück Herren- u. Knaben-Mützen
verkaufe, um damit zu räumen, zu ganz billigen Preisen. Knaben-, Mädchen- und Krinoline-Mützen von 75 Pf. an. Umtausch bis 14 Tage nach dem Feste gern gestattet.
W. Schäfer, 25 Webergasse 25.
Out- und Mützen-Fabrik.

Feuer- und diebstahl-sichere
Stahl-Panzer-Geldschranke,
Cassetten und Sicherheits-Schlösser, neuester und bester Construction, empfiehlt unter Garantie zu den billigsten Preisen
F. Stradtman, Schlossermeister,
16 Willingerstrasse 16.

Für Ausstattung und Hausbedarf

empfehlen sein großes Lager von:

Bettzeugen, roth und weiss karriert, 6/4 breit, hell und dunkelroth Meter 20, 35, 40—70 Pf., Elle 17, 20, 23—40 Pf.,
9/4 br. Bettzeug Meter 85 Pf.,
6/4 br. Stepp-Bettzeug Meter von 60 Pf. an,
6/4 Inlet, roth u. weiss oder bunt gefleckt, Nr. 45, 50, 55, 60, 70, 80, 90 Pf.,
Glattrothes Inlet, 6/4 br. Meter v. 60 bis 200 Pf. 9/4 „ „ 100 „ 350 „
Matratzen-Drell, schwere haltbare Waare, in schönen grau und rothen Streifen, Meter von 90 Pf. an,
glattrother Matratzen-Drell, Meter von 1 Mark 80 Pf. an,
weisse kräftige Halb-Leinwand Meter 40 — Elle 23 Pf.,
Seltige Halb-Leinwand a 1 Mark.
Weisser Nessel, für Kinderwäsche zu empfehlen, Meter 30 — Elle 17 Pf.,
Reiffuchleinwand, Nessel und Dowlas zu Betttüchern ohne Nacht, Nr. 85, 100, 110, 120 bis 205 Pf.,
Windelzeuge (gehörige Breite) in feinen Mustern Meter 30 und 35 Pf.,
Gummi-Unterlagen Stück von 40 Pf. an,
Wisch-, Staub- und Scheuertücher, in sehr großer Auswahl,
Fertige Erstlings-Wäsche, als: Hemdchen, Jüchchen, Lätze, Nachtkleidchen, Einsteckbetten in bunt und weiss zc. zc. zc. —
Weiss und crème Gardinen, Zwirn und engl. Tüll in allen Breiten, Meter 25, 30, 35, 40, 45, 50 bis 180 Pf., Abgehängte Fenster von 4 bis 25 Mark.
Weiss und crème Körper in allen Breiten.
Weiss u. crème Congress-Stoff, sowie sämtliche
Rouleaux-Stoffe in allen erfindenden Breiten zu den billigsten Preisen.

Weiße Satin, schöne neue Streifen, Meter 35, 40, 45, 50 bis 70 Pf. 9/4 breit, Meter 90—150 Pf.,
Weiss Damast in den reizendsten Mustern, zu Negligé und Bettzeugen passend, 9/4 br., Nr. 60, 70, 85 bis 100 Pf., 1/2 br., Meter 100 bis 250 Pf.,
Piqué und Pelz-Piqués in reichhaltigster Musterauswahl, Meter 30, 45, 53, 60 bis 180 Pf.,
Wäschestoffe zu den billigsten Preisen und der denkbar größten Auswahl, als:
Dowlas, Renforcé (Hemdentuch), Chiffon, Shirting, Nessel, Feinewand, Halb-Feinewand zc. zc. zc.,
Tischtücher, Drell, Jacquard u. Damast alle Größen, Stück 85, 100, 125, 150, 160, 175 200 Pf., bis zu den allerbesten
Servietten in rädiger Größe, Dyd. 3,00, 3,50, 4,00, 5,00, 6,00 6,50, 7,00 Pf. bis zu den besten,
graue Handtücher, Meter 18, 25, 30, 35, 40 Pf. zc.
weisse Handtücher in Drell, Jacquard, Damast, Gerilorn, abgehängt in Duzend und nach Meter, Meter 35, 40, 45, 50, 55, 60 Pf. zc.
weisse reelleinene Taschentücher, Duzend 2,50 Mark bis 20 Mark.
weisse reelleinene Taschentücher mit farbigen Kanten in größter Auswahl, fertige
Strohhäcke, Stück von 1 M. 50 Pf. an.

Vortheilhafteste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Robert Böhme jr.,
Georgplatz 16
(Gehaus der Waisenhaus-Strasse).

Blumen-Ausstellung Kreuzstrasse Nr. 17
Blattpflanzen, Jardiniere, Vasenweige.
E. Petzold, Wafart-Windereien.
Große Auswahl reisender Geschenke.
Ball-Garnituren Kissen, Baumschmuck.

A. H. Theising jun.,
Nr. 8 Marienstr. und Antonpl. Nr. 8.
empfehlen sein großartiges Lager von:

Schaukel-pferden mit Leder-Hebersen, gemalt, von 7 bis 13 Mark, mit Naturfellüberzug von 9 bis 25 Mark
Spiel-Pferde auf Rollen, mit Saartell, von 1 bis 12 Mark



Sämtliche Pferde haben gutes Baum- und Sattelzeug zum An- und Abkittren, naturgetreue Stellung und sind unvertüflich
Schaukelpferde mit Patentwalzen, abwechselnd zum Fahren und Schaukeln, praktische Neuheit.




Cabriolets, gepolstert, i. jed. Größe, bis zum Einweichen für Kinder, Stück von 5 bis 30 Mark.
Auerdem noch: Feine Aufschwägen, Postwagen, Botenwagen, Milchwagen, Bierwagen u. s. w. mit feinen Fellderten.
Puppen-Köpfe, Körper, Schmuck, Hüte, Schuhe und **Strümpfe** unter Kostenpreis.
Spielwaaren aller Art in reichster Auswahl zu sehr billigen Preisen.
Galanteriewaaren, Schmucksachen, Fächer etc. prachtvolle Neuheiten zu sehr niedrigen Preisen.
So lange der Vorrath reicht, verlaufe zu nachfolgenden billigen Preisen einen großen Posten **gut gearbeiteter Schulranzen** | **Schultaschen**
mit Stoffdeckel 1 M. 25 Pf. mit Hündchenbentel — M. 40 Pf. mit Wüchdeckel 1 M. 75 Pf. da u. Nieten, groß 1 M. 50 Pf. mit Seehunddeckel 2 M. — Pf. Manille-Schultaschen — M. 50 Pf.
Ferner noch viele andere Muster bester Qualität.
Schiefertafeln, Kasten, Stifte in größter Auswahl billigst.
Reparaturen von Fellschieren zc. prompt.
Sendungen nach auswärts sofort gegen Nachnahme.

Neu! D. P. Nr. 35560. Neu!

Damenhandschuh mit **Amazonenverschluss**



Der Handschuh sitzt am Handgelenk und auf dem Arm vorzüglich, auch sind alle Unstetigkeiten der Knöpfe und Gebel-Handschuhe vermieden. Zu haben bei
Robert Stiehler,
Hoflieferant,
König-Johannstrasse 6,
früher Wildstrucherstrasse 42.
(Verkauft nach auswärts gegen Nachnahme.)

Wer zu Weihnachten keinen Bedarf auf

!!! Credit !!!
billig und gut einkaufen will, gehe zu
Wilhelm Ritter & Cie.,
Dresden, Marienstrasse 2, 1.
Dasselbst sind sämtliche unten verzeichnete Waaren in größter Auswahl eingetroffen, als:
Winterneuheiten
in Herren-, Damen- und Kinder-Confection.
Moderne Damen-Hüte von Mk. 3 an!
Kleiderstoffe, Leinen- und Wollwaaren, Teppiche und Gardinen, Bettwäsche zc. Größtes Möbel- und Polsterwaaren-Lager. Bilder, Zwiigel und Öngellampen. Puppenwagen.
Uhren-Lager.
14 Kar. goldene u. silb. Damen- u. Herren-Uhren, Regulatoren und Wecker.
Gold- und Silberwaaren.
Musikwerke.
Das Renommé der Firma bürgt für reelle Bedienung und kann obiges Geschäft nur bestens empfohlen werden.
R. D.

Sächsische Patent-Kinderwagen-Fabrik
F. A. Lucas
Dresden-N. Königsbrückerstrasse 72.
Dresden-N. Johannisstrasse 23.
Große Auswahl von Puppenwagen, Puppenfahrstühlen und Kinderwagen.
Solide gefällige Ausführung bei mäßigem Preise. Illustrierte Preisbücher an Jedermann gratis und franco.




Presbner Nachrichten. Nr. 356. Seite 27. — Freitag, 21. Dec. 1888.

**Schönstes Weihnachtsgeschenk
Wolfframm's**



Mignon-Flügel

patentirtes System, unübertroffener großer, edler, gefangreicher Ton und beste Stimmhaltung, prämiert auf allen Ausstellungen mit **nur ersten Preisen** empfiehlt unter bekannter Reellität und Garantie zu billigsten Fabrikpreisen als **passendstes Weihnachtsgeschenk** die

Piano-Fabrik
H. Wolfframm,
Seestrasse 3, 1. Etage.

Reeller Ausverkauf

molligen Schlafrocken,	sonst 14 Mark	jetzt 10 Mark.
molligen Schlafrocken,	sonst 16 Mark	jetzt 13 Mark.
molligen Schlafrocken,	sonst 18 Mark	jetzt 14 Mark.
molligen Schlafrocken,	sonst 20 Mark	jetzt 16 Mark.
molligen Schlafrocken,	sonst 22 Mark	jetzt 18 Mark.
molligen Schlafrocken,	sonst 25 Mark	jetzt 20 Mark.
molligen Schlafrocken,	sonst 30 Mark	jetzt 24 Mark.
molligen Schlafrocken,	sonst 33 Mark	jetzt 27 Mark.
molligen Schlafrocken,	sonst 35 Mark	jetzt 30 Mark.

F. A. Pfefferkorn jr.,
3 Wilsdrufferstr. 3, neben Hotel z. gold. Engel.



**Seidel & Naumann's
Electra- (Patent)
Nähmaschinen**

für Familien und Gewerbetreibende
empfiehlt in eleganter Ausstattung, versehen mit den neuesten Apparaten, unter streng reeller 5jähriger Garantie zu den billigsten Preisen. Ratenszahlung gewährt.

Ernst Tamme,

Mechaniker,
Alaunstrasse 6, Allein-Vertreter für Dresden-Neust.

Cigarren-Auction.

Anfolge Auflösung der Fabrik Capalla gelangen Auguststrasse 5 von Donnerstag den 20. bis 21. d. M. von 10-1 und 3-7 Uhr die Vorräthe in türk. Tabak, Cigaretten, sowie mittlere und bessere, bis zu den

feinsten Havanna-Cigarren,

auf Wunsch der Erheber in kleinen oder großen Posten (Proben werden verabreicht) zur öffentlichen Versteigerung.
Louis Warmbrunn, Auctionator.



Fr. Horst Tittel.

Leistungsfähigste Eisenmöbel-Fabrik,
Nr. 1 Georgplatz Nr. 1,
vis-à-vis Café Français.

Für den Weihnachts-Bedarf:

Blumentische, Ständer für Blumen, Schirme, Garderobe, Kinder-Schlitten u. Schaukeln, Puppen-Wiegen, Flaschen-Schränke, Waschtische, Bettstellen, Matratzen, Garten-Möbel aller Art u. s. w.

**Für den Weihnachtstisch.
Maiglöckchen - Seife**

von prachtvollem Wohlgeruch in eleganten Cartons à 3 Stück, pro Carton 1 und 2 Mark.
Bergmann & Co., Parfümerie-Fabrik,
Detail-Geschäft: König-Johannstrasse, am Landhaus.

Tricot-Tailen, -Kleidchen, -Anzüge,

Wintertricot, glatt v. M. 3.— an, v. 1 M. 50 Pf. an, von 5 M. an.
do. benäht „ „ 4.— „ in Baumwolle 50 Pf.
Normal- u. Reform-Unterkleider, echtfarbige Strümpfe.
Leibjacken für Herren u. Damen, v. 90 Pf. an.
Gestr. woll. Socken v. 50 Pf. an, do. bw. v. 25 Pf. an.
do. Frauenstrümpfe v. 85 Pf. an, do. bw. v. 35 Pf. an.
Prima woll. Tricot-Handschuhe v. 50 Pf. an.
Gestrickte Kinderkleidchen, Jäckchen,
Kopshawls, Taillentücher, Jagdwesten etc.
Damen- und Mädchen-Westen und Röcke.

A. W. Schönherr,
8 Kreuzstrasse 8,
neben dem Münchner Hof.
Fabrik Hohenstein bei Chemnitz,
gegründet 1850.
Kameelhaardecken.

**Dresdener
Christ - Stollen.**

Robert Friedrich's
Conditorei,
Wiener Café,
Bismarckplatz Nr. 6,
Dresden.

Prämiert: Königl. Sächs. Staats-
Med. u. Ehrenpreis der Residenz
Dresden 1887,
empfehlend zur bevorstehenden Weihnachtszeit ihre mehrfach mit dem 1. Preise prämierten **Kosinen, Mandel- u. Zultanistollen** von 3-30 Mark ferner **Mohnstollen** von 2 bis 8 Mark von unbekannter Güte, sowie feines **Mazipan, ff. Lebkuchen** und **ff. Weihnachts-Coniect.**
Veranda gegen Nachnahme.
Fernsprechstelle Nr. 413.

Bettvorlagen

Angorafelle

per Stück von 1 M. an,
besonders geeignet zur Ausfüllung von Stickeren, empfehlen in größter Auswahl zu billigen Preisen

C. Anschütz

Nachf. Menzler & Co., Dresden-A.,
6 Landhausstr. 6,
Teppich-, Buchstich-,
Möbelstoff- und Linoleum-Handlung.



J. H. Bluth,

Spitzenfabrikant, Kgl. Hoflieferant,
6 Pragerstrasse 6.

Bevorstehender Geschäfts-Übergabe halber soll das grosse Lager von
Spitzen, Stickereien, Gardinen, Spitzenfächern und Weisswaren aller Art möglichst verkleinert werden. Zu diesem Zwecke sind sämtliche Waaren zum

Ausverkauf

gestellt, wobei für Baarzahlung
20 Procent Rabatt gewährt.

Lebende Karpfen in allen Größen, lebende Aale, Hechte, Schleien, frischen Rhein- u. Eiblauchs, Ostender Seezungen u. Steinbutten, Norderneyer Schellfische u. Cabeljan, Stettiner Haif-Zander u. Hechte, Maraenen, lebende Hummern, Pfahlmuscheln
empfiehlt täglich von den Fangplätzen frisch eintreffend
Gotthold Jank,
Hoflieferant Sr. Königlichen Hoheit des Prinzen Georg, Herzog zu Sachsen,
Breitestrasse 10, Fischhofplatz 24,
336 Fernsprechstellen 376.
Versandt nach auswärts wird bestens ausgeführt.

**Schlaf-
Decken**

in weiß mit rother oder blauer Kante, in roth, grau, mode, weiß, mit farbiger Kante,
Stück 5, 50, 6, 7, 8, 9, 10, 50, 12 Mt. etc.

**Kameelhaar
Decken,**

Stück 15-30 Mt.
Reisedecken
prachtvolle Neuheiten,
Stück von 6 Mt. 50 Pf. an.

**Bett-
Vorlagen**

in schönster Ausführung,
Stück von 1 Mark an,
**Pferde-
Decken,**

Stück von 2 Mark an.
**H. M.
Schmädelbach.**
4 Marienstrasse 4.
Antonsplatz 4.

**Weihnachts-
Geschenke.**

Großes Lager imitirter und echter

Möbel,

als: Büfets, Kleider-, Wäsche- und Baderchränke, Sophas, Polster-Garnituren in Plüsch und Nips etc., Stühle aller Sorten, Spiegel, Matratzen, Bettstellen, Schreibtische, Kuchentische und Conditortische u. s. w., empfiehlt in solider Arbeit und zu billigen Preisen

C. A. Schlegel,
Moritzstrasse 5, Ecke Briesen-
gasse, kein Laden, sond. 1. u. 2. Et.

Reiter,

verwendbar zu ganzen Herren- und Knaben-Anzügen, Damen- und Herrenbaletots, Regenmänteln, fah a r a e Cachemir-Reiter, zu Kleidern ausreichend, sehr billig.
Kleine Tuchreiter, 50 bis 70 Ctm. lang, der Reiz 1 M. und 1 M. 50 Pf.

Techniederlage
Grunaerstrasse 5.
Verkaufstotal 1. Etage.

**Tricot-Tailen
und Blousen**

in besten Qualitäten und Schnitt von 3 Mark an empfehlen
**Rockstroh
& Hartzendorff,**
Dresden,
Pragerstrasse Nr. 18.

Dresdener Nachrichten.
Seite 28.
Freitag, 21. Dec. 1888.
r. 356.

F. G. Petermann

in Dresden, **Galeriestrasse 10, part. und I. Etage,**
Magazin für Galanterie-, Kurz- und Spiel-Waaren,
 zeigt die Eröffnung seiner großen diesjährigen **Weihnachts-Ausstellung** an.



Alleinige
Haupt-Niederlage.

Uhrketten,

Halsketten, Armbänder, Medaillons, Kreuze, Broschen und Ohrringe, Manschettenknöpfe und Chemisettenknöpfe aus Gold-Composition, die sich vom echten Golde weder an Farbe noch im Glanz unterscheiden und sich wegen ihres vorzüglichen Tragens eines wohlverdienten Rufes erfreuen, empfehle ich in reichster Auswahl zu niedrigsten Preisen.

Sie mache besonders darauf aufmerksam, daß die Haupt-Niederlage der Uhrketten-Fabrik von Schweich-Frères in Paris mir einzig und allein seit Jahren übertragen ist.



Nickel-Abfetten in bester Qualität u. reichster Auswahl
Broschen, genau n. Zeichnung, Briefstaube vorstellend, aus echtem Silber 2 Mark.



Medaillons aus Gold-Composition (nach nebenstehender Zeichnung) Stück 2 Mk., 2 Mk. 50 Pf., 3 Mk. und 3 Mk. 50 Pf.



Brillant-Ohringe (massiv Gold) mit feinstem künstlichen Brillant, Paar 4 Mk.
Brillant-Ringe (massiv Gold) mit feinstem künstlichen Brillant, v. 4 Mk. - 12 Mk.



Ball- und Theater-Fächer in großartiger Auswahl zu Fabrikpreisen.



Echt Jett

Echte Jett-Colliers von 2 Mark 50 Pf. an.

Grosse Auswahl allerhand Schmucksachen mit künstlichen Brillanten.

Siegelringe, Schlangenringe, Doppelringe aus Gold-double, das Stück zu 3 Mk. Medaillons aus Gold-double von 4 Mk. an. **Brosche mit Ohrringen** aus Gold-double, die Garnitur von 3 Mk. 50 Pf. an.



Armbänder in reichster Auswahl, elegant, aus Nickel gezeichnet (nach Zeichnung). Stück 1 Mk., 2 Mk., 2 Mk. 50 Pf. u. 3 Mark.



aus Gold-double, auffallend billig empfehle ich **Makart-Vasen** (nach Zeichnung) 41 Ctm. hoch, Stück 1 Mark.

Ohrringe aus Gold-double, Paar 1 Mk. 25 Pf., 2 Mk., 2 Mk. 50 Pf., 3 Mk. Reell goldene Ohrringe v. 3 Mk. an.

Chemisetten-Knöpfe aus Gold-double von 30 Pf. an.

Sodann empfehle ich **Armbänder** aus Gold-Composition, Gold double, echten Granaten, Jett, edel Silber von 1 Mk. 75 Pf. an. **Trauringe** aus Gold double, Stück 3 Mark. **Massiv goldene Trauringe**, unter Garantie, Stück 6 Mark. **Paar-Abfettenbechläge** aus Gold double, Garnitur v. 3 Mk. an. **Kreuz** aus Gold double von 2 Mark an. **Manschetten-Knöpfe** aus Gold double, Paar 3 Mark.



Vogel-Käfige, großes Thurmbaus (nach nebenstehender Zeichnung), Stück 4 Mark.
Badehäuschen für Vögel = 50 Pf. Große Auswahl von eleganten Käfigen mit Glas-Einfassung von 3 Mk. an.



Neueste Damen-Taschen (nach Zeichnung) mit starkem Nidelring, feinstem Nidel und Seidenfutter, 2 Mk. 50 Pf. aus Leder von 50 Pf. an.



Gold-Fische, nur gesunde, kräftige Waare, Stück 15 Pf.
 Eigene Goldfisch-Bücherei.



Goldfisch-Geistelle (nach nebenstehender Zeichnung), komplet mit Gold-fischglas 3 Mk.
Aquariums (vieredig) von 5 Mk. an. **Frosch-Häuser** mit selbstthätigem Nadelhaken Stück 3 Mark.

Figuren zu Pferd

aus Syderolith, **Georgsritter darstellend,**

in verschiedenen Bronzen, 36 Ctm. hoch (nach nebenstehender Zeichnung), Stück 7 Mark.



Antique geschnitzte Waaren in seltener Auswahl, als: Rauchtische von 3 Mk. an, Wintertische u. Albumständer von 4 Mk. an, Zehnjahrmappen, Garderoben- u. Schlüsselhalter von 50 Pf. an, Journalständer, Diensthirme.



Große Auswahl von **Rauch-Service** von 50 Pf. an bis 15 Mk. **Notenständer** von 4 Mk. an. **Schlüsselschränke, Cigarrenschränke, Ziefelsicher, Büchsenbretter, Cigarren- und Tabak-Kasten** in antiane.



Als Neuheit empfehle ich: Müller's patentirte **Kinder-Nähmaschine.** Ein nützliches, gänzlich gefahrloses Gebilde, auch zum praktischen Gebrauch für Erwachsene. (Nach Zeichnung.) In bester Qualität Stück 3 Mark 50 Pf.



Doppel-Portemonnaie in Doppelverschluss (n. Zeichnung) mit Lederfutter, St 3 Mk.
Alle Arten Leder-Waaren in großer Auswahl: **Damentaschen, Schultaschen, Schulturner, Musikmappen, Cigarren-Etuis, Brieftaschen, Portemonnaies** u. s. w.

Photogr.-Albums, größtes Format von 2 Mk. an.
Photogr.-Albums, groß, in Nidel, mit und ohne Beschlag, v. 2,50 an.
Album-Ständer Cuirre-poll von 4 Mk. an.
Photographie-Albums mit Musik in großer Auswahl von 10 Mk. an.



Tisch-Lampen mit **lm. euvre-poll** 20 1/2 Ctm. hoch (nach Zeichnung) Stück 3 Mark.
Für Kinder



Puppen mit Kleid und ohne Kleid in hervorragender Auswahl.

Gesang-Bücher in allen Qualitäten von 1 Mk. 50 Pf. an.



Schreib-senge (nach nebenstehender Zeichnung) St. 1 Mk. 50 Pf., 2 Mk., 3 Mk., 4 Mk., 5 Mk., 7 Mk., 8 Mk., 12 Mk., je nach Größe u. Ausb. **Jardiniere** vergoldetes Gestell mit feinem Marmorfuß.

nach nebenstehender Zeichnung, Stück 3 Mk. 50 Pf., **Jardiniere**, hohes vergoldetes Gestell, mit bemaltem Marmorfuß, Stück von 5 Mark 50 Pf. an.



Puppen-köpfe in Porzellan u. Wachs, sowie unzerbrechliche Wackelköpfe in großer Auswahl. Alle Puppenbestandtheile vorräthig. Das



Puppen-wagen in solider Ausführung, mit Leder-tuch-Bed und Stoff ausge-schlagen von 3 Mark an.

Fein gemalte Porzell.-Kaffeesservice für 2 Personen, von 3 Mk. an.
Fein gemalte Porzell.-Kaffeesservice für 6 Personen, von 6 Mk. an.



Bier-Service in Quarzglas, bestehend aus Krug mit 6 Gläsern und antique geschnitztem Tablett, von 4 Mark an.

Bier-Seidel mit eleganten Beschlägen von 1 Mk. 50 Pf. an in großer Auswahl.
Bierseidel für Kinder von 25 Pf. an.
Grosse Pelzhunde (nach Zeichnung) Stück 50 Pf. **Schafe, Hegen, Pferde, Kaninchen** mit natürlichem Fell.



Wunder-Camera-Laterne (höchst effectvoll) Stück 15 Mk. u. 22 Mk.



Unbeschädigte Waaren, die nicht nach Wunsch ausgefallen sind, werden bereitwillig umgetauscht.

Illustrirte Preis-Courante gratis und franco! Jeder schriftliche Auftrag wird sorgfältig ausgeführt, genau so, als ob der Einkauf persönlich gemacht würde.

F. G. Petermann in Dresden-Alttadt, **Galeriestrasse 10, part. und I. Etage.**

Dresdner Nachrichten.

Weihnachtsgeschenke!
Corsets,
 extra hochschneidend, mit ganz kurzer Büste von 1 Mt. 75 Pf. an, hochschneidende von 80 Pf. an, Gesundheitscorsets v. 2 Mt. an, extra hochschneidende Abreder-Corsets von 2 Mt. an, Fischbein-Corsets v. 3,50 Mt. an, Corsets extra kurz, sehr bequem für ältere Damen v. 1,75 Mt. an, Kinder-Corsets von 75 Pf. an, Kinder-Beibchen von 60 Pf. an, Edmir-Beibchen von 95 Pf. an, Corsets werden nach Maß angefertigt, gewaschen u. reparirt.
Frau M. L. Hoffmann,
 Nr. 18 Schreibergasse Nr. 18.
 Zum Weihnachts-Feste!
 Neueste Cylinderhüte.



Filzhüte,
 neu, elegant u. dauerhaft, v. 1,50 Mt., feinste deutsche, englische und Wiener Hüte v. 10 Pf. an.
Damen-Filzhüte
 sämtlich in bereit gehaltenen Breiten.
Knaben- u. Kinderhüte,
 sehr billig von 1 Mt. an.
Regenschirme,
 solide und billige Qualitäten, wegen Aufgabe des Geschäfts u. unter Nachbarn.
 Weltberühmte
Filzwaren:
 Stiefel, Contref, Haue, Regen- und Bromnadenhüte,
 große Auswahl, billigste Preise, empfiehlt einer günstigen Bedingung.

A. Mühle,
 Schreiberg. 11, Ecke Klugplatz, gegenüber dem Kaufhaus.

Tischmesser
 Gabeln und Löffel
Biermarken
 und verschiedene
 Wirtschaft-Artikel
 mit Garantie
 C.F.A. Richter & Sohn
 Dresden, Wallstr. 4.

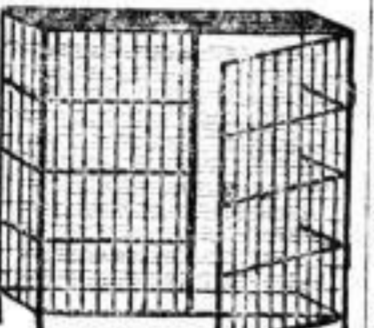
Dietendorfer Aromatique
 von A. Schultz, anerkannt vorzüglicher Parfümhersteller, welcher seiner wohlthätigen Wirkungen wegen als diätetisches Haus- und Gewürzmittel in keiner Küche fehlen sollte u. ist daher als das praktischste Weihnachts-Geschenk geeignet, empfiehlt in Flaschen v. 1 Mt. 50 Pf. das Schmelz-pot von Carl Apell.
 Dresden, Telephon 1423.
 Nur echt zu haben bei:
 Herm. Roeh, Altmarkt 5.
 Weigel & Zsch, Marienstr.
 H. Seifert, Strauchgasse 9.
 V. Neubert, a. d. Brückstraße 3.
 G. Häntzschel, Strauchg. 3.
 J. Richter, Friedrichstraße 39.
 Ernst Bley, Annenstraße 52.
 F. Blumhöl, Metzschelstraße 2.
 F. Wollmann, Hauptstr. 22.
 J. Adler, Hauptstr. 84.
 P. Rossberg, Neust. Markt.
 P. Schochert, Sandbergstraße.
 H. Albin Adler, Tabakstr.
 Alfred Böck, Sandberg.
 P. G. Leonhardt, Hauptstr.
 Diese Flaschen werden a 10 Pf. in Zahlung genommen.

M. Goldammer
Weihnachtsgabe
 ist ohne Frage eine Kiste ausserordentlicher Delicatessen, Preis 5 Mark, nach auswärtig franco unter Nachnahme.
 Inhalt wie nachfolgend:
 1 Dose feinster Realcaviar,
 1 Dose feinsten Hummer,
 1 Dose Sardinen Whittib & Canard,
 1 Dose feinst. Travanger Wild,
 1 Glas feinst. Glibing, Widen,
 1 geräucherter Kalb,
 1 Götthard Cervelatwurst,
 1 Neuschädel Käse.
 Gleichzeitg empfehle ich zum bevorstehenden Feste alle Sorten leb. Fische, sowie frische See- fische u. leb. Hummer in nur beiter Waare zu billigen Preisen. Schnellfrisch täglich frisch.
Martin Goldammer,
 Haupt-Geschäft:
 Lindenstrasse Nr. 20,
 Filiale:
 Strassstrasse Nr. 36.

Vogelkäfige, Vollerren, Papageikäfige,
 lackirt oder verzinnt, empfiehlt
Louis Herrmann,
 am See 31.



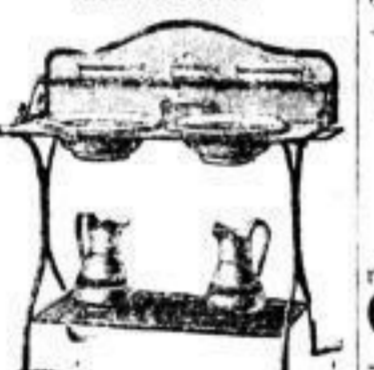
Blumentische, Blumentopf-ständer, Blumenstellagen,
 vergoldet und bronziert, empfiehlt
 in grosser Auswahl
Louis Herrmann,
 am See 31.



Flaschenschranke, Flaschengestelle, Flaschenkörbe,
 in allen Grössen auf Lager, empfiehlt
Louis Herrmann,
 am See 31.



Eiserne Bettstellen, mit u. ohne Spiralfeder-matratzen, Kinderbettstellen mit Schliessvorrichtung, Kinderwiegen
 empfiehlt
 in solider Ausführung
Louis Herrmann,
 am See 31.



Eiserne Waschtische, Hut- u. Kleiderständer, Schirmständer
 empfiehlt
Louis Herrmann,
 am See 31.



Kindereschlitten
 empfiehlt
 in reicher Auswahl
Louis Herrmann,
 am See 31.



PATENT-STAHLDRAHT FUSSMATTE
 VORZÜGLICHSTE ALLER MATTEN DAUERHAFT, ELEGANT, BILLIG.
Patent-Stahldraht, Fussmatten,
 in den verschiedensten Grössen vorrätig, empfiehlt
Louis Herrmann,
 am See 31.

Dresden, Wallstrasse 4.
C. F. A. Richter & Sohn
 Puppenkörper, Puppenköpfe, Puppen und Zubehör.
 Reparaturen billig.
 Wallstrasse 4 geradüber der Post.

Christbaum-Confect!
 (besteht im Weichmad u. reizende Neuheiten für den Weihnachtsbaum). 1 Kiste enthält circa 410 Stück, verpackt gegen 3 Mark.
 Nachnahme, Kiste u. Verpackung berechnen nicht. Wiederverkäufem sehr empfohlen.
Carl Horn,
 Frauenstraße 12.

Müße, Müße
 u. s. w.
 sowie Damen- und Kinderhüte
 fauft man gut und billig. Edel- weittiner u. Zwingerstraße, 1. Et., am goldenen Strauß, bei M. Manke.

Düten-Fabrik
Marens Mann, Dresd.-N.,
 Alte Infanterie-Kaserne, Hauptstrasse 30, Ringel D.
 Wasser-, Wein-, Bier-, Champagner-, Cognac-, etc. Flaschen.
 Einseitig, sowie alle andere Arten gewöhnl. u. feinst. Glasflaschen empfiehlt und berechnet billig.
Richard Häbner,
 Nr. 29 Webergasse Nr. 29.

HUGO KEYL
 20 Marien-Strasse 20.
 Brief-, Münz-, Präzisions-, chem. techn. Waagen.
 Säulen-, Tafel-, Getreide-, Säuglings- Waagen.
 Preis-Verzeichnisse franco.



Paul Binnewald,
 Fabrik wasserdichter Segeltüde, Kaiserstrasse 3.

Schlittschuhe, Schlittschuhe, Schlittschuhe, Schlittschuhe,
 nur gute Qualität, empfohlen
C. F. A. Richter & Sohn,
 Dresden, Wallstrasse 4.

Schweissfuss-
 Strümpfe, Socken und Kinder-Strümpfe, gestrickt, in der Wäsche nicht einzu-entfalten, Paar 50 Pf., wollene Doppel-Knie-Strümpfe, marine, braun, bordeaux, schwarz.
Kameelhaar-Decken
 zu Fabrikpreisen.
Detail-Niederlage
 der Strumpfwaren-Fabrik von A. F. Schönherr, Hohenstein b. Ch., gest. 1850.
Kreuzstrasse 8.
Christbaumsmuck.
 Lamettabehänge, Glasartikel, Chenilleköpfe, Christkindleinhaar, Gold- und Silberbaum, Lichtständer- und Löcher, Lichthalter
 in grösster Auswahl bei
C. F. A. Richter & Sohn,
 Wallstrasse 4.
 Wiederverkäufem Rabatt.

Butter! Butter!
 9 Wdr. feinste tägl. frische Allgäuer Süßrahm-Eisbutter m. od. ohne Salz R. 12,00 Kilo. Nachn. Garantie: Zurücknahme. Postmuster: gratis. Oberland. Süßbutterhandl. Wm a. D.

Kommoden
 a. Weihnachtsgeld, f. Dienstpers. zu vert. Neustadt a. d. Kirche 4.

Alle schönen Weihnachtspräsent empfiehlt H. Garzer Kanarienhähne in großer Auswahl zu billigen Preisen
A. Richter,
 H. Frauenstr. 30, 2.

Teppiche, Bettvorlagen, Angorafelle, Reisdecken, Tischdecken, Wachsdecken, Pinoleum, Zimbnctus-Vorhänge, Gardinen
 empfiehlt zu niedrigsten Preisen
R. Nietzold,
 Nr. 19 Seestraße Nr. 19, gegenüber der Breitenstraße.

Gelgenheitskauf. Pelzmüße, Unterröcke, Teppiche
 Tüchreter.
 Tüchreter, zu Hauskleidern ausreißend, der Met 5 u. 6 Mt.
Tuehnedelrage
 Grunauerstrasse 5.
 Verkaufsst. 1. Et.

Specialität. Laterna magica
 mit schönen Bildern von 1 Mark an.
Reiche Auswahl
 beweglicher humoristischer Bilder, Fachenspiele u. 50 Pf. an.
 Schöne Abziehbilder, auf Glas zu sieben, billiger als im Laden.
 Polyplast, Ballstr. 2, 2. Et.
 Neue elegante Amateure (photographische) Apparate zu mäßigen Preisen.

Teppiche
 mit kaum nachstehen Farbenfehlern von 5 Mt. 50 Pf. an in enormer Auswahl, Belouts, Brüssel, Wammeter, Louvre, Väter, das Met von 40 Pf. an, Tisch- und Sophadeden in großartiger Auswahl von 80 Pf. an, Vorhänge und Möbelstoffe in allen Arten sehr billig, Bettvorlagen von den einfachsten bis zu den feinsten Sachen.
Gardinen
 einige Centner Reiter in 1-4 Reiter 1 Mt. 30 an, Stückwaare von 20 Pf. an, Wachsdecken und Gummidecken sehr billig.
H. Günzburger,
 36 Webergasse 36, gegenüber von der Wildpret-Handlung Bringsmann.

Draht-
 Figuren, Rösche, Blumentische, Vogelbauer, Gestecke, Gewebe
 empfiehlt billig Siebwarenfabrik große Brüdergasse 24, 1.
Photographie-Albums Portemonnaies,
 Cig.-Cuis, Priestafeln, sowie H. Bayer-Connection u. Gratulationarten empfiehlt in großer Auswahl billig
Paul Gerke
 31 Bräuerstr. 31.

Braut-Schleier
 (Specialität)
Gardinen u. Wäsche
 empfiehlt in reicher Auswahl billig
Emma Mirbe,
 23 Frauen-Strasse 23.

33 Mark
 kostet eine gute goldene Damen- Uhr mit Rem. 2 Jahre Garantie, bei Herrn. Thieme, Uhrmacher, Scheffelstraße Nr. 20, 1. Etage. Versandt nach auswärts.

Gelegenheitskauf
 Gut gehaltene Möbel billig zu verkaufen Bismarckweg 29.

Festungen, Kaufläden, Puppenstuben, Puppenmöbel, Küchen, Theater, Pferdeställe, Eisenbahnen, Zinnfiguren, Fellthiere, Holzschachteln, Steinbalken, Werkzeugkasten, Laubsägekasten
 empfiehlt billigst
Anton Koch,
 7 Webergasse 7.
 En-gros. En-detail.

Tischmesser, Grandmesser,
 Dessertmesser, Vöfel, Rasier-, Rasiermesser, Scheren in Stahl, Scheren in Email, Schermesser, Natirmesser, Streichmesser, Taschenmesser, Brodhobel, Staffelmesser, Gartenmesser, alle Systeme
Schlittschuhe
 empfiehlt in bekannter Güte zu billigen Preisen
W. Mor. Kunde,
 Messerschmied, Rampischestrasse 15, Freiburgerplatz 33.
 Pat. A. Neu! Pat. A. Wäscheschonende
Wring-Maschinen,
 (ohne Concurrenz) einzig beste Construction, woran alle Uebelstände, welche sich an bisherigen Maschinen zeigen, vollständig beseitigt sind, empfiehlt die Fabrik von
Karl Letsch,
 8 Jacobsstraße 8, Dürerstr. Vor Anlauf einer Wringmaschine veräume ja Niemand, sich von der Vorzüglichkeit meiner Fabrikate zu überzeugen.

Vorzüglichen Glasier Rothwein
 empfiehlt als Specialität per Flasche 85 Pf., " Hund 10,00, " 25 Flaschen " 20,00.
C. Spielhagen,
 Weinbdlg., Dresden, 17 Johannesstr. 17.

Billige Weihnachtsbücher
 Untereinander liefern auch dieses Jahr wieder
 12 Stück in autem Zustand befindliche, elegant gebundene Jugend-schriften u. Bilderbücher, alle verschieden, für das Alter von 2-14 Jahren passend, nebst einem neuen eleganten Gesellschafts-spiel, zul. statt 18 Mt.
 für nur 4 Mt.
 (Vorko extra.)
P. Eckelmann & Co.,
 Leipzig, Schulstraße 6.

Weihnachtsheine
 fauft zu höchsten Preisen Wunderlich, Katernstraße 8 vt.

Heckers Sohn,
 Dresden-N., Körnerstr. 1-2,
 empfiehlt zu
Weihnachtsgeschenken
 passend:
 Geld-Gajetten, Schirmständer, Blumentische, Ofenschirme, Ofenvorsetzer, Feuergeräthständer, Kohlenkästen, Kupferne Wärmflaschen, Flaschenschranke zu 50, 100 und 200 Flaschen, Blattglocken, Wringmaschinen, Küchenwaagen, Briefwaagen, Reibmaschinen, Staffelmühlen, alle emailirte Koch-Geschirre, Brothobel, Werkzeugbretter, Werkzeugkästen, Werkzeugständer, Laubsägeständer, Ghrisbaumständer, Baundillen, Schlittschuhe, Kindereschlitten in geschmackvoll. Ausführung, Lithographierte Laubsäge-Vorlagen auf Ahornholz, Ferner
Waaren
 von
J. A. Henckels
 in Solingen, als:
 Taschenmesser, Tischmesser, Grandmesser, Scheren
 u. s. w. u. s. w.
 Fernsprech-Nelle Nr. 627.

Ausverkauf
 von echten
Dautentuchen,
 reine Wolle, so lange der Vorrath reicht.
 Partie Nr. 1: Robe 10 Mark.
 Partie Nr. 2: Robe 12 Mark.
 Partie Nr. 3: Robe 14 Mark.
 Partie Nr. 4: Robe 16 Mark.
 Partie Nr. 5: Robe 18 Mark.
Eudniederlage
 Grunauerstraße 5, erste Etage.

Der alte beliebte
Ameisen-Kalender
 von Fr. Geisler, Leipzig, Platz. 1880 in trefflicher Ausstattung, reich illustriert, ist in jeder Buchhandlung und Buchbinderer für 50 Pf. zu haben.

Eine Stelle vermußlicher Gerater Schleierstoffe, nur in Dresden, Kopenhagen, Bremer, 75 Pf. an.

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehlen Herren- u. Damenschreib-
tische, Schreibstühle, Verticos,
Bücherregale, Gläser, Toilet-
ten, Kommoden, Stühle, Sessel,
Sophas, Leuchte, Spiegel, Bild-
er, Coucouren, Gauculis in
großer Auswahl

C. H. Viertel,
große Brüdergasse 20, 1.
Julius Beutler
7 Wallstrasse 7

empfehlen reichhaltige Lager in
Kohlenkasten,
Feuergeräthständern
mit Einfagen,
Ofenvorsetzern,
Ofenschirmen,
Regenschirmhaltern
Wringmaschinen,
Waschdampftöpfen,
Reibmaschinen,
Aepfelmühlmaschinen,
Schnellbratern,
Familienwaagen,
Plattglocken,
Messern, Gabeln, Löffeln,
Kaffeemühlen,
Hochgeschirren aller Art,
Haus- u. Küchengeräthen,
Schlittschuhen.

Julius Beutler
7 Wallstrasse 7.



Bazar für Herren-Artikel
von
Osc. Lehmann,
Schloss-Strasse 26.

Stemmer, Brillen

in Gold 7 1/2, 9, 10, 11, 12 M.,
in Silber 5, 5 1/2, 6-8 M.
Arbeitsbrillen und Stemmer,
Schussbrillen und Stemmer
in Aluminium, Nickel, Stahl,
Kautschuk, Schilspalt und Horn,
Lorgnetten, Linsen,
Thermometer, Barometer,
Theater- u. Reisekoffer
mit 6, 8, 10 und 12 Gläsern,
7 1/2, 9, 10 1/2, 12-20 Mark
empfehlen

F. E. Zimmermann,
4 Citra-Allee 4,
der Herrs. angarten gegenüber.



Für die neueste Kaiser-Büste,

welche im Nationaltempel, König-
Johannstr. angeschafft ist, in der
Preis nur 15 M. ohne Concurrenz.
Paul Vonnagel, Bauhofstr. 2.
**Puppen-
hängematten,**
groß, mit schönem festen Gestell,
1 Mark. Sellenwarengeschäft
14 Wengertstraße 14.

Flaschenbier.

Societätsbrauerei Waldschlösschen.

Eingang Waldschlösschenstrasse 10.
Aelteste Lagerbierbrauerei in Sachsen.
Gegründet 1836. Gegründet 1836.

Jahresverschrotung 1887/8 157,000 Hectoliter.
Jahresverschrotung 1886/7 130,000 Hectoliter.
Jahresverschrotung 1885/86: 52,000 Hectoliter.
Telephonanschluß Nr. 577.

Alle Freunde unseres Etablissements, insbesondere alle Liebhaber eines garantir-
reinen Stoffes machen wir wiederholt auf unsere **hochfeinen Flaschenbiere** aufmerk-
sam und bemerken, daß wir in Folge umfassender Betriebsverweiterung in der Lage sind,
nicht allein **allen Anforderungen zu genügen**, sondern auch **nur ganz gut ge-
lagerte, aus dem vorzüglichsten Malz und Hopfen erzeugte Biere** zu liefern.
Wir empfehlen hierbei beim Herannahen der kühlen Jahreszeit besonders
unser Kronen- und Culmbacher Bier,
welche den sogen. echten Bieren in keiner Weise nachstehen, dieselben im Gegentheil sehr
häufig übertreffen.

Preis-Courant.

Klosterbier (Einfach, dunkel)	à 1/2 Ltr.-Fl.	6 Pf.
Böhmisch Schankbier	"	8 "
Waldschlösschen-Pilsner Bier	"	11 "
Lagerbier	"	11 "
Kronen-Bier (Münchener Art)	"	14 "
Waldschlösschen-Erlanger Bier	"	14 "
do. Culmbacher	"	14 "
do. Nürnberger	"	14 "
do. Bayrisch-Schankbier	"	12 "
do. Wiener Märzenbier	"	15 "
do. Bock-Bier	"	15 "
do. Malzextract-Gesundheitsbier (Deutscher Porter)	"	20 "

Aufträge werden sowohl von unseren **Ambulancen**, als auch in **unserem Stadt-
Comptoir, Postplatz**, entgegengenommen. Ausführung derselben erfolgt mit der größten
Aufmerksamkeit.

Societätsbrauerei Waldschlösschen.

Eingang Waldschlösschenstrasse 10.

**Weißleinene
Taschen-Tücher,**
No. 185, 220, 275,
325, 350, 380 Pf.
bis 15 M. mit bunter
Kante, geräumt Duzend
von 240 Pf.

**Bunte
Taschen-Tücher,**
für Kinder Etwa 8 bis
20 Pf., für Männer
Etwa 20 bis 60 Pf.

**H. M.
Schwädelbach,**
4 Marienstraße 4.

Parfüms
für das Taschentuch in den be-
liebtesten Düften lange andauern-
den Gerüchen als Rosenblüthen,
Stachelbeere, Veilchen, Waldschlösschen,
Seliotrope, Rosen-Club, Weiße
Rose, Opoponar, Mand-Mand,
Esbonquet, Melati de Chine,
Nora dreoni, Veilchen von San
Memo etc. in Flaschen à 50,
75, 100, 120, 150, 200 Pf. und
ausgewogen 2th. 25 Pfennige.

**Aechtes
Eau de Cologne,
Maiglöckchen-
Eau de Cologne,**
Flasche 60 u. 100 Pf.

Toilette-Seifen
in der größten Auswahl in Car-
tons und Stücken empfiehlt
Georg Hänßchel,
Drogen, Parfümerien, Farben.
Dresden, 3 Struvestraße 3.

Sophas, Rubestühle, Schränke,
Bettst. mit u. o. Mat., Waich-
u. Nähtische, Stühle u. viele gebr.
Wbb. s. verl. Fischhofstr. 18, Seine

**Morgen-
häubchen,**
Kinderhüte, Capotten,
Zahleier, Hütschen,
Schürzen, Taschentücher,
Schwabs etc. empfiehlt in den
neuesten Modern billigst
Emma Mürbe
23 Frauenstraße 23.

**Blumentische
in Auswahl.**
F. Bernh. Lange
Amalienstr. 6 u. 7.

Bierseidel
mit u. ohne Weichholz
empfehlen billigst
Richard Sübner
29 Webergasse 29.

Fertige Röcke
mit breiter Blöße, gut gearbeitet,
von 3 M. 50 Pf. an.
wollene Hans-Röcke
von 2 M. 75 Pf. an.
Wardent- und Lama-Jacken,
Monien, Wardent-Beinden,
gut gearbeitet, zu billigen Preisen,
Damen-Beinkleider
v. 1 M. 25 Pf. an, Kinderhosen
von 50 Pf. an, Unterröcke und
Schürzen in großer Auswahl
empfehlen
Auguste Salomon,
21 Scheffelstraße 21.

**Familien-
Thee**
(Family-tea).
in hübsch ausgestatteten Original-
Packeten à 1/2, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 50 Pf.
I M. 1/2, 2 M., 3 M., 4 M.
empfehlen als **practisches
Weihnachtsgeschenk**
F. H. Hörichs,
Worshstr. 9, direct an d. König-
Johann-Strasse, gegenüber der
Bernstein-Gde.

**Kunst- und Rocco-
Möbel, alte u. neue, bill. s. verl.**
Franz Seiwert, Raschb. 18, 1.

Robert Böhme jr.
Georgplatz 16,
Gehaus der Waisenhaus-
straße.
**Vortheilhafteste
Bezugsquelle
für
Wiederverkäufer.**

Rester
Puppenkleidern
verkauft sehr billig
Schwädelbach!
4 Marienstraße 4.
4 Antonplatz 4.

9 Bld. no. in Tafelbutter, rein,
R. 7.10 kro. g. Madn. verl. der
„Anter-Export“ Briedlo, Galt.

**Schachspiele,
Damenbreter,
Domino's,
Spielkasten.**
Größtes Lager von
Spazierstöcken
**Tabakspfeifen,
Cigarrenspitzen**
von nur echtem Meer-
schaum, Bernstein, Weichsel
etc. etc.
**Schnupftabaksdosen,
Elfenbein-
Fächer, Broschen,
Armbänder etc.**
**Bernstein-
Schmuckstücken,
Rauchtische,
Rauch-Service,
Schreibzeuge,
Noten- u. Schirmständer**
**Näh-, Marken- und
Cigar.-Kasten,
Kartenpressen**
u. verschied. andere feine
Drehslerwaren
empfehlen
Franz Hauboldt
Bilsdrufferstraße 19.

Bäckereien
besuchen ihr sämmt-
liches Inventar von
F. Bernh. Lange,
Amalienstr. 6 u. 7.

Mein
großes Lager
von doppeltbreiten
Lamas

bietet in dieser Saison eine enorme
Auswahl der modernsten Muster
in
**Cheviot-, Panama-
Cöper-, Jacquard-
Velour- u. Imperial-
Lamas**
zu Jäckchen, Morgen-
Haus- und Strassen-
Kleidern
alter Preislagen,
vom Billigsten bis zum Besten.
Meter 120, 140, 160,
170, 180, 200, 230, 250,
260, 270, 280, 300 bis
600 Pf.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 356. Seite 31. Freitag, 21. Dec. 1888.

